

euromotorhome

Das EMHC-Magazin für niveauvolles Reisen

Der EMHC zeichnete die Wohlfühlplätze 2020 aus

Die neuen sechs Richtigen



Riesenandrang auf der CMT in Stuttgart



Salzburg: Tolles Ziel für Reisemobilisten



Hymer stellt sein neues Flaggschiff vor

euromotorhome

Das EMHC-Magazin für Reisemobilität, Reisen

Impressum

Herausgeber

Dieter Steinacker
Präsident des EMHC
d.steinacker@emhc.eu

Bankverbindung

Münchener Bank e.G.
IBAN DE73 7019 0000 0000 5096 39
BIC GENODEF1M01

Redaktion

STERZ MEDIA
Jutta Fix-Sterz
Rieslingstraße 4
67454 Haßloch
Telefon 0 63 24 / 9 71 07 58
info@sterz-media.de
www.sterz-media.de

Redaktionsleitung

Joachim Sterz

Ständige Mitarbeiter

der Redaktion
Friedhelm Biell
Gerlinde Steinacker
Joachim Hammesfahr
Michaela Kirchhoff
Heinz Schneider
Peer Groll
Dr. Uwe Kirchhoff

Layout

Margret Hanakam
Tel. 0 84 42/92 53 - 35
hanakam@kastner.de

Veranstaltungen

Gerhard Reisch
g.reisch@emhc.eu

Anzeigenleitung

Veronika Goder
Telefon 0 84 42/92 53 - 6 45
Telefax 0 84 42/22 89
vgoder@kastner.de

Verlag, Herstellung,

Versand und Anzeigenverwaltung
KASTNER AG – das medienhaus
Schloßhof 2-6,
D-85283 Wolnzach,
Telefon 0 84 42/92 53 - 0
Telefax 0 84 42/22 89
euromotorhome@kastner.de

Titelfoto:

Autocamperplads Oasen, Rømø,
Dänemark

Hoffnung und Zuversicht im Jahr 2020

Die Advents- und Weihnachtszeit liegt nun schon wieder einige Wochen hinter uns zurück. Das neue Jahr hat begonnen, verbunden mit unseren persönlichen Wünschen und Hoffnungen für 2020. Wir fragen uns, was wird es uns bringen und wie sind die Weichen für die Zukunft gestellt?

Der Umwelt- und Klimaschutz ist in aller Munde, und ganz besonders Deutschland bereitet sich auf den Klimawandel vor. Wir wollen die vorgegebenen Klimaziele auf alle Fälle erreichen, wissen jedoch nicht, wie das alles umgesetzt werden kann. Heute wurde der Kohleausstieg per Gesetz von der Regierung bis 2038 zur Umsetzung beschlossen. Horrende Milliardenbeträge sind für den Ausstieg bereitgestellt. Aber nutzt es der Umwelt, wenn Deutschland abschaltet und die Nachbarnländer aufrüsten? Weiß der CO₂-Ausstoß genau, zu welchem Land er gehört? Wir alle wissen, dass wir unsere Erde schützen müssen und jeder Erdenbürger soll daran

mitarbeiten und seinen entsprechenden Beitrag dazu leisten.

Die CMT in Stuttgart war wiederum ein Magnet für alle, die ihren Urlaub und ihre Freizeit mit dem Caravan oder Reisemobil gestalten und verbringen. Viele technische Erneuerungen konnte man bestaunen. Die Touristikbranche war mit einem riesigen Angebot vertreten. Camping- und Reisemobilplätze präsentierten sich und ihre jeweilige Regionen oder Länder, denn der Reiseboom hält nach wie vor an. Übrigens waren wir wie jedes Jahr mit der Auszeichnung für sechs weitere Wohlfühlplätze auf der CMT präsent. Ein ausführlicher Bericht folgt ab Seite 12.

Nach dem bis jetzt anhaltendes Schmuddelwetter und dem Winter, der bislang kein richtiger Winter in Aussicht war, freuen wir uns alle wieder auf die kommende Reisezeit, die in der Regel an Ostern beginnt. Einige Mitglieder unseres EMHC befinden sich ja schon seit Wochen in wärmeren Gefilden, und wir



hoffen, dass sie bis zu unserem Kohl- und Pinkel-Treffen von 26. bis zum 29. März wieder zurück sind.

Ich wünsche Euch allen viel Freude und Spaß zur kommenden Faschingszeit und freue mich schon auf das Haupttreffen in Bad Windsheim.

Mit herzlichen Grüßen

Euer Präsident
Dieter Steinacker

EMHC-Jahrestreffen in Bad Windsheim

Zum Vormerken: Das Jahrestreffen 2020 des EMHC findet vom 28. Mai bis zum 1. Juni im fränkischen Bad Windsheim statt. Der Vorstand wird wieder ein attraktives Rahmenprogramm arrangieren. Wir werden es in der kommenden Ausgabe von euromotorhome näher vorstellen. Standquartier während des Treffens ist der Phoenix-Reisemobilhafen Am Rande des ausgedehnten 35 Hektar großen Bad Windsheimer Kurparks. Der Stellplatz befindet sich in unmittelbarer Nähe zur Franken-Therme. Die 110 Stellplätze sind 5x10 Meter groß und befestigt, sie liegen auf zwei terrassenförmigen Ebenen. Fahrwege sind asphaltiert. Zwei Sanitärgebäude und zwei Entsorgungstationen gehören zur Ausstattung. Die Solarlounge lädt zum gemütlichen Beisammensein ein.

Bad Windsheim ist zum wiederholten Mal Ausrichtungsstadt des EMHC-Jahrestreffens. Weitere Infos Gerlinde und Dieter Steinacker Telefon 0 66 52 / 96 80 25, 01 71 / 5 07 80 26, Mail: d.steinacker@emhc.eu



Truma feierte den 70. Firmengeburtstag. Der Service ist bereits seit Jahrzehnten legendär.



Publikumsmagnet CMT. S. 26



30 Jahre Mir Tours. S. 41



Tolle Zentralschweiz. S. 56

Impressum	3
Editorial	3

LIEBLINGSZIEL

Das 3B-Land – Geheimtipp am Neckar	5
------------------------------------	---

EMHC INTERN

EMHC-Haupttreffen 2020 in Bad Windsheim	3
Nikolausspaß am Bodensee	8
EMHC zeichnete Wohlfühlplätze aus	12
Camperkarneval in Düsseldorf	14
Wohlfühlplatz 1: Rømø, Dänemark	16
Wohlfühlplatz 2: Hansestadt Stade	17
Wohlfühlplatz 3: Bad Salzungen	18
Wohlfühlplatz 4: Radolfzell am Bodensee	19
Wohlfühlplatz 5: Allweglehen, Berchtesgaden	20
Wohlfühlplatz 6: 5Oplus Campingpark, Fising	21

MAGAZIN

Truma: 70 Jahre wohlige Wärme und mehr	22
300.000 Besucher auf der CMT in Stuttgart	26
CMT: Die große Schau der Premieren	28
Hymer – wichtige Meilensteine 2020	34
Rekordzulassungen im Jahr 2019	36
Frankana 2020: neuer Katalog, neue Ideen	37
6. Reisemobiltreffen im Dreiländereck	38
Interessante Bücher für Reisemobilisten	39
Im Test: DAB-Adapter von Albrecht	40
Neuheiten von Caratec 2020	40
30 Jahre Mir Tours: Türöffner nach Osteuropa	41
Vier tolle Tage im Norden	42
„Rigoletto“ auf der Seebühne in Bregenz	42
EMHC-Veranstaltungskalender	43
Die Wohlfühlplätze des EMHC	44
Die gewerblichen EMHC-Mitglieder	46

AUF TOUR

Salzburg: Weltstadt der schönen Künste	50
Mit dem Mobil im Berner Oberland	56

Unterwegs im 3B-Land; Zwischen Neckar, Enz und Stromberg

Wo der Wein am schönsten wächst

Mal ehrlich: Selbst wenn man im nahen Stuttgart eine Straßenumfrage machen würde, wo denn das 3B-Land liegt, würde man wahrscheinlich weitgehend Achselzucken ernten. Es hat sich noch nicht sehr herumgesprochen, dass unter der Marke 3B-Land die drei Städte Bietigheim-Bissingen, Besigheim und Bönnigheim und die dazwischenliegenden Gemeinden an Neckar, Enz und Stromberg gemeint sind. Aber ein wunderschönes Ziel sind die Perlen im schwäbischen Unterland in jedem Fall.

Etwa 25 Kilometer nordwestlich von Stuttgart, eingebettet in eine reizvolle Landschaft, geprägt von steilen Weinhängen an Enz und Neckar sowie sanften Hügeln im Stromberg, bevölkert von bodenständigen und gastfreundlichen Menschen – hier befindet sich das 3B-Land mit den 3B-Städten Bönnigheim, Besigheim und Bietigheim-Bissingen und den Gemeinden Erligheim, Freudental, Gemmingen, Mundelsheim, Löch-



Die mittelalterlichen Strukturen von Besigheim sind noch deutlich sichtbar.

Foto: Mende

gau, Kirchheim am Neckar und Walheim.

Nachdem Besigheim von den Zuschauern des MDR-Fernsehens bereits zu Deutschlands schönstem Weinort gewählt wurde, erlangte auch die Weinlandschaft ringherum hohe Ehren: Die Aussichtspunkte oberhalb Wal-

heims über Enzmündung und Besigheim und von den Felsengärten über das Neckartal wurden vom Deutschen Weininstitut (DWI) zu den schönsten Weinsichten im Weinbaugebiet Württemberg ausgezeichnet. Vollkommen wird der Glanz durch die Kürung des Besigheimer Win-

zerfestes zu „Deutschlands schönstem Weinfest“ durch die Leser der renommierten Sonntagszeitung „WELT am Sonntag“. Mit der über 1200 Jahren verbürgten Bönnigheimer Weinbergbautradition und dem seit dem 16. Jahrhundert geführten Bietigheimer Weinregister scheint es,



Auf dem Besigheimer Marktplatz steht auch ein stattlicher Brunnen.



Stolz thront das Rathaus über Bietigheim-Bissingen.



Immer einen Besuch wert: Bietigheim-Bissingen im Kreis Ludwigsburg.

als fühle sich der Wein besonders wohl im 3B-Land.

Das 3B-Land kennzeichnet ein attraktives Angebot an nahe gelegenen Ausflugszielen wie dem barocken Residenzschloss in Ludwigsburg oder dem Unesco-Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, vielseitigen Rad- und Wanderwegen, geselligen Weinproben, urtümlichen Gasthäusern und exquisiten Restaurants. Kultur und Historie bilden hier ein spannendes Miteinander. Galerien und Museen, regional-

historische Sammlungen und schwäbische Geschichte locken Kunst- und Kulturfreunde – hochkarätige Ausstellungen der klassischen Moderne, Art Brut und die Kunst der Naiven, moderne Skulpturen und Präsentationen der Zeitgeschichte bieten für die Besucher Neues und Interessantes. Freizeitspaß in der Natur, in Erlebnisbädern oder in Eishallen ist jederzeit garantiert.

Rund geht es auf zahlreichen großen und kleinen, zum Teil auch weit über die

Grenzen hinaus bekannten Festen. So feiern die Bönningheimer alle zwei Jahre ihr Gartnerfest, bei dem an das fast 400 Jahre andauernde Gartnerbiat erinnert wird und die Historische Gesellschaft Bönningheim die Geschichte wieder aufleben lässt. Ebenfalls alle zwei Jahre im September findet das große Besigheimer Winzerfest statt, das vor allem am Sonntag zahlreiche Gäste aus nah und fern zum bunten Festumzug in die festlich geschmückte Altstadt lockt. In

Bietigheim, immer um den ersten Montag im September, wird der Bietigheimer Pferdemarkt gefeiert, der größte seiner Art in Süddeutschland. Und tatsächlich dreht sich an diesen fünf Tagen alles ums Pferd: Pferdeschauen und Prämierungen, Springturnier, Reitvorführungen und zu guter Letzt der große Umzug durch die Bietigheimer Altstadt.

Erholung und Gemütlichkeit finden Besucher wie Einheimische in den idyllischen Flusstälern des Neckars oder der Enz, während einer Wanderung durch die Weinberge und Wälder im Stromberg oder bei einem Spaziergang in den heimeligen Fachwerkstädten mit ihren Märkten, Gassen und kleinen Plätzen – hier geht die Seele mit auf Wanderschaft! Und am Abend locken eine schöne Vesper und ein gutes Viertel in eine der zahlreichen Weinstuben oder Gastwirtschaften.

Auf Reisemobilisten hat sich die Region bestens eingestellt: Am Rande der drei Altstädte gibt es attraktive Stellplätze für einen erlebnisreichen Aufenthalt in der 3B-Region. So befindet sich der Stellplatz in Bönningheim direkt beim Mineralfreibad, vom Besigheimer Stellplatz ist es nicht weit



Vom Stellplatz in Bietigheim-Bissingen haben die mobilen Gäste einen feinen Blick auf die Altstadt.

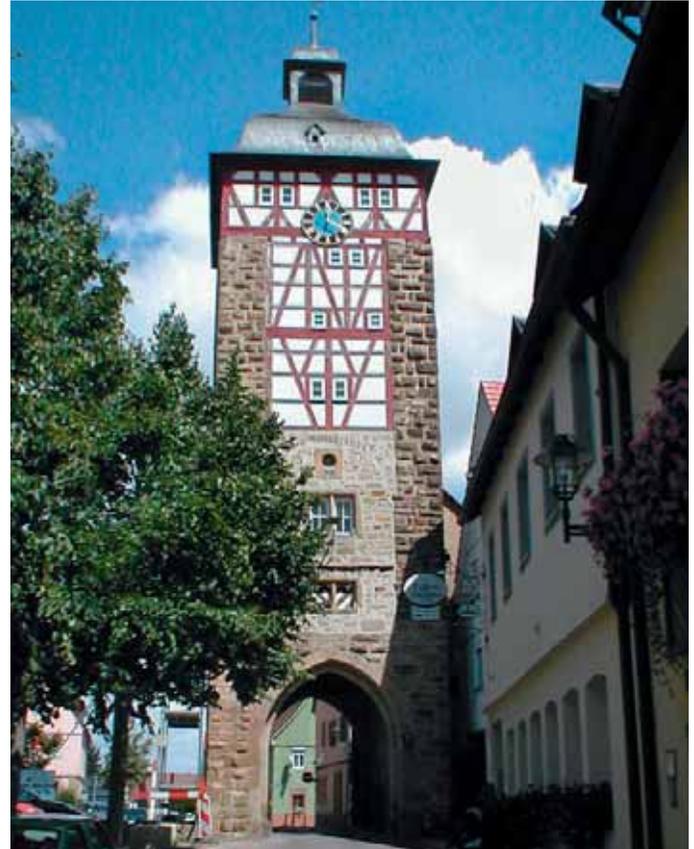


Reichlich grün umgibt den Reisemobilstellplatz in Bietigheim-Bissingen.



Vor dem Stadionschen Schloss in Bönningheim kann man einen Kaffee genießen.

Foto: Mende



Ein altes Stadttor: der Köllesturm in Bönningheim.

zum Neckar und zum Freibad und vom Bietigheimer Platz sieht man direkt auf die Fachwerkkulisse der bezaubernden Altstadt. Weitere Plätze befinden sich bei den Weinkellereien in Hessigheim und Mundelsheim und beim Weingut Kölle in Bönningheim.

Weitere Informationen gibt es hier:

3B-Tourismus-Team,
Marktplatz 11,
74321 Bietigheim-Bissingen,
Telefon 0 71 42/7 42 87,
Web: www.3b-tourismus.de;
E-Mail: info@3b-tourismus.de

Anzeige

Entspannen und Wohlfühlen!

- **Thermenbad, im Winter 32°**
- **Saunaoase auf über 500m²**
- **Restaurant Genuss Schmied'n**
- **Wohnmobilhafen**
- **Komfortplätze bis 120m²**
- **Appartements für 2 - 5 Pers**

SeenCAMPING ★★★★★
Stadlerhof

Camping - Appartement - Wellness - Restaurant

SeenCamping Stadlerhof • Kramsach, Seebühel 14 • Tel: +43 5337 63371 • www.camping-stadlerhof.at

Ausgezeichnet als EMHC Wohlfühlplatz

Viel Abwechslung beim EMHC-Nikolaustreffen 2019 in Radolfzell

Am See schmeckte der Glühchampagner

Eine schöne EMHC-Tradition wurde auch 2019 am Bodensee fortgesetzt: Vom 5. bis zum 8. Dezember fand in Radolfzell das Nikolaustreffen statt. 26 Reisemobile mit 48 Teilnehmern wurden dabei gezählt. Organisator Gerhard Reisch hatte die Stadt am Untersee als Ort des Treffens ausgewählt, also an einem der beiden nördlichen „Finger“ im Norden des Bodensees. Leider war dem EMHC die Sonne nicht immer wohl gesonnen: Das Wetter hatte sich aber weitgehend gehalten, so dass der Ausflug am Freitag nach Radolfzell ein Erfolg wurde.

Die Teilnehmer des Treffens lernten Radolfzell durch eine ausführliche Stadtführung kennen. Die Stadtführer meinten es gut – ja für den einen oder die andere sogar zu gut: Manche empfanden die Beschreibungen viel zu detailliert. Erwartet hatte man, einen Überblick über die Geschichte der Stadt und der Umgebung zu bekommen, doch die Stadtführer stiegen nach Meinung von einigen Teilnehmern des Treffens so

tief in die Geschichte Radolfzells ein, dass man nur noch schwer folgen konnte. Nach der Stadtführung besuchten die meisten Teilnehmer den heimeligen Weihnachtsmarkt von Radolfzell, der mit vielen regionalen süddeutschen Spezialitäten glänzte. Manche machten auch noch einen kurzen Abstecher zum nahen Bodensee. Mit der leckeren Verköstigung im Sportlerheim neben dem Stellplatz klang der erste Abend des EMHC-Nikolaustreffens aus.

Der folgende Samstag war ein richtiger Bodensee-Tag: Nach einem Mittagessen in Konstanz ging es mit dem Schiff rund anderthalb Stunden über den Bodensee. Angekündigt war eine Hafenerundfahrt, die bestimmt nach drei Minuten zu Ende gewesen wäre – tatsächlich führte die Tour weit über Konstanz hinaus über den Bodensee bis weit in den Obersee, vorbei an Meersburg und der Basilika Birnau. Auf der Rückfahrt konnte man das Pfahldorf in Unterruhldingen, direkt am südlichen Seeufer gut erkennen.



Vor den Mobilien wurde während des Nikolaustreffens auf dem Stellplatz Mettnau gefachsimpelt.



Vor den Mobilien genossen die Teilnehmer die raren Sonnenstrahlen.



Über diese Solarpanele in Radolfzell staunten die Teilnehmer des Nikolaustreffens.



Bei einer Stadtführung erhielten die Teilnehmer des Treffens einen tiefen Einblick in die Geschichte von Radolfzell.



Zwischendurch freuten sich die Teilnehmer sogar über ein paar Sonnenstrahlen.



Die EMHC-ler bei der Erkundung der Stadtbefestigung von Radolfzell.



Eindrucksvoll präsentierte sich das Münster in Radolfzell.

Natürlich hatte auch Konstanz einen Weihnachtsmarkt, auf dem die EMHC-ler gern Station machten. Manchen schmeckte dort der Glühchampagner, den aber nur

wenige bis dahin kannten. Am Abend war man nach einem ereignisreichen Tag froh, sich im Reisemobil auszuruhen oder sich in kleineren Gruppen zusammenfinden zu kön-

nen, um das Erlebte noch einmal Revue passieren zu lassen.

Mit einem gemeinsamen Frühstück ging das abwechslungsreiche Nikolaustreffen in Südbaden zu Ende. Vom

Strandcafé, nur 1400 Meter vom Stellplatz entfernt, hatte man einen grandiosen Ausblick auf den Bodensee. Er bot schon deshalb eine passende Kulisse für das Frühstück.



Auf dem neu angelegten Stellplatz in Radolfzell-Mettlau fühlten sich die EMHC-Reisenden wohl.



Schatzmeister Jochen Hammesfahr erklärt Ehrenpräsident Rüdiger Zipper, wie eine Drohne funktioniert.



In der Alten Apotheke ist das Stadtmuseum von Radolfzell beheimatet.



Viele mittelalterliche Strukturen kann man in Radolfzell entdecken.



Mit dem Schiff ging es von Radolfzell nach Konstanz.



Während der Schifffahrt herrschte gute Laune an Bord.



Ein Schiffsausflug nach Konstanz mit der Statue der Imperia von Peter Lenk durfte natürlich nicht fehlen.



Im Sportlerheim neben dem Stellplatz fühlte sich der EMHC-Tross wohl.



Im historischen Ambiente schmeckt es besonders gut.



Die Teilnehmer des Nikolaustreffens beim Spaziergang in Radolfzell.



Der Präsident muss sich um alles kümmern...

Die Teilnehmer erfuhren, dass der Stellplatz in Radolfzell ganz neu angelegt worden war; Restarbeiten am Toilettenhaus mussten noch gemacht werden. Aber die Anlage wurde als rundum gelungen empfunden. Auf der CMT in Stuttgart wurde der Stellplatz Mettnau deshalb vom EMHC in den Kreis der „Wohlfühlplätze“ aufgenommen. Der Stellplatz wird von der Stadt Radolfzell betreut und ist mit hochmoderner Bezahltechnik von Freizeit

Reisch ausgestattet. Eine Guthabenkarte kann man an dem Automaten aufladen und damit Strom und Wasser beziehen und auch die Entsorgung ansteuern. Einige Teilnehmer des Treffens hatten vor dieser modernen Technik etwas Angst, die war aber unbegründet, denn die Bedienung erwies sich als selbsterklärend und einfach.

Text: Peer Gunter Groll
Fotos: Friedhelm Biell,
Jochen Hammesfahr



Auch im Winter ist der Bodensee bei Radolfzell ausgesprochen reizvoll.



Die Bodensee-Tour führte auch an Meersburg vorbei.



Während des Stadtrundgangs durch Radolfzell.



Einladend: das Strandcafé in Mettnau.



Mit dem gemeinsamen Frühstück im Strandcafé ging das EMHC-Treffen in Radolfzell zu Ende.

Der EMHC vergab seine Wohlfühlplatz-Awards 2020

Rasten mit hohem Wohlfühlfaktor

Strahlende Gesichter bei den Gewinnern und auch beim Vorstand des EMHC: Auch 2020 hat der Euro Motorhome Club die CMT in Stuttgart als Plattform für die Verleihung seiner begehrten „Wohlfühlplatz“-Awards genutzt. Seit 2010 vergibt Deutschlands ältester (gegründet 1977) und größter bundesweit aufgestellter Wohnmobilclub Preise an Anlagen, die seinen Mitgliedern durch ganz besondere Herzlichkeit und weitere Wohlfühlangebote aufgefallen sind. Am Sonntag, 12. Januar, kürte der Club auf der weltgrößten Messe für Tourismus und Caravaning zwei Campingplätze und vier Reisemobilstellplätze zu neuen EMHC-Wohlfühlplätzen. Die Anzahl der ausgezeichneten Adressen für Wohnmobilstellplätze ist damit auf 67 angewachsen.

EMHC-Vizepräsidentin Michaela Kirchhoff, Präsident Dieter Steinacker und Vorstandsmitglied Gerhard Reisch ließen es sich nicht nehmen, den frischgebackenen Preisträgern auf der CMT zu gratulieren



So sehen Sieger aus: Auf der CMT in Stuttgart stellten sich alle Gewinner der EMHC-Wohlfühlplatz-Awards 2020 zum Gruppenbild auf.

Foto: Joachim Sterz

ren und Urkunden sowie Plaketten zu überreichen, die die Anlagen gegenüber den Gästen als „EMHC-Wohlfühlplätze“ ausweisen. EMHC-Pressesprecher Joachim Sterz stellte die neuen Award-Gewinner-Plätze

in einer Feierstunde mit einer kurzweiligen Präsentation vor. Sein Fazit: „Jede Anlage hat die Auszeichnung voll und ganz zu Recht verdient. Es sind Camping- und Stellplätze, auf denen sich nicht nur die

EMHC-Mitglieder wohlfühlen.“ Wie schon in den Vorjahren waren auch wieder Vertreter der Caravaning-Fachpresse zur Verleihung der EMHC-Wohlfühlplatz-Awards auf die CMT gekommen.



Bernd Pfandl (2. von links) betreibt den 50plus-Campingpark in Fischen in der Steiermark. Er darf ihn nun „EMHC-Wohlfühlplatz“ nennen.



Zünftig in Tracht waren Andreas und Thomas Fendt aus Berchtesgaden nach Stuttgart gekommen, um den Wohlfühlplatz-Award für das Camping-Resort Allwegehen in Empfang zu nehmen.

Mit dem 50plus-Campingpark in Fisching in der Steiermark zeichnete der EMHC einen Wohlfühlplatz aus, dessen Name Programm ist: Bereits seit 1996 konzentrieren sich die Betreiber des europaweit ersten europäischen 50plus-Campingparks auf Gäste, die sich in der zweiten Lebenshälfte befinden. Das Konzept kommt offensichtlich an, wie es die ungewöhnlich vielen Stammgäste der Betreiberfamilie Pfandl beweisen. Geschäftsführer Bernd Pfandl freute sich darüber, dass er den Wohlfühlplatz-Award mit nach Österreich nehmen durfte.

Außergewöhnlich hohe Sympathiewerte kann auch das Camping-Resort Allweglehen in Berchtesgaden für sich verbuchen. Mit tollen Angeboten verdiente sich der Campingplatz Bestnoten bei mehr als 1000 Google-Bewertungen. Auch der EMHC fand die Gastfreundschaft in Berchtesgaden sehr bemerkenswert und kürte die Anlage der Familie Fendt nun zu einem Wohlfühlplatz. Thomas und Andreas Fendt waren eigens aus Berchtesgaden nach Stuttgart gereist, um die EMHC-Auszeichnung entgegenzunehmen.

Nun darf sich auch der erst

vor kurzem eröffnete Wohnmobilstellplatz Mettnau in Radolfzell „Wohlfühlplatz“ nennen. Hier hatte der EMHC erst wenige Wochen vor der Preisverleihung sein Nikolaustreffen organisiert. Besonders gut gefiel dem Euro Motorhome Club die feine Anlage im Grünen, die Nähe zur Altstadt und zum Bodensee sowie die Ausstattung des Stellplatzes mit Serviceangeboten und modernster Bezahltechnik, die Bargeld überflüssig macht. Geschäftsführerin Nina Hanstein von der Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH freute sich über den Wohlfühlplatz-Award, der bald stolz den Stellplatz zieren soll.

Erstmals vergab der EMHC auf der CMT einen Wohlfühlplatz-Award nach Thüringen: Der SOLE-Reisemobilhafen in Bad Salzungen konnte vor allem mit der Nähe zum SOLE-Welt-Bade- und Saunazentrum, zum historischen Gradierwerk und mit der Freundlichkeit des Personals punkten. Damit spricht der bestens ausgestattete Stellplatz Reisemobilisten mit hohen Gesundheits- und Wellnessansprüchen an. Stellplatzleiter Christoph Lorenz verließ gern den Stand der Stadt Bad Salzungen in einer anderen Mes-



Christoph Lorenz, der Leiter des Stellplatzes in Bad Salzungen (Mitte), freute sich über die EMHC-Auszeichnung. Dieter Steinacker und Michaela Kirchoff gratulierten.

sehalle, um die EMHC-Auszeichnung in der Feierstunde entgegenzunehmen.

Zwei weitere Wohlfühlplatz-Awards gingen aus Stuttgarter Sicht in den hohen Norden: Seit etlichen Jahren hat sich die alte Hansestadt Stade an der Elbe auf mobile Gäste eingestellt und mit dem Wohnmobilstellplatz Am Schiffertor ein Angebot, das direkt im Grünen an einem Naturschutzgebiet und doch nur wenige

Gehminuten von der sehenswerten Altstadt entfernt liegt. Zudem kommt die persönliche Betreuung ausgezeichnet bei den Wohnmobilsten an. Dass auch der EMHC-Preis einen hohen Stellenwert in der Stellplatz- und Campingszene hat, wurde dadurch deutlich, dass aus Stade Dr. Andreas Schäfer, der Geschäftsführer von Stade Tourismus zur Award-Verleihung nach Stuttgart gekommen war.



Noch neu ist der Wohnmobilstellplatz in Radolfzell-Mettnau, für den Nina Hanstein von der Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH den EMHC-Wohlfühlplatz-Award entgegennahm.



Dr. Andreas Schäfer, der Geschäftsführer von Stade Tourismus (2. von links), freut sich mit Dieter Steinacker, Michaela Kirchoff und Gerhard Reisch über den Erhalt des EMHC-Wohlfühlplatz-Awards.



Jürgen Dieckert von der Stellplatzvereinigung TopPlatz (links) nahm stellvertretend die EMHC-Auszeichnung für den dänischen Musterstellplatz Rømø in Stuttgart entgegen.

Und schließlich verdiente sich noch der junge Reisemobilstellplatz „Oasen“ auf der dänischen Insel Rømø einen EMHC-Wohlfühlplatz-Award. Hanne und Carl-Christian Hansen haben auf der Nachbarinsel von Sylt seit 2013 buchstäblich auf der grünen Wiese um zwei künstlich angelegte Teiche 200 Stellplätze geschaffen, die alle Komfortkriterien der Wohnmobilmfahrer erfüllen. Da Carl-Christian Hansen aus gesundheitlichen Gründen an der Reise zur CMT verhindert war, nahm an seiner Stelle Jürgen Dieckert von der Vereinigung TopPlatz die EMHC-Auszeichnung ent-

gegen. Der konnte sich gleich dreifach freuen, denn mit Rømø, Bad Salzungen und Stade erhielten gleich drei Anlagen seiner Organisation TopPlatz die Wohlfühlplatz-Awards des EMHC.

Auch 2021 will der EMHC wieder Wohlfühlplatz-Awards vergeben. Ist Ihnen ein Stellplatz oder Campingplatz aufgefallen, der mit ganz besonderer Herzlichkeit oder tollen Angeboten glänzt? Dann teilen sie das doch einem der EMHC-Vorstandsmitglieder mit. Die sammeln die Vorschläge und werden schließlich über die nächsten Wohlfühlplatz-Kandidaten befinden.

Camperkarneval in Düsseldorf Für jecke Reisemobilisten

Analog zu dem bekannten Karnevalshit „Es ist noch Suppe da...“ verkündet Klaus Use, eine feste Größe im Düsseldorfer Karneval und überzeugter Reisemobilist, dass es für seine Veranstaltung „Camper meets Karneval“ noch freie Plätze gibt. Von Freitag, 21. Februar, bis Karnevalende erwartet die Teilnehmer ein einzigartiges Event.

Basis ist ein Stellplatz in Düsseldorf-Eller mit rund sechs Meter breiten, geschotterten Rasen-Parzellen, mit Stromversorgung sowie Entsorgung für Toilettenkassetten/Grauwasser und einem Sanitärgebäude mit Toilettenanlage. Am Freitag, Samstag und Sonntag findet in einer beheizten Schützenhalle neben dem Stellplatz ein hochkarätiges Programm mit vielen Künstlern statt. Dabei handelt es sich um eine Welcome-Party, eine große Karnevalssitzung sowie eine After-Zoch-Party, jeweils mit zünftigem Kater-Frühstück.

Auf der Welcome-Party am 21. Februar spielen bundesweit bekannte Künstler wie die Band „De Fetzer“, Stimmungssänger Heinz Hülshoff, der Fanfarencorps „Fantastic Company“ und der Stimmungs-DJ Usilein. Auf der „Großen Sitzung“ am 22. Februar sind dann Stars aus Funk und Fernsehen dabei: die Band „Alt Schuss“, Redner Oli der Köbes, die Band „de Rhingschiffer“, Rednerin Achnes Kasulke, die Tanzshow KaKaJu, Kai und Kai und der Fanfarencorps „Rheinfanfaren“. Den Abschluss auf der „After-Zoch-Party“ bilden die Band „Jeck United“ und die Show Big-Band „Swinging Funfares“.

Neben der Bespaßung durch Musik, Büttendredner und karnevalistische Show-Einlagen können die Teilnehmer aber auch aktiv am Karneval teilnehmen: Am Sonntag besteht die Möglichkeit, als Teil einer Fußgruppe im Veedelszug im Düsseldorfer Stadtteil Eller mitzugehen und Kamelle zu werfen. Auch die aktive Teilnahme am Rosenmontag ist möglich. Es sind Plätze reserviert, um die Reisemobilisten am großen Rosenmontagszug in Düsseldorf teilnehmen zu lassen.

Der Preis für das Wochenende mit vier jecken Tagen inklusive Stellplatz und Eintritt zu allen aufgeführten Veranstaltungen beträgt pro Reisemobil (inklusive 2 Personen) 222 Euro; jede weitere Person ab 16 Jahre bezahlt 80 Euro.

Der Vorverkauf läuft unter www.kaufdeinticket.de. Persönliche Informationen und Tickets gibt es auch über Organisator Klaus Use, Telefon 01 72/4 31 98 08 oder per E-Mail unter camper-karneval@gmx.de

Anzeige



FACEBOOK.COM/TISCHERPICKUP
@tischer_pickup_deutschland

AUFBRUCH IN EINE NEUE WELT
TISCHER TRAIL/BOX 260 AUF FORD RANGER

Erobern Sie Ihre Terra X! Mit dem kraftvollen Antrieb des Ford Ranger und der komfortablen Tischer TRAIL Kabine 260 sind Sie auch auf unbekanntem Wegen Zuhause.

WWW.TISCHER-PICKUP.COM



PhoeniX

Reisen erster Klasse



PhoeniX – entspannte Sicherheit ...

... durch innovative Assistenzsysteme.

Die neuen PhoeniX-Modelle verfügen über intelligente Fahr- und Sicherheitstechnik. Damit versprechen sie mehr aktiven und passiven Schutz sowie mehr Möglichkeiten zur effizienten und sparsamen Fortbewegung.

Komfortabel und sicher ans Ziel mit den freigegebenen Fahrsicherheitssystemen der Chassis-Hersteller, Iveco, MAN und Mercedes.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Ausgezeichnet: Autocamperplads Oasen Rømø, Dänemark

Die wundersame Karriere einer Wiese

Man nehme: eine grüne Wiese und viel gute Ideen... Was wie ein Kuchenrezept klingt, ist vielmehr das Konzept des wohl ungewöhnlichsten Mobilstellplatzes in Dänemark. Den legten Hanne und Carl-Christian Hansen nur wenige Kilometer der deutschen Grenze auf der Insel Rømø an, nur etwa fünf Kilometer von Sylt entfernt.

Dabei hatten die beiden zunächst nichts mit Wohnmobilen im Sinn, als sie im Jahr 2000 einen renovierten Bauernhof auf der südlichsten dänischen Nordseeinsel bezogen. 2002 bauen sie die Scheune zu Ferienwohnungen um – und schnell stellte sich der wirtschaftliche Erfolg ein. So investierten die Hansens noch in zwei weitere Gebäude für Ferienwohnungen.

Furore in der Mobilszene machte das Ehepaar erstmals 2014, als es auf einer ehemals grünen Wiese seinen ersten Stellplatz anlegte. Die Hansens nannten ihn Oase – auf Dänisch: Oasen. Nicht ohne Grund, denn sie platzierten 28 geräumige Stellplätze neben einer Pferdekoppel rund um einen künstlich angelegten Teich. Jede Mobilbesatzung hatte damit ihren ganz privaten Seeblick. Die Idee kam an – und immer mehr Reisemobilisten machten auf Rømø Station. Schließlich ist die Insel über einen zehn Kilometer langen Damm leicht von Festland her zu erreichen. Anders als auf der Nachbarinsel Sylt muss man dafür aber keinen Autozug in Anspruch nehmen.

Weil der Platz sehr schnell gut angenommen, investierten die Hansens nur ein Jahr später in ihr Projekt Oasen Rømø 2. Wie beim Ursprungsort stand wieder ein Teich im Mittelpunkt, um den die 12 mal 5 Meter großen Stell-



Bis zu 200 Reisemobile finden auf dem Autocamperplads Oasen auf Rømø Platz.

plätze angelegt wurden. Zudem durfte sich jeder Mobilgast noch über einen privaten, zwei Meter breiten Grünstreifen am Fahrzeug freuen. Ostern 2016 ging Oasen 2 in Betrieb. Mit der direkt anschließenden Oase 3, die an Ostern 2017 eröffnet wurde, stehen nun auf Rømø 200 Stellplätze zur Verfügung. Komfortable Sanitärgebäude und Entsorgungsstationen runden das Angebot ab.

Der Zuspruch ist ungebrochen: Rømø hat sich trotz seiner nur 600 Einwohner durch das Engagement der Hansens zu einer der gefragtesten Reisemobiladressen in Dänemark entwickelt – allein zum Jahreswechsel 2019/2020 wurden hier 160 Freizeitfahrzeuge gezählt.

Autocamperplads Oasen
Rømø, Rømersvej 9,
DK-6792 Rømø,
GPS: N 55°05'37",
O 08°32'26".
www.oasen-roemoe.dk



Bis zu 13 Meter lang und 5 Meter breit sind die gekiesten Stellplätze am Stellplatz Oasen.



Fast jedes Mobil hat seinen eigenen Seeblick auf der Insel Rømø.

Ausgezeichnet: Wohnmobilstellplatz Am Schiffertor, Stade

Manchmal grasen Rehe vor der Mobiltür

Verena Tripmaker, Andreas Reidenbach und Klaus Alpers sind die „guten Geister“ des Stellplatzes Am Schiffertor in Stade. Längst wissen Reisemobilisten, dass sie sich mit Anliegen aller Art an das Stellplatzteam wenden können. Nicht zuletzt wegen der persönlichen Ansprache hat sich der Stellplatz zu einem der beliebtesten in Norddeutschland entwickelt.

Die Rahmenbedingungen sprechen ja auch für ihn: Er bietet Platz für 79 Wohnmobile, ist ganzjährig geöffnet; die sehenswerte Altstadt ist nur wenige Gehminuten entfernt, und ein Naturschutzgebiet liegt vor der Haustür. Manchmal lassen sich hier sogar Rehe beobachten. Seit 2017 stehen den mobilen Gäste in einem modernen Servicegebäude Toiletten, Duschen, Waschmaschinen und Spülbecken für Geschirr zur Verfügung.

Natürlich ist Stade nicht nur wegen des Stellplatzes eine Reise wert. Die alte Hansestadt an der Elbe hat so viel Interessantes zu bieten. Wie wäre es mit der inszenierten Stadtführung „Auf den Spuren der Hanse“? Dabei werden den Besuchern rund 350 Jahre Hansegeschichte Stades unterhaltsam dargeboten. Interessant: Gleich zweimal wurde Stade im Lauf der Jahrhunderte aus der Hanse ausgeschlossen – unter anderem, weil es Handel mit englischen Kaufleuten trieb, doch heute führt die Stadt offiziell wieder stolz den alten Titel.

Zu den Sehenswürdigkeiten Stades gehört die gesamte Altstadt mit Fachwerkhäusern. Die meisten stammen aus dem 17. Jahrhundert. In einigen Straßenzügen stehen indes wesentlich ältere Häuser, sie stammen aus der Zeit vor



Stadtnah und doch im Grünen ist der Stellplatz am Schiffertor in Stade angelegt.

dem Stadtbrand von 1659. Der Hansehafen war einst das wirtschaftliche Herz der Hansestadt. Hier befindet sich der Schwedenspeicher von 1705, der seit 1977 als Museum dient. An der Fußgängerzone „Wasser West“, die am Hansehafen entlang zum Schwedenspeicher führt, liegt das Bürgermeister-Hintze-Haus mit Renaissance-Fassade von 1621; das Gebäude wurde 1930 wegen Baufälligkeit abgerissen und die Fassade 1932 mit gesichertem Material wieder aufgebaut. Am Hansehafen wurde 1977 nach dem Vorbild des Lüneburger Alten Krans am früheren Standort des Stader Salzkranes von 1661 ein Tretkran errichtet, allerdings ohne die innere Mechanik. Das baufällige Original war 1898 abgerissen worden.

Stellplatz Am Schiffertor,
Schiffertorstraße 21, Stade,
GPS: N 53° 36' 10".
O 09° 28' 00".



Hier muss man sich wohlfühlen: der Stellplatz in Stade.



Immer schön im Kreis herum: So ist der Stellplatz in Stade angelegt.

Ausgezeichnet: Sole Reisemobilhafen Bad Salzungen

Ein Stellplatz für Gesundheitsbewusste

Gar nicht weit weg von Fulda und von Eisenach liegt die thüringische Kurstadt Bad Salzungen. Deren Stellplatz hat der EMHC nicht ohne Grund als „Wohlfühlplatz“ ausgezeichnet, vereinigt er doch großzügige Parzellen, und persönlichen Service. Durch die Nähe zur Solewelt, einem Thermalbad mit ausgezeichnetem Saunabad, und dem 200 Jahre alten historischen Gradierwerk ist Bad Salzungen vor allem ein Anlaufpunkt für gesundheitsbewusste Reisemobilisten.

2014 wurde der großzügige Stellplatz für 80 Reisemobile angelegt. Der Stellplatz liegt idyllisch im Grünen direkt an den Werraauen. Die etwa 500 Meter entfernte Innenstadt mit zahlreichen Geschäften und Einkehrmöglichkeiten ist in wenigen Gehminuten erreichbar. Und nur rund 300 Meter sind es vom Stellplatz bis zur Solewelt mit ihrem Aktivbad und der Saunawelt. Quasi vor der Haustür der Mobilisten liegt auch das Gradierwerk, das die Atemwege freimacht. Die nahen Werrawiesen bieten sich zum Spazieren gehen und zum Radfahren an. Natürlich sind auch Hunde am Reisemobilhafen in Bad Salzungen willkommen – freilich an der Leine. Auch für Ausflüge in die Umgebung ist der Stellplatz gut geeignet: Zum Bahnhof und zum Busbahnhof sind es rund 500 Meter.

Die mobilen Gäste des Stellplatzes können die Sanitäranlagen der Solewelt gratis nutzen, 30 Minuten Duschen kostet zwei Euro pro Person. Diverse Kombipakete halten die Betreiber für den Reisemobilstellplatz und die Solewelt parat.

Die schon in frühgeschichtlicher Zeit betriebene Salz-



In den Werraauen von Bad Salzungen liegt der Sole Reisemobilhafen. 80 Fahrzeuge finden hier Platz.

Foto: Göbel

gewinnung war bereits im 14. Jahrhundert so einträglich, dass es in Bad Salzungen seit 1321 eine privilegierte wohlhabende Pfünerschaft gab. Diese wurde von sogenannten Salzgrafen geleitet, die jährlich gewählt wurden. Seit dem Jahr 1590 wurde zur Salzgewinnung das gegenüber den früheren Verfahren deutlich produktivere Gradierverfahren eingesetzt. Bereits im 16. Jahrhundert nutzte man die Salzquellen auch als Heilmittel und nannte diese Stätten Sauerbrunnen. Im 19. Jahrhundert wurde die heilende Wirkung der Sole ausgenutzt. So entstand 1821 das erste Badehaus, woraus sich ein zunehmender Kurbetrieb entwickelte. 1911 verzeichnete die Stadt bereits 5.000 Kurgäste. 1923 wurde dann durch das zuständige Thüringer Ministerium dem Antrag der Stadt stattgegeben, den Namen Bad Salzungen zu tragen.

Sole Reisemobilhafen Bad Salzungen, Am Flößbrassen 6, Bad Salzungen, GPS: 50°48'58" N, 10°14'14" O. [www. www.solewelt.de/reisemobilhafen](http://www.solewelt.de/reisemobilhafen)



Sieben Saunen stehen den Besuchern der Solewelt in Bad Salzungen zur Verfügung.



Auch Vierbeiner sind angeleint am Stellplatz in Bad Salzungen willkommen.

Ausgezeichnet: Wohnmobilstellplatz Mettnau, Radolfzell

Badische Gastlichkeit am Bodensee

So schnell hat noch keine andere Anlage das Prädikat EMHC-Wohlfühlplatz erlangt: Der neue Stellplatz in Radolfzell am Bodensee wurde erst im Juli 2019 seiner Bestimmung übergeben, und schon im Januar 2020 konnte Nina Hanstein, die Geschäftsführerin der Radolfzell-Tourismus GmbH, den Wohlfühlplatz-Award entgegennehmen. Dabei konnte sich der Euro Motorhome Club auf das Urteil seiner Mitglieder verlassen: Die trafen sich Anfang Dezember zum traditionellen Nikolaustreffen in Radolfzell-Mettnau und kamen übereinstimmend zum Urteil, dass der Stellplatz den Reisemobilisten eine Menge bietet.

Der großzügig angelegte, neue Platz mit 31 Stellflächen befindet sich auf der schönen Halbinsel Mettnau in zentraler Lage – in wenigen Gehminuten sind das Naturschutzgebiet, der Untersee und die Innenstadt zu erreichen. So bietet er ideale Bedingungen für einen Individualurlaub inmitten einer attraktiven Freizeitregion. Mit seiner modernen Ausstattung bietet er den Wohnmobilsten eine attraktive Infrastruktur. Ein neues Sanitärgebäude mit WC, Behinderten-Toilette und Duschen, kostenloses W-LAN, Ver- und Entsorgung sorgen für reichlich Komfort. Die Stellflächen haben eine Größe von sechs mal zehn Metern und sind eben angelegt. Zudem ist der Wohnmobilstellplatz mit einem asphaltierten Fahrweg ausgestattet. Die Anreise ist rund um die Uhr möglich, der Kauf des Stellplatztickets erfolgt bargeldlos am Automaten.

Radolfzell ist ein idealer Ausgangspunkt, um die zahlreichen Attraktionen rund um den Bodensee zu entdecken.



Jeweils zwei Reisemobile teilen sich in Radolfzell-Mettnau eine Parzelle.

Fotos: Kuhnle und Knödler

Vom nahen Bahnhof gibt es schnelle Anschlüsse nach Konstanz, nach Friedrichshafen und Lindau, aber auch nach Schaffhausen, Singen und nach Basel. Natürlich kann man die Region auch auf dem Wasser entdecken: Mit Umstieg auf die Schiffe der Schweizerischen Schifffahrtsgesellschaft Untersee und Rhein in Mannenbach oder auf der Reichenau können Gäste bis Konstanz, Stein am Rhein oder Schaffhausen fahren. Weitere Schiffsverbindungen bieten vielfältige Ausflugsmöglichkeiten am Untersee.

Es lohnt sich aber auch vor Ort zu bleiben, denn schließlich kann Radolfzell mit einer fast 1200-jährigen Geschichte aufwarten. In der sehenswerten Altstadt mit dem Münster bieten etliche Gasthäuser badische Gastlichkeit.

Wohnmobilstellplatz
Radolfzell-Mettnau, Strand-
badstraße 32, 78315 Radolf-
zell am Bodensee,
GPS: N 47° 44' 15",
O 08° 58' 49".
www.radolfzell-tourismus.de/de/attraktion/wohnmobilstellplatz-mettnau



Nicht nur diese jungen Gäste fühlen sich mit ihrem Womo-Oldtimer auf dem Stellplatz auf der Halbinsel Mettnau wohl.



Im Grünen und doch nur ein paar Gehminuten von der Altstadt entfernt lädt der Stellplatz in Radolfzell ein.

Ausgezeichnet: Camping-Resort Allweglehen, Berchtesgaden

Unverbauter Blick auf den Watzmann

Stolz trugen Thomas und Andreas Fendt auf der CMT in Stuttgart ihre bayerische Tracht, als sie den EMHC-Wohlfühlplatz-Award 2020 für ihr Camping-Resort Allweglehen entgegennehmen konnten. Kein Wunder: Die beiden kommen schließlich aus einer der schönsten Regionen Oberbayerns.

Auf dem Fünf-Sterne-Terrassencampingplatz in Berchtesgaden vor den Toren von Salzburg erwartet die Gäste großer Komfort vom Gas am Platz bis hin zum gemütlichen Gasthaus. Der Campingplatz Allweglehen, angelegt auf mehreren Terrassen, bietet großartiges Camping-Erlebnis. Bilderbuchziele wie die berühmte Ramsau, der Königssee und das Kehlsteinhaus liegen quasi vor der Haustür. Camper haben auch eine unverbaute Aussicht auf den Watzmann. Der Campingplatz Allweglehen in Berchtesgaden ist sehr sonnig gelegen, bietet aber auch ausreichend Schattenplätze. Auch zum Wintercamping sind Mobilisten auf dem Campingplatz willkommen. Das platzeigene Gasthaus bietet wohlschmeckende Speisen der gutbürgerlichen Küche in einem gemütlichen Ambiente. Kein Wunder, dass der EMHC die Anlage zu einem „Wohlfühlplatz“ kürte.

In vielerlei Hinsicht ist das Resort Allweglehen vorbildlich. Etwa beim Umweltschutz: Im Rahmen des Labels Ecocamping bemüht man sich um effizienten Energieeinsatz, Sparsamkeit beim Wasserverbrauch, Vermeidung von Belastungen für den Boden und Gewässer, die naturverträgliche Gestaltung und Pflege des Platzes und um die umweltschonende Reinigung. Nicht zuletzt deshalb erhielt der Campingplatz die



Das Camping-Resort Allweglehen in Berchtesgaden bietet mobilen Gästen höchsten Komfort in einer fantastischen Umgebung.

höchste Auszeichnung mit fünf Sternen durch den Deutschen Tourismus-Verband.

Für Reisemobilisten, die nur kurze Zeit Station machen wollen, bietet das Camping-Resort Allweglehen einen speziellen Platz unterhalb der eigentlichen Anlage, der rund um die Uhr angefahren werden kann.

Für die Gäste lassen sich die Betreiber auch immer etwas Neues einfallen – von den „Winter-Kristall-Wochen über die „Murmeltiertage“ bis hin zur Kooperation mit dem nahen Golfclub. Der Pool auf dem Platz lädt sogar im Winter zum Baden ein.

Und wer mal Lust hat, ohne Mobil anzureisen: Kein Problem – in Chalets und Wood Lodges bietet das Camping-Resort Allweglehen auch alternative Übernachtungsmöglichkeiten auf einer eigenen Terrasse mit Watzmann-Blick an.

Camping-Resort Allweglehen,
Allweggasse 4, Berchtesgaden,
GPS: N 47° 38' 49",
O 13° 02' 24".
www.allweglehen.de



Der platzeigene Pool lädt zu jeder Jahreszeit zum Baden ein.



Auch im Winter ist das Camping-Resort Allweglehen ein tolles Ziel für Camper und Reisemobilisten.

Ausgezeichnet: Ein Campingplatz für die Generation 50 plus

Die Idee aus dem Zirbenland kommt an

Der Name ist Programm, denn der 50plus Campingpark in Fisching in der Steiermark hat sich auf die Bedürfnisse von Urlaubern in der zweiten Lebenshälfte eingestellt. Die Idee hat sich offensichtlich bewährt, denn der Campingpark 50plus in der Steiermark im Zirbenland besteht bereits seit mehr als 20 Jahren. Nun freute sich Geschäftsführer Bernd Pfandl, dass er die Auszeichnung zum EMHC-Wohlfühlplatz entgegennehmen durfte.

„Wir wollten unseren Campingpark für die Bedürfnisse der Generation 50 plus ausrichten“, sagt Geschäftsführer Bernd Pfandl. Es stellte sich heraus, dass diese Festlegung ein ausgezeichneter Einfall war: „Wir haben viele Gäste aus Deutschland, Holland oder Frankreich. Viele wollten bei uns anfangs nur einen Zwischenstopp auf dem Weg in den Süden einlegen, entschieden sich dann aber um, und blieben gleich eine Woche oder länger“, erklärt Pfandl das Phänomen. Viele Gäste wurden auch zu „Wiederholungstätern“ – und das schon seit vielen Jahren.

Dass es den Gästen im 50plus Campingpark in Fisching gut geht, liegt unter anderem am freien W-Lan, am eigenen Radverleih und am großen Schwimmteich. Zusätzlich zu den 50 Stellplätzen, die sich auf der 15.000 Quadratmeter großen Freifläche verteilen, bietet der Campingpark einen Gästekräutergarten für Selberkocher, regelmäßig Grillabende und ganz viele Tipps für Ausflüge in der Umgebung. Mit „nur“ 62 Stellplätzen ist der Campingpark eine überschauliche Anlage, die den Gästen aber die gewünschte Ruhe und Erholung bieten, die viele hochschätzen.



In Fisching ist der 50plus Campingpark ein beliebtes Ziel für reifere Urlauber.

Zudem lädt auch noch das Zirbenland ein: Eingebettet in die Seetaler Alpen und umringt von Kulturdenkmälern wie dem Schloss Seckau, dem Sternenturm in Judenburg oder der Wallfahrtskirche Maria Buch gestaltet sich ein Urlaub hier abwechslungsreich. Noch neu ist das neue Radknotensystem, das – nach holländischem Vorbild – in überschaubaren Etappen durch die Region führt. Durch das Murtal führen nun 250 Kilometer Radwege. Gemeinsam mit einer App und Tourentipps, die auf einer stets wachsenden Online-Plattform abfragbar sind, wurde eine perfekte Basis für Rad-Fans geschaffen.

Der EMHC freut sich, dass er den Konzept-Campingplatz nun in seine Riege der „Wohlfühlplätze“ aufnehmen durfte.

50plus Campingpark,
Fisching 9, A-8741 Fisching,
Österreich
www.camping50plus.at



Zur Ausstattung des Campingparks gehört ein naturbelassener Schwimmteich.



Familie Pfandl kümmert sich in Fisching um das Wohl der Mobilien Gäste.

Runder Geburtstag bei Truma in Putzbrunn

Seit 70 Jahren wohlige Wärme und mehr

Kaum ein Reisemobil in Europa, in dem es nicht mindestens ein Truma-Produkt gibt. Vor allem um die Heizung und um die Gasversorgung in Freizeitfahrzeugen hat sich das Unternehmen aus Putzbrunn bei München verdient gemacht. Inzwischen hat Truma sein Portfolio aber deutlich ausgeweitet und bietet neben Heizungen auch Klimaanlage, Rangiersysteme, Zubehör zur Gasversorgung, Kühlboxen und Wassersysteme an. Mit dem Truma-iNet-System lassen sich inzwischen etliche Komponenten bequem online über das Smartphone steuern. Truma konnte vor Kurzem seinen 70. Firmengeburtstag feiern. Grund genug, um einmal die abwechslungsreiche Unternehmensgeschichte zu betrachten.

1949: Philipp Kreis entwickelte nach dem Krieg für seine Abendsprachschule in München eine Gasleuchte, um trotz Stromsperrern unterrichten zu können. Im selben Jahr gründete er die Firma



Firmengründer Philipp Kreis im Jahr 1949.

Truma und benannte das Unternehmen nach dem von ihm geschätzten US-Präsidenten Harry S. Truman, der durch den Marshall-Plan den

Wiederaufbau Deutschlands ermöglichte.

1950er Jahre: 1955 brachte Truma das erste Schnellschlussventil auf den Markt,

mit dem Gasleitungen schnell abgesperrt werden konnten. Die Gasleuchten fanden großen Anklang in Camping und Caravaning, und Philipp Kreis entschied sich, mit weiteren Produkten in diesen Markt einzusteigen.

In den 1960er Jahren brachte Truma die erste offiziell anerkannte Wohnwagenheizung, die Truma-matic, auf den Markt – und ermöglichte damit das Wintercampen. Zudem entwickelte Philipp Kreis den S-förmigen Wärmetauscher – er ist bis heute das Herzstück der Truma S-Heizung. 1969 brachte das Unternehmen den Gasdruckregler Duomatic auf den Markt, der automatisch von der leeren auf die volle Gasflasche umschaltet. Daraus entwickelt sich die heutige Truma Duo-Control CS – jetzt mit integriertem Crashesensor, der das Heizen während der Fahrt ermöglicht.



Mit dieser Gewerbeanmeldung startete Truma-Gründer Philipp Kreis 1949.



Beeindruckend war schon in den 70-er Jahren die große Truma-Serviceflotte vor dem Stammhaus in Putzbrunn.



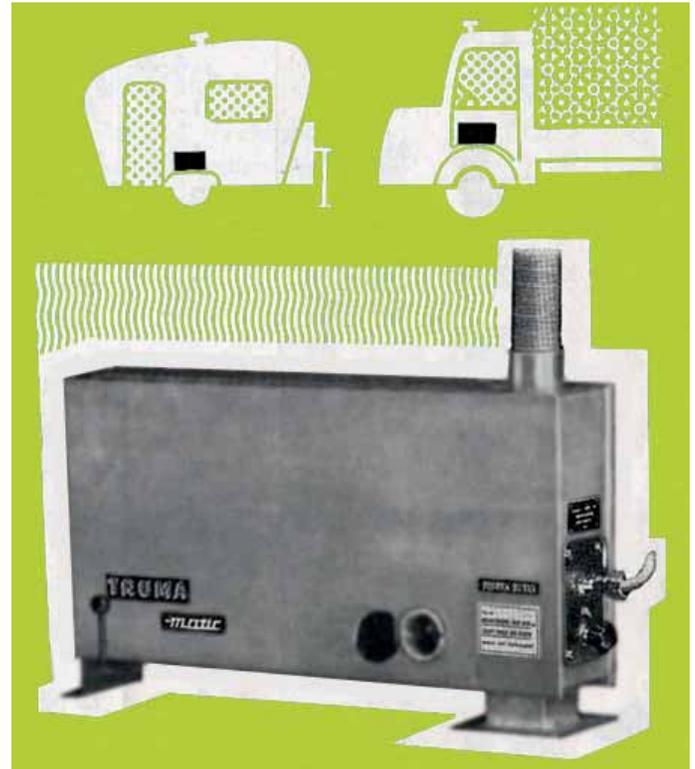
Mehr als sechs Millionen S-Heizungen hat Truma seit 1961 verkauft.

1970er Jahre: Service hatte bei Truma schon immer einen hohen Stellenwert: Seit 1972 baute Truma seine Serviceorganisation mit mobilen Servicetechnikern auf. Das System hat auch heute noch Bestand. 1975 brachte Truma die Trumatic E-Heizung heraus – den Vorgänger der heutigen Truma VarioHeat. 1976 kam die Truma Therme auf den Markt und ermöglichte zum ersten Mal die Aufbereitung von warmem Wasser im Caravan.

1980er Jahre: 1981 entwickelte Truma den ersten Boiler als Gas- und Gas/Elektroversion – und bot so noch mehr Warmwasserkomfort in den Freizeitfahrzeugen. 1983 wurden Produktion, Technik und Verwaltung am Standort der Produktion in Putzbrunn in neuen Gebäuden zusammengeführt. 1988 zog sich Philipp Kreis aus dem Tagesgeschäft zurück und übergab seiner Tochter Renate Schimmer-Wottrich die Geschäftsleitung.



1972 war dieser Truma-Service-Bus unterwegs.



Die Truma-matic-Heizung sorgte 1961 für wohlige Wärme in Lastwagen und Caravans.

Trumatic-e
1800

Der neue Weg
zum Heizkomfort

...ist nur eine Elle lang
und typisch
truma

1984 wurde mit einem Pfeifenraucher für die Trumatic-Heizung geworben.



Die zweite und dritte Truma-Generation: Renate Schimmer-Wottrich und ihr Sohn Alexander Wottrich.

Von 1988 bis 2008 modernisierte, internationalisierte und diversifizierte Renate Schimmer-Wottrich als Ge-

schäftsführende Gesellschafterin das Unternehmen.

1990er Jahre: 1994 brachte Truma die C-Heizung auf den

Markt, die 2007 von der Combi abgelöst wurde. 1997 gründete das Unternehmen die erste Tochtergesellschaft in Großbritannien und erwarb den schwedischen Mitbewerber Alde, der sich auf Warmwasserheizungen spezialisiert hatte. Truma erschloss neue Geschäftsfelder und brachte 1999 die erste Staukastenklimaanlage Saphir und den ersten Mover auf den Markt.

2000er Jahre: 2004 eröffnete Truma am Stammsitz in Putzbrunn ein neues Service-Zentrum, in dem Kundendienst und Servicewerkstatt untergebracht wurden. Ein Jahr später wurde das Technik- und Innovationszentrum mit zwei Kälte- und Klimakammern gebaut, in denen Geräte und Fahrzeuge unter Praxisbedingungen auch von Fachjournalisten getestet werden können. Renate Schimmer-Wottrich erhielt für ihr unternehmerisches und soziales Engagement 2003 das Bundesverdienstkreuz am Bande und 2010 den Bayerischen Verdienstorden. Die Internationalisierung ging weiter: 2007 wurde Truma Italia und 2010 Truma Scandinavia gegründet. 2013 folgen die Tochtergesellschaften in den USA und

China und 2018 ein Joint-Venture in Australien. 2011 brachte Truma die erste Aventa-Dachklimaanlage auf den Markt.

2010er Jahre: Seit 2015 treibt das Putzbrunner Unternehmen die Vernetzung in den Freizeitfahrzeugen voran: Das Truma-iNet-System ermöglicht es seither, Heizung und Klimaanlage zu steuern sowie den Gasvorrat zu ermitteln – alles per App am Smartphone.

2015 trat Alexander Wottrich, der Enkel von Firmengründer Philipp Kreis, als Geschäftsführer der Truma-Gruppe ins Unternehmen ein und wurde 2018 Technischer Geschäftsführer. Er setzt damit die Tradition von Truma als Familienunternehmen in dritter Generation fort.

Mehr als 600 Mitarbeiter sind heute bei Truma beschäftigt. Die zahlreichen Auszeichnungen beweisen, dass die Innovationskraft des Unternehmens auch mit 70 Jahren ungebrochen ist. So zählt Truma zu den Top 100 der innovativsten Mittelständler in Deutschland. Eine weitere imposante Zahl: Seit 1961 wurden bereits mehr als sechs Millionen Truma-C-Heizungen verkauft. Nachhaltigkeit wird bei Truma großgeschrieben. So setzt Truma bei der Entwicklung und Herstellung der Produkte recycelbare Materialien ein und bereitet genutztes Wasser auf. Mit Sonnenenergie erzeugt Truma selbst „grünen“ Strom und deckt damit rund 25 Prozent des gesamten eigenen Strombedarfs. Noch ein Beispiel: Truma bereitet sein Abwasser auf und betreibt zwei Regenwasserzisternen. Diese ermöglichen es, 55.000 Liter Regenwasser pro Jahr für die Sanitäranlagen des Unternehmens zu nutzen.

Vorbildlich in der Caravaningbranche ist noch immer der mobile Truma-Service: Sollte trotz der hohen Produktqualität eine Reparatur an



Auf der CMT 2020 stellte Truma-Geschäftsführer Alexander Wottrich die neuen Kompressor-Kühlboxen vor.

Foto: Joachim Sterz

einem Truma Gerät notwendig sein, sorgt ein Team von geschulten Truma Servicetechnikern für schnelle Hilfe. Die Servicetechniker sind montags bis freitags im gesamten Bundesgebiet im Einsatz und kommen auf Anforderung direkt zum Standort des Wohnwagens oder des Reisemobils. Vor Ort werden Geräte repariert oder Teile ausgetauscht und eingebaut. Legendär ist seit vielen Jahren auch der Truma-Service zwischen Weihnachten und Neujahr, wenn Servicetechniker auf besonders populären Campingplätzen in den schönsten Urlaubsregionen zur Verfügung stehen und Campern schnell im Fall eines Falles helfen.

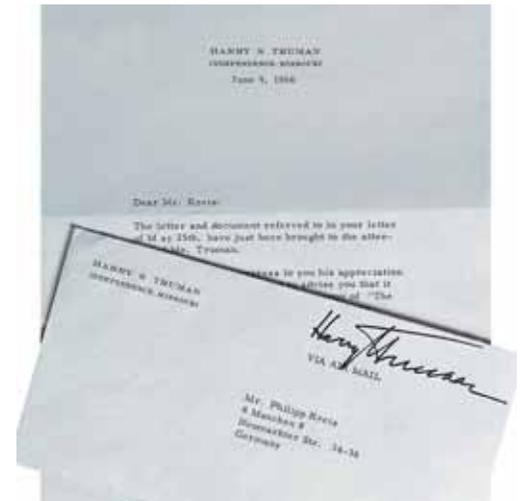
Auch das soziale Engagement des Unternehmens ist ungewöhnlich. So war es für Truma Herzenssache, zu Weihnachten 2019 26.000

Euro für ein behindertengerechtes Schullandheim in Herrsching am Ammersee zu spenden. Truma verzichtet seit vielen Jahren auf Geschenke für Kunden und Geschäftspartner und spendet stattdessen an eine gemeinnützige Organisation. 2019 unterstützte Truma gemeinsam mit der Truma Stiftung Renate Schimmer-Wottrich den Landesverband Bayern für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. Das Geld kommt dem einzigen vollkommen barrierefreien und behindertengerechten Schullandheim in Deutschland zugute.

Auch auf der Produktseite zeigt sich Truma up to date: Auf der CMT in Stuttgart stellte das Unternehmen erstmals Kompressorkühlboxen mit einem Nutzvolumen von 30 bis 104 Litern vor. Die Truma Cooler sollen bis $-22\text{ }^{\circ}\text{C}$ küh-

len oder gefrieren können. In den neuen Coolern steckt jede Menge ausgeklügelte Technik. Der leistungsstarke Kompressor und die hochwertige Isolierung sorgen für eine energiesparende Kühlung – und das nach Angabe des Herstel-

lers nahezu geräuschlos. Die neuen Truma Cooler sind kompatibel mit nahezu allen Bord- oder Netzstromquellen und daher weltweit einsetzbar. Durch die verstärkten Ecken und Edelstahlscharniere sind die Boxen äußerst robust.



US-Präsident Harry S. Truman bedankte sich bei Truma für die Namensgebung.

Anzeige

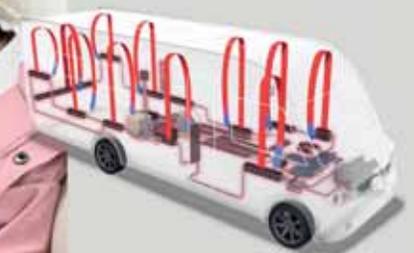
Alde[®]

Stolzer König-Kunde-Sieger 11 Jahre hintereinander



Alde Zentralheizungswärme mit Eigenkonvektionstechnik

Die Eigenkonvektionstechnik basiert auf dem einfachen Prinzip, dass warme Luft von selbst aufsteigt. Die mit Flüssigkeit gefüllten Konvektoren entlang der Außenwände erwärmen die Luft, die wiederum Möbel und Innenwände erwärmt und somit eine Kältesperre vor den Fenstern bildet.



So viele Besucher wie noch nie auf der CMT in Stuttgart

Phantastischer Start ins Jahr 2020

Stuttgart war auch 2020 zum Jahresbeginn wieder eine Reise wert: Mit rund 300.000 Besuchern und 2161 Ausstellern vermeldete die Urlaubsmesse CMT das beste Ergebnis ihrer Geschichte. Sieben der zehn Messehallen waren für Aussteller aus dem Caravanningbereich reserviert. Vor allem die Reisemobilhersteller und Zubehöranbieter zeigten sich mit dem CMT-Verlauf erneut höchst zufrieden: Die CMT erweise sich „als Magnet“ für Branchenvertreter aus ganz Europa, sagte Holger Siebert, Vizepräsident und Vorstand für Öffentlichkeitsarbeit beim Caravanning Industrieverband CIVD. Oliver Waidele, der Geschäftsführer des Deutschen Caravanning Handels-Verbands DCHV, sagte: „Die Messe war ein super Gewinn für alle Beteiligten!“ Die Besucher konnten sich rund 1200 Freizeitfahrzeuge aller Art und jeglicher Größe in Stuttgart unter die Lupe nehmen.

Damit hat die CMT ihren Status als weltweit größte Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit eindrucksvoll untermauert. Ein großer Erfolgsfaktor: Das deutlich ausgebaut



An den Ständen der Reisemobilhersteller herrschte auf der CMT immer reger Betrieb.

te Programm für Fachbesucher.

Die Messebesucher honorierten das umfangreiche Rahmenprogramm sowie das vielfältige Angebot auf dem ausgebauten Gelände. Sie verliehen der CMT die Schulnote 2. Kein Wunder, dass 92 Prozent der befragten Besucher angaben, die Messe 2021 wieder besuchen zu wollen. Hoch fre-

quentiert waren auch der Wohnmobilstellplatz sowie die zusätzlichen Parkflächen im „Motel CMT“: Die Messe registrierte die Rekordzahl von 8000 Übernachtungsfahrzeugen.

Kein Wunder, dass auch die Aussteller höchst zufrieden waren: Dethleffs-Chef Alexander Leopold bilanzierte: „Die CMT 2020 hat Dethleffs einen

exzellenten Start ins neue Jahr beschert! Auffallend war die Vielzahl an jungen Familien und Paaren, die mit genauen Vorstellungen und ganz konkreten Kaufabsichten den Stand besuchten.“ Auch Bernd Wuschack, Geschäftsführer Vertrieb, Marketing und Kundendienst bei Carthago und Malibu, zog ein außerordentlich positives Fazit: Wir ver-



Viele CMT-Besucher wunderten sich über dieses verdreckte Reisemobil: Es war der Carthago-Integrierte, mit dem Joey Kelly von Berlin nach Peking unterwegs war.



Die Messehalle 10 war in Stuttgart erstmals komplett für kompakte Reisemobile reserviert. Die Aussteller waren mit der Änderung des Konzepts zufrieden.



In der Messehalle 7 versammelten sich schon traditionsgemäß die Zubehöranbieter.



Mehr als 8000 Reisemobile und Caravans wurden auf den Übernachtungsplätzen an den Stuttgarter Messehallen gezählt.

zeichneten schon am ersten Wochenende eine weitere Steigerung zum bereits sehr erfolgreichen Vorjahr.“ Holger Schulz, Geschäftsführer, Hobby: „Die diesjährige CMT war unsere bisher erfolgreichste Messe in Stuttgart.“ Dr. Holger Siebert, der Geschäftsführer von Eura Mobil

und Trigano Haus Deutschland: „Von den vielen Neubesuchern profitierte vor allem die Einstiegsmarke Forster, die mit ihrem jungen Auftritt und günstigen Preisen die jüngsten Käufer aller Reisemobilmarken hat.“

Strahlende Gesichter gab es auch bei den Zubehörspezia-

listen: Christian Reisch, der Geschäftsführer von Alde Deutschland: „Die Messe ist für uns schon seit Jahren ein immer wichtigerer Faktor geworden, was man auch in diesem Jahr wieder an den guten Besucherzahlen sehen kann.“ Nils Ihsen, Vertriebsleiter Freizeitfahrzeuge, Thule: „Wir

sind mit der CMT 2020 super glücklich. Wir trafen ein sehr hochwertiges Publikum und verzeichneten einen Besucherrekord bei uns am Stand.“

Die CMT 2021 in Stuttgart findet vom 23. bis zum 31. Januar statt.

Fotos: Joachim Sterz

Anzeige

Entspannt nivellieren

dank einem innovativen Stützensystem von AL-KO

HY4 – DAS MODERNSTE HYDRAULISCHE STÜTZENSYSTEM

- | Kein Stauraumverlust im Fahrzeuginnenraum
- | Schnelle und sichere Ausrichtung des Reisemobils mit LED-Fernbedienung
- | Präzises, sanftes und leises Nivellieren
- | Optimale Gewichtsverteilung durch vier am Chassis montierte Aggregate
- | System kann bei Fahrzeugwechsel einfach mitgenommen werden
- | Wartungsfreie Profi-Qualität vom Fahrwerkspezialisten mit geprüfter Chassisanbindung

NEU: mit Wiegefunktion und App-Steuerung!

Tel: 0800 – 25 56 000 (kostenfrei)
www.alko-tech.com/hy4



REISE
+ CAMPING
26.2.–1.3.2020

Besuchen Sie uns in
Halle 2 / Stand D14

AL-KO
QUALITY FOR LIFE

Auf der CMT 2020 gab es Premieren in Hülle und Fülle

Die große Schau der Neuheiten

Die Caravaning-Branche zeigte sich zur CMT in Stuttgart, der weltweit größten Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit, äußerst innovativ. Rund 120 Premieren und Weltneuheiten waren auf der CMT 2020 zu sehen. Eine kleine Auswahl von neuen Freizeitfahrzeugen und interessantem Zubehör:

AHORN stellte auf der CMT die Sonderserie „New Face Edition“ basierend auf dem Ahorn Camp T 690 vor. Der Teilintegrierte unter sieben Meter verfügt über Einzelbetten und ein Hubbett. Auch der Ahorn Camp Van 620 verfügt über Einzelbetten im Heckbereich und wurde in Stuttgart präsentiert. Info: www.ahorn-camp.de.

AL-KO: Weltpremiere feierte das neue Stützensystem HY2 auf der CMT. Wie das vollautomatische Hubstützensystem

HY4 bietet auch der „kleine Bruder“ die Abstützung des Fahrzeugs, maximale Bediensicherheit und Diebstahlschutz. Gleichzeitig bringt das HY2 ein deutlich geringeres Gewicht mit sich und stellt die kostengünstige Alternative zum System mit vier Stützen dar. Infos: www.alko-tech.de.

AZIMOO: Die neue Marke für Expeditionsmobile aus Polen präsentierte sich zum ersten Mal in Stuttgart. Das Expeditionsfahrzeug Azimoo Tepui basiert auf dem Fuso Canter 4x4 mit 6,5 Tonnen zulässiger Gesamtmasse, der mit einem Turbodiesel mit 175 PS ausgestattet ist. Info: www.azimoo-expedition.eu/de.

BLAUPUNKT: In Stuttgart wurden erstmals die drei neuen 2-DIN-Radios der „Camper“-Serie (Camper 590 DAB, 690 DAB und 790 DAB), sowie zwei neue Rückfahrka-

meras für Wohnmobile vorgestellt. Die neuen Autoradios von Blaupunkt kommen mit einem 6,75 Zoll großen Touch-Display, Blaupunkt Codem IV High-End-Tuner und DAB+ Digital-Tuner, Bluetooth, Freisprecheinrichtung sowie zahlreichen Schnittstellen. So ist auch der Anschluss an die Rückfahrkamera oder die Lenkradfernbedienung möglich. Ebenfalls neu im Portfolio sind die beiden 12-V-Automotive-Rückfahrkameras „RVC 3.0“ und „RVC 2.0“. Info: www.blaupunkt.de.

CARTHAGO präsentierte auf der CMT vier neue Carthago chic c-line I und drei chic e-line I auf Mercedes-Benz Sprinter mit AL-KO-Tiefrahmen. Sie werden parallel zu den bekannten Modellen auf Fiat Ducato angeboten. Im Mittelpunkt stand bei Carthago ebenfalls die neue Genera-

tion der Doppelbaureihe chic e-line/s-plus. Sie feierte ebenfalls ihre CMT-Premiere. Neue exklusive Carthago Full-LED-Scheinwerfer unterstreichen das dynamische Design und erhöhen die Sicherheit. Info: www.carthago.com

CONCORDE: Erstmals wurde in Stuttgart der Alkoven-Cruiser 791 RL SUV 4x4 vorgestellt. Wobei Concorde betont, dass dieses Reisemobil nicht den Anspruch eines Expeditionsmobils erfüllt – vielmehr sei es gleichzusetzen mit dem SUV-Trend im PKW-Bereich. Premiere feierte in Stuttgart der Centurion 910 LI auf dem Daily-Chassis. Er ist der große Bruder des Centurion 860 LI. Er bietet auf einer Länge von 9,27 Metern eine größere Küche mit mehr Arbeitsfläche und einem zweiten Apotheker-Schrank. Info: www.concorde.eu.



Die Hubstützen der HY-Serie von AL-KO wurden in Stuttgart in einer neuen Version vorgestellt.



Ungewöhnliches Basisfahrzeug: der Mitsubishi Fuso des polnischen Herstellers Azimoo.



Bei Bürstner ist der Delfin wieder zurück im Angebot. Der Basispreis startet bei 52.990 Euro.



Der Carthago chic e-line I 50 LE DA bringt bis zu fünf Tonnen auf die Waage. Der Grundpreis beginnt bei 137.620 Euro.



Markant sind die neuen LED-Scheinwerfer der Carthago-Oberklasse-Modelle.



Der Concorde 791 RL SUV 4x4 ist mit Allradantrieb ausgestattet, soll aber kein Expeditionsfahrzeug sein.



Challenger stellte auf der CMT den V114 Road Edition Anniversary für 44.430 Euro vor.



Der Trend Edition T 6717 EB von Dethleffs konnte ab 48.999 Euro geordert werden.



Der Challenger Graphite wird serienmäßig mit Wandlerautomatik ausgeliefert.

DEKALIN: Mit der Idee, auch Nicht-Profis ein Ergebnis wie von Profihand zu ermöglichen, bot Dekalin ein Klebe-Set an, das alles beinhaltet, um SAT- und Solaranlagen selbst optimal am Fahrzeug anzubringen. Das Set besteht aus Klebeanleitung, Reinigungstuch, Aktivator, Wollwischer, Schleifpapier und dem Kraftkleber DEKAsyl MS-5. Info: www.dekalin.de

DETHLEFFS: Nach e.home und e.home Coco präsentierte

Dethleffs in Stuttgart den Globevan e.Hybrid, das erste serientaugliche Reisemobil mit Plug-In-Hybrid. Info: www.dethleffs.de

DOMETIC: Beim neuen Van-Sonnensegel für den VW Transporter T6, dem Sunshine AIR Pro VW von Dometic Kampa, wurden die Metallstangen durch einen starren Luftrahmen ersetzt. Das neue Sunshine AIR Pro ist der ideale Begleiter für alle Vans mit einer Höhe von 1,80 bis 2,0

Metern: So kann man mit dem Einpunkt-Aufblssystem das Sonnensegel schnell und einfach aufbauen und kann dann entspannt relaxen. Info: www.dometic.com

DOREMA: Seit über 30 Jahren ist Dorema ein Qualitätsproduzent von Vorzelten. 2020 wird der Bereich der komplett eingezogenen Luftschlauch Vorzelte nochmals um zwei Modelle erweitert. Info: www.dorema.de

DREAMER: Zur CMT 2020 gewährte Dreamer als Deutschland-Premiere exklusive Einblicke in den allerersten Van mit Aufstelldach und Skyview Panoramadach. Mit zwei neuen Modellen erweitern die Franzosen die Campervan-Modellbaureihe Dreamer Fun. Der D43 Up Red Addict bietet vier zugelassene Sitz- und Schlafplätze dank dem hinteren Querbett und dem Bett im Aufstelldach. Das kompakte Fahrzeug mit einer Länge von

Anzeige

Beste Ausstattung für
einen entspannten Urlaub

TELECO
SPITZENTECHNOLOGIE FÜR
KOMFORTABLES REISEN



SAT-ANLAGEN



GENERATOREN



KLIMAAANLAGEN



TV-GERÄTE

Europaweites Servicenetz
10 Jahre Erfahrung

teleco-deutschland.de
facebook.com/telecodeutschland

TELECO
SAT-BEQUIPMENT

Telair
SOLAR EQUIPMENT

5,41 Metern ist der perfekte Begleiter für Familien und bietet geräumige und funktionale Bereiche. Info: www.dreamer-van.de

DWT Zelte: Für ungetrübte Urlaubsfreuden im Schnee hat dwt-Zelte mit den Teilzelten Cortina II für Caravans und Globus Plus für Reisemobile die passenden Vorzelte, die beim Wintercamping gleich mehrere wichtige Funktionen übernehmen. Das Winterzelt dient hauptsächlich dazu, den Eingang zum Fahrzeug vor Wind und Wetter zu schützen. Wichtige Eigenschaften der Modelle Cortina II und Globus Plus sind die schräg abfallenden Pultdächer ohne Überstand. Info: www.dwt-zelte.de

ETRUSCO: Pünktlich zur CMT erweiterte Etrusco die Produktpalette. Um auch in Zukunft nah an den Bedürfnissen der Kunden zu sein, baut Etrusco das Angebot im Kompaktsegment weiter aus. Info: www.etrusco.com.

EURA MOBIL: Erstmals in Stuttgart zu sehen war die Neuauflage des Alkoven-Bestsellers Activa One von Eura mit dem Trend-Interieur

„Beach Home“. Die Alkoven der Activa One Baureihe sollen mit Hilfe des beheizten Doppelbodens und frostsicher montierter Wassertanks besonders winterfest sein. Basis dafür ist der Aufbau aus geklebtem GfK-Verbundmaterial mit holzfreien Wänden. Info: www.euramobil.de

FRANKIA: Knapp zwei Jahre hat das Team von Frankia daran gearbeitet, ein Fahrzeugkonzept auf die Straße zu bringen, das den Komfort und die Spitzenqualität eines klassischen Frankia Liners mit der Flexibilität eines Campervans verbindet. Das Ergebnis: Yucon, ein Microliner aus der Schmiede des Premiumherstellers. Vorerst gibt es den Microliner Yucon by Frankia mit den zwei Grundrissen Yucon 7.0 Lounge und Yucon 6.0. Info: www.frankia.de

GOK: Mit der Caramatic-Serie bietet GOK alle Komponenten, die für einen sicheren Gasbetrieb im Wohnmobil oder Wohnwagen notwendig sind. Auf der CMT 2020 präsentierte das unterfränkische Familienunternehmen die Gasregelanlagen Caramatic

DriveOne und DriveTwo, in denen der GOK Crash-Sensor verbaut ist. Mit dem GOK Crash-Sensor ist es möglich, bereits während der Fahrt im Freizeitfahrzeug zu heizen. Zudem waren auf der CMT auch Komponenten der Caramatic-Serie für den stationären Betrieb von Gasheizung, Kühlschrank und Co. zu begutachten. Info: www.gok.de

HOBBY hatte für die CMT alle Neuheiten der Saison 2020 an Bord. Bei den Reisemobilen wurde das Portfolio im Einsteigersegment mit dem Optima Ontour ergänzt. Die Baureihe präsentiert sich mit vier Grundrissen: Der T65 FL mit einem Längsbett, der T65 HFL mit einem Hubbett und einem Längsbett, sowie der T65 GE mit zwei Einzelbetten. Neu im Programm ist der T65 HKM für sechs Personen mit einem zweistöckigen Etagenbett und einem bequemen Hubbett. Die Van-Baureihe Optima Ontour Edition bekam zu den Modellen V65 GE und V65 GF mit dem V65 GQ die erste Queensbett-Lösung in einem Van. Info: www.hobby-caravan.de

HYMER: Ein besonderes Highlight war die neue Flaggschiff-Baureihe Hymer B-Klasse MasterLine. Das neueste Hymermobil ist das erste Fahrzeug auf Mercedes-Benz Sprinter-Triebkopf und Hymer SLC-Chassis, das mit einer Tandemachse auf den Markt kommt. Damit zählt die Topbaureihe derzeit drei Grundrisse und zeichnet sich durch modernste Aufbautechnik, kombiniert mit einem großzügigen Raumgefühl aus. Weitere Premiere: Der teilentegrierte Hymer Tramp S kam in der Version 680 auf Mercedes-Benz neu auf dem Markt. Neben den integrierten und teilentegrierten Reisemobilen brachte Hymer auch eine Auswahl seiner Camper Vans mit nach Stuttgart. Dazu zählt neben dem Hymer Free S auch der Hymer Grand Canyon S. Beide Kastenvan bauen auf dem neuen Mercedes-Benz Sprinter mit Frontantrieb auf und bieten damit besonderen Fahrkomfort. Info: www.hymer.com

KATHREIN: Kathrein stellte eine neue Generation SAT-Antennen vor. Die CAP 850 basiert auf der bereits bekannten



Italienischer Schick: Der Mobilvetta-Integrierte K-Yacht Tekno Design 89 war in Stuttgart ab 84.870 Euro zu haben.



Mächtige Erscheinung: Der Integra 890 QB von Eura Mobil erfüllt höchste Komfortansprüche. Er war ab 119.997 Euro zu haben.



Dickes Ding: Der 8,99 Meter lange Hymer B-Klasse MasterLine 880 war auf der CMT ab 165.171 Euro zu haben.



Besonders winterfest ist der Kabe Imperial i860LQB, der ab knapp 170.000 Euro zu haben war.



Der Live I 700 MEG ist in der günstigsten Version ab 61.990 Euro zu haben.



Zum 65. Firmengeburtstag stellte LMC den V 643 G vor, dessen Preis bei 56.900 Euro startet.

CAP 750, bekommt jedoch einen neuen Tragarm, sowie einen 85 Zentimeter großen Parabolreflektor spendiert. Durch die Vergrößerung der Parabolantenne werden die Empfangsreserve sowie der Einsatzradius der Anlage vergrößert. Info: www.kathrein.de

KNAUS TABBERT: Der neue LIVE I, ein Vollintegrierter zum Einstiegspreis, war erstmals in Stuttgart ausgestellt. Der erfolgreiche Sky TI wurde als umfangreich ausgestattete Platinum Selection vorgestellt. Den Sport&Fun gab es als Black Selection in Schwarz und Silbergrau. Der Boxstar präsentierte sich mit neuen Hochdach-Grundrissen. Info: www.knaustabbert.de.

DR. KEDDO stellte zur CMT 2020 ein neues Wasserhygiene-Set vor. Die Silberkugel Silberseptica der Dr. Keddo GmbH gibt es nun auch im Set in der Kombination mit Dr. Keddo Despur zur Reinigung, Desinfektion und Entkalkung der Frischwasseranlage. Info: www.drkeddo.de.

LAIKA: Der italienische Hersteller stellte auf der CMT einige Neuheiten der Kosmo-Baureihe vor. Es war erstmalig das teilintegrierte Modell M Edition auf Mercedes-Fahrgestell zu sehen. Die CMT 2020 war außerdem die Gelegenheit, eine aktuelle Variante des Kosmo Campervan 6.0 mit Aufstelldach vorzuführen. Laika präsentierte außerdem den neuen Grundriss des Kosmo Campervan 6.3 mit festem Heck-Doppelbett. Info: www.laika.it

LA STRADA: Für das Jahr 2020 kündigte die hessische Reisemobilmanufaktur la strada eine neue Nova-Baureihe an. Zwei Grundrisse des Flaggschiffes mit 6,46 und 6,99 Metern Länge werden ab der ersten Jahreshälfte 2020 erhältlich sein. Wie schon der Vorgänger beruht auch der neue Nova auf einer geschlossenen GfK-Monocoque-Kabine, die auf ein Mercedes Benz Sprin-

ter Chassis mit Heckantrieb oder Allrad-Antrieb aufgesetzt wird. Info: www.lastradamobile.de

LIPPERT COMPONENTS stellte auf der CMT eine neue Version seines bekannten Slide Out Smart Room vor, dem erweiterbaren zusätzlichen Raum für europäische Fahrzeuge. Die neueste Generation ist in zwei Versionen erhältlich. Die Premium-Version verfügt über einen unabhängigen Motor für jeden einzelnen Auszug, während die preiswertere Version dank eines Systems aus Wellen und Umlenkrollen die beiden Auszüge gleichzeitig mit einem einzigen Motor steuert. Info: www.lippertcomponents.eu

LMC: Die neue Element-Modellreihe des Sassenberger Herstellers LMC soll als preisaktives Einsteigermodell für frischen Wind im Reisemobil-Segment sorgen. Mit dem T668 G und dem T758 G präsentierte LMC dabei zwei Grundrisse für klassische Zwei-Personen-Fahrzeuge. Der T668 G kommt auf eine Gesamtlänge von 6,98 Metern, der T758 G fährt knapp einen halben Meter länger vor. Mit einer Gesamtlänge von 7,41 Metern hat dieser längere Grundriss eine großzügige, bequeme wie gegenüberliegende Sitzgruppe an Bord, die zum großzügigen Raumgefühl beiträgt. Info: www.lmc-caravan.de

MALIBU: Der „Van des Jahres 2019 wird noch attraktiver: Malibu Van Charming Coupé heißt die neueste Erweiterung der Modellfamilie. Analog zum Charming GT hat auch das Coupé keinen Fahrerhausdachschrank und integriert das Cockpit damit komplett in den Wohnraum. Info: www.malibu-carthago.com

MEGASAT: Auf der CMT 2020 präsentierte der Spezialist für Satellitentechnik und -zubehör den Caravanman Kompakt 2, der nun in verbesserter Ausführung erhältlich ist. Die flache Bauform von

APP-BEDIENUNG INKLUSIVE!

DIE OYSTER® V ÜBERZEUGT DURCH EINZIGARTIGE FEATURES.



Bedienen lässt sich die Oyster® V jetzt auch bequem via tenHaaft® App, womit sich auch Updates kinderleicht aufspielen lassen und ihre Anlage somit jederzeit auf dem neuesten Softwarestand ist!

GPS, 3D-Kompass und Neigungssensor: die Oyster® V weiß zu jedem Zeitpunkt, wo die Satelliten sind. Deshalb entfallen nervige Rundum-Suchläufe. Das System richtet sich zielsicher auf den Satelliten aus.

Weitere Informationen unter: www.ten-haaft.com

Made in Germany



17 Zentimetern im eingeklappten Zustand, sowie die kompakten Maße machen den Caravanman Kompakt 2 zum passenden Begleiter für höhere Fahrzeuge. Info: www.megasat.tv

MERCEDES-BENZ VANS:

Heimspiel mit Jubiläum: Mehr als drei Jahrzehnte gibt es den Marco Polo – vom „Bremer Transporter“ bis zur V-Klasse. Der Umbau der Mercedes-Benz Vans zum Marco Polo erfolgt seit 1984 bei Westfalia, dem traditionsreichen Aufbauhersteller für Reisemobile in Rheda-Wiedenbrück. Seit 2014 gib es den Marco Polo in seiner jetzigen Form, basierend auf der V-Klasse. Erst in diesem Jahr wurde eine Modellpflege durchgeführt. Das Sondermodell zum Jubiläum heißt ArtVenture und kommt mit aquamarinfarbenen Farbakzenten. Info: www.mercedes-benz.com

MORELO: In Stuttgart präsentierte Morelo die überarbeiteten Modellreihen Home

und Loft. Morelo setzt weiterhin auf das Thema Sicherheit – daher können nun alle Baureihen mit einem Fahrsicherheitspaket inklusive Notbremsassistent, elektrischer Feststellbremse und Reifendruckkontrollsystem ausgestattet werden. Info: www.morelo.de

NIESMANN+BISCHOFF:

Das Anfahren und Rangieren wird jetzt noch einfacher und komfortabler; denn die Reisemobile Arto und Smove nehmen ab dem Modelljahr 2020 die 9-Gang-Automatik 9Speed an Bord. Neuzugang Arto 82 E wie auch der Arto 77 E gehören mit den Arto-Grundrissen 78 F, 85 E, 88 E, 88 EK und 88 LF zu den sieben Modellen der „Generation 2020“, die auf Wunsch mit der neuen Innenraum-Variante „Face-to-Face“ mit gegenüberliegenden Sitzbänken angeboten werden. Neu: Das Lithium-Energie-Paket – inklusive Solarmodulen, Solarregler und Lade-Booster für Arto, Flair und Smove, das ab sofort für Au-

tarkie und mehr Power sorgt. Info: www.niesmann-bischoff.com

NOTIN: Deutschlandpremiere für die Marke Notin aus Frankreich: Händler La Marca aus Landsberg am Lech präsentiert die Fahrzeuge der französischen Manufaktur erstmals auf der CMT 2020.

Fahrzeuge in höchster Qualität und einem modernen und ansprechenden Design zeichnen die Produkte aus. Info: www.lamarca-mobility.com

PÖSSL feierte 2019 sein 30-jähriges Bestehen mit einem Jubiläumsmodell unter dem Namen Trenta. Dieses Modell gab es zur CMT 2020 auch in sechs Meter Länge. Info: www.poessl-mobile.de

RAPIDO: Der französische Hersteller kam mit der Kollektion Rapido 2020 nach Stuttgart und hatte Neuheiten im Gepäck. Die neue Baureihe M auf Mercedes-Benz-Basis, neue Grundrisse, aber auch Neuheiten im Innenraum in allen voll- und teilintegrierten Mo-

dellen waren auf der CMT zu sehen. Info: www.rapido-reisemobile.de

ROBEL stellte auf der diesjährigen CMT in Stuttgart zwei Neuheiten auf Mercedes Sprinter Basis vor. Das erste Modell ist der K 630 HLB mit Allradantrieb und zuschaltbarer Getriebeuntersetzung. Das geländetaugliche Allradfahrzeug K 630 HLB ist mit einem 163-PS-Motor und dem 7G-Tronic Plus Automatikgetriebe ausgestattet. Die zweite Neuheit ist das Modell K 650 HLB ohne Allradantrieb, aber dafür mit einer großen Heckgarage. Info: www.robel.de

TEN HAAFT: Mit der ten Haaft App bietet der Hersteller von mobilen Satellitenanlagen eine benutzerfreundliche Bedienung seiner Satellitenanlagen an. So können die Anlagen nicht nur bedient werden, es können auch verschiedene Anlageneinstellungen vorgenommen und hilfreiche Parameter eingesehen werden. Info: www.ten-haaft.de



Der Kosmo 909 von Laika verkörpert herausragend italienisches Design.



Typisches Zwei-Personen-Mobil: der Pilote P 726 P, das ab 56.100 Euro abgeboten wurde.



Fans großer Alkoven-Mobile werden von Phoenix bestens bedient. Der Grundpreis des 8800 BML beträgt 217.200 Euro.



Der Malibu I 441 LE f35 stand mit einem Grundpreis von 74.950 Euro auf der CMT.



Mindestens 227.900 Euro sollte man zur CMT für den Morelo Palace 88 LB Life mitbringen.



Weltpremiere feierte in Stuttgart Rapidos 886 F Ultimate Line. Das Mobil war ab 69.900 Euro ausgezeichnet.

THETFORD präsentierte die neue Absorberkühlschrank-Serie N 4000. Ganz gleich, wie die Stromversorgung aussieht, der Kühlschrank bleibt kühl. Im Anschluss an die modernisierte Innenausstattung der Serie N3000 ist die neue Generation hochleistungsfähiger Absorberkühlschränke bereit für die Zukunft. Alle Modelle der Serie N4000 sind CI-Busfähig. Info: www.thetford.eu

TISCHER: Der neue Ford Ranger in der Bi-Turbo-Version des EcoBlue-Vierzylinders stand bei Tischer im Fokus. Für das Modell hat das Unternehmen mehrere Kabinen im Sortiment, die nicht nur durch komfortablen Wohnraum, sondern auch mit mehr Power ausgestattet sind. Tischer verbaut seit diesem Jahr standardmäßig einen leistungsstarken Triple-Charger, der die Batterie selbst nach vollständiger Entladung schnell wieder auf

Touren bringt. Info: www.tischer-pickup.com

WESTFALIA MOBIL: Das westfälische Traditionsunternehmen feiert stolze 175 Jahre Firmengeschichte und präsentierte in Stuttgart auf der CMT 2020 einige Neuheiten. Bei den Westfalia Eigenprodukten aus dem Werk Gotha stellte Westfalia das Modell Amundsen auf Fiat Ducato mit einem komplett neuen Farbdesign im Innenraum vor. Das Kastenwagenmobil Sven Hedin wechselt seine Basis und wird zukünftig statt auf dem VW Crafter auf dem MAN TGE laufen. Dazu stellten die Westfalen erstmals in Stuttgart die komplette Palette der Neuentwicklung des James Cook auf Mercedes-Benz Sprinter vor und zeigten den Club Joker und den Club Joker City als Premiere auf der neuen VW T6.1-Basis. Dazu kommt als weiteres Highlight aus den



- BATTERIELADEGERÄTE
- SOLARTECHNIK
- WECHSELRICHTER
- KONTROLLBOARDS

INNOVATIVE ELEKTRONIK
MADE IN GERMANY

www.votronic.de

Hallen in Rheda-Wiedenbrück der neue Ford Transit Big Nugget auf den Stand. Info: www.westfalia-mobil.com

WEINSBERG: 50 Jahre ist es her, dass Weinsberg seinen ersten Campingbus auf den Markt brachte – einen kompakten Camper mit Aufstelldach auf Basis des Fiat 238. Und daher feiert Weinsberg diesen runden Geburtstag auch gebührend: Mit der „50 Years Limited Edition“ des CaraTour 600 MQ. Das Jubiläumsfahrzeug, ein CaraTour 600 MG, besticht besonders durch sein Interieur: helle Silbergrau-Töne dominieren die

Inneneinrichtung, Küchenarbeitsfläche, Tisch und Lederapplikationen in der Sitzgruppe setzen Akzente in Anthrazit. Das Limited Edition-Interieur-Design wird ergänzt durch Sonderpolster mit Activestoff und „50 Years“-Logo-Stickerei. Zusätzlich zur serienmäßigen CaraTour-Ausstattung verfügt die Limited Edition über eine umfangreiche Sonderausstattung. Vorgestellt wurde in Stuttgart auch der CaraCore, der erste Vollintegrierter von Weinsberg. Info: www.weinsberg.com

Fotos: Joachim Sterz



Wir optimieren Ihr Reisemobil. www.goldschmitt.de

GOLDSCHMITT
... Fahrwerkstechnik vom Feinsten

Nutzlasterhöhungen

Federverstärkungen

Komfortlösungen

Nivelliersysteme

Aluminiumfelgen

Hymer macht 2020 von sich reden

Neues Flaggschiff, neue Chassisfertigung

In zweierlei Hinsicht stehen bei Hymer zum Beginn des Jahres 2020 Neuerungen: Zum einen bringt der Hersteller aus Bad Waldsee mit dem Hymermobil B-Klasse Master-Line I 890 ein neues Flaggschiff auf den Markt. Zum anderen macht Hymer nun dem Fahrwerkspezialisten AL-KO massiv Konkurrenz und holt die Chassisfertigung zurück ins eigene Haus. Eigens für die Fahrgestelle wird in Bad Waldsee ein neues Werk gebaut. Zunächst soll es nur der Marke Hymer zuarbeiten; später soll es auch den anderen Marken in der Erwin Hymer Group (EHG) zugute kommen.

Mit der B-Klasse MasterLine setzte Hymer 2019 eine Duftmarke im Premiumsegment. Denn der Integrierte kombiniert in den drei Grundrissen 780, 790 und 880 modernste Aufbautechnik und hochwertige Ausstattung mit markanten Designakzenten. Jetzt präsentiert das Unternehmen mit dem B-ML I 890 einen vierten Grundriss für seine Flaggschiff-Baureihe: Mit einer Länge von 8,99 Metern und 2,35 Metern Breite ist der B-ML I 890 der zweite Tandemachser auf SLC-Chassis aus dem Haus Hymer.



Fast neun Meter lang ist der neue Hymer Integrierte Hymer B-ML I 890, der im Sommer auf den Markt kommt.

Sowohl in seiner äußeren Erscheinung als auch im Inneren überzeugt der B-ML I 890 mit seinen Maßen. Im Interieur überzeugt der B-ML I 890 mit einem großzügigen Raumgefühl; dazu gesellt sich ein stattlicher Stauraum. Wie auch im Grundriss 880 öffnet die nach hinten gerückte Eingangstür den Raum zwischen Sitzgruppe und Küche. Die Seitencouch ist 30 Zentimeter



Starker Auftritt: die Tandemachse des neuen B-ML I 890.



Nahezu 1,60 Meter breit ist das Queensbett des neuen Hymer-Flaggschiffs.



Komfortabel und mit interessanten Akzenten: So lädt das Wohnzimmer des Hymer B-ML I 890 ein.

größer als in den Grundrissen 780 sowie 790. Auch die Arbeitsfläche der Winkelküche hat mit ihrer hochwertigen Mineralwerkstoffarbeitsplatte in Serie 15 Zentimeter an Breite im Vergleich zum 790 mit Queensbett gewonnen.

Der B-ML I 890 verfügt erstmals über gleich drei Kleiderschränke. Der geräumige Doppeltürer bietet mit seinen knapp 70 Zentimetern Breite viel Platz für die Urlaubsgarderobe. Darüber hinaus finden sich neben dem Bettbereich im Heck noch zwei weitere Kleiderschränke. In Richtung des Bads lässt sich der Schlafraum durch zwei feste Schiebetüren abtrennen. Das Bad selbst überzeugt durch seine Raumaufteilung: Das neu designte Waschbecken inklusive Spiegelschrank mit integrierter Beleuchtung ist in einem separaten Bereich neben der Dusche mit Echtglastüren untergebracht. So entsteht mehr Platz im Toilettenraum, der mit einer offenen Ablage, einem Handtuchheizkörper sowie einem zusätzlichen Fenster ausgestattet ist. Abgerundet wird das Bad des B-ML I 890 durch den verstellbaren und magnetisch haftenden Schminkspiegel, der individuell dort angebracht werden kann, wo er benötigt wird. Für ein weiteres Plus an Privatsphäre lässt sich das Badezimmer auch in Richtung des Wohnraums abtrennen.

Der Grundriss 890 hat im Heck ein Queensbett mit zwei Metern Länge und fast 1,60 Metern Breite. Rechts und links davon befindet sich ein jeweils über 40 Zentimeter breiter Durchgang, wodurch die beiden Kleiderschränke im Heck einfach erreicht werden können.

Bei dem zweiten Hymer-Fahrzeug mit Tandemachse auf SLC-Chassis wurde erneut eine Länge von fast neun Metern realisiert und ein zulässiges Gesamtgewicht von bis zu 5,5 Tonnen mit großen Zu-

ladungsreserven erreicht. Im Aufbau setzt Hymer auf die Kombination aus Mercedes-Benz Sprinter-Triebkopf mit optionalem 177 PS Dieselmotor und SLC-Chassis. Das ermöglicht in Verbindung mit dem 6-Gang-Schaltgetriebe oder der 9-Gang-Automatik komfortable Reisegeschwindigkeiten bei maximalem Geräusch- und Antriebskomfort sowie optimiertem Kraftstoffverbrauch. Das Fahrgestell hat in seinem Doppelboden ausreichend Platz für alle technischen Komponenten, während der Innenraum dank des stufenfreien Bodens eine Stehhöhe von 1,98 Metern ermöglicht.

Das Hymermobil B-Klasse MasterLine I 890 ist ab Sommer 2020 erhältlich.

Dass Hymer die Chassisfertigung ins eigene Haus holt, wird „Platzhirsch“ Al-KO nicht gefallen, doch zum einen setzt die EHG auf mehr Unabhängigkeit von Systemlieferanten, und zum anderen will Hymer auch die Wertschöpfungskette verkürzen. So will man künftig noch flexibler auf die aktuelle Marktsituation und die Bedürfnisse der Kunden reagieren. Die Fertigstellung ist für Sommer 2020 geplant, die Serienproduktion soll 2021 starten. Neben der neuen Produktionsstätte ist die Zusammenlegung der Montage von Reisemobilen, Camper Vans und den Eriba-Touring-Caravans vorgesehen, womit Hymer auch die Synchronisierung und Standardisierung von Prozessen sowie die Zusammenlegung von Lager- und Produktionsflächen weiter vorantreiben will.

Mit der Errichtung einer eigenen Chassis-Fertigung kann Hymer erstmals Freizeitfahrzeuge anbieten, die, abseits des Antriebs, aus einer Hand stammen. Auf einer Fläche von 3.100 Quadratmetern vereint das Gebäude neueste Produktionslinien und Logistikbereiche. Zu Beginn wird



Neben der neuen Chassis-Produktionsstätte ist in Bad Waldsee die Zusammenlegung der Montage von Reisemobilen, Camper Vans und den Eriba-Touring-Caravans vorgesehen.

Hymer die neue Produktionsstätte zur Fertigung des SLC-Chassis mit fünf verschiedenen Radständen nutzen – angefangen bei den kurzen Varianten ab 3,90 Metern bis hin zum Tandemachser für bei-

spielsweise die neue B-Klasse MasterLine I 890.

Mit der eigenen Chassis-Fertigung entstehen in der Region Oberschwaben zusätzliche Arbeitsplätze für Fachkräfte.

Anzeige



25 JAHRE

Sanitärkomfort
ohne Chemie

Für den richtigen Riecher





www.sog-systeme.de

2019 war wieder ein Rekordjahr

Mehr als 50.000 neue Reisemobile

Der Trend zum Urlaub mit Reisemobil und Caravan setzte sich auch im vergangenen Jahr fort. 2019 wurden in Deutschland mehr Freizeitfahrzeuge neu zugelassen als jemals zuvor. Die Neuzulassungen von Freizeitfahrzeugen (80.863 Einheiten) übertrafen erstmals die Marke von 80.000 Fahrzeugen und legten um starke 13,6 Prozent gegenüber dem Vorjahr zu. 2019 war bereits das dritte Rekordjahr in Folge und schon das sechste Jahr nacheinander, in dem die Neuzulassungen stiegen.

Die Neuzulassungen von Reisemobilen übertrafen den bisherigen Bestwert aus dem Vorjahr mit 53.922 Fahrzeugen deutlich und stiegen um sehr starke 15,1 Prozent. 2019 ist bereits das neunte Jahr in Folge, welches der deutsche Reisemobilmarkt mit einem neuen Höchstwert abschließt. Die Neuzulassungen haben sich in den vergangenen fünf Jahren mehr als verdoppelt. Caravans erzielten mit nahezu 27.000 Einheiten das beste Ergebnis seit 1996.

Die deutsche Caravaningbranche erwirtschaftete 2019

einen neuen Rekord-Umsatz von rund 11,7 Milliarden Euro. Die Gesamterlöse kletterten um 3,9 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. 2019 ist das sechste Jahr in Folge, in dem die Branche ein Rekordergebnis einfuhr. In dieser Zeit hat sich der Umsatz fast verdoppelt.

Mit 6,5 Milliarden Euro entfiel der Löwenanteil des Branchenumsatzes auf das Geschäft mit Neufahrzeugen, das mit einem leichten Plus von 0,4 Prozent den bisherigen Bestwert aus dem Vorjahr übertraf. 2,6 Milliarden Euro wurden dabei im Ausland umgesetzt. Mit dem Absatz neuer Reisemobile setzte die Branche insgesamt 5,5 Milliarden Euro um und erreichte damit das Rekordergebnis aus dem Vorjahr. Der Verkauf von neuen Caravans bescherte der Branche eine zusätzliche Milliarde Euro. Das entspricht einem guten Plus von 2,7 Prozent gegenüber 2018.

Der Markt für gebrauchte Freizeitfahrzeuge legte im vergangenen Jahr erneut stark zu und erreichte mit 4,1 Milliarden Euro einen neuen Bestwert. Der Umsatz mit Fahrzeu-



Immer mehr Menschen begeistern sich für Reisemobile. 2019 wurden fast 54.000 Mobile neu zum Verkehr zugelassen.

gen aus zweiter Hand stieg damit um starke 9,3 Prozent verglichen mit 2018.

Dabei lagen mit 9,0 Prozent (Reisemobile) bzw. 10,5 Prozent (Caravans) beide Fahrzeugsegmente ähnlich stark im Plus. Dass nicht noch mehr Fahrzeuge den Besitzer wechselten, lag nicht an mangelnder Nachfrage, sondern einem zu geringen Angebot.

Zum erfolgreichsten Jahr der Branchengeschichte trug auch das Zubehörgeschäft bei, das sich 2019 erneut positiv entwickelte und um 6,3 Prozent wuchs. Der Umsatz über-

stieg erstmals die Marke von einer Milliarde Euro. Damit erreichten alle drei Geschäftsbereiche neue Bestmarken.

„Mit erstmals über 80.000 neu zugelassenen Freizeitfahrzeugen haben wir unsere optimistischen Prognosen für 2019 deutlich übertroffen. Unter den aktuellen Voraussetzungen rechnen wir auch für 2020 mit einer weiteren signifikanten Steigerung“, erklärte Daniel Onggowinarso, der Geschäftsführer des Herstellerverbandes CIVD zuversichtlich.

Fotos: Messe Stuttgart



Die große Nachfrage nach Reisemobilen bestätigte sich zum Jahresbeginn auch auf der CMT in Stuttgart.



Auch auf dem Freigelände der Stuttgarter CMT wurde für neue Reisemobile geworben.

Frankana-Freiko spricht Reisemobilisten an

Neuer Katalog, neue gute Ideen

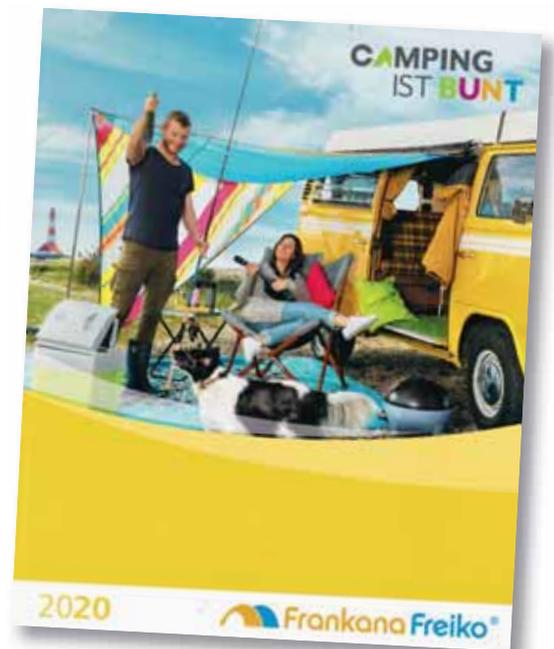
Rund 16.000 Artikel, die das mobile Leben erleichtern: zahlreiche Produktneuheiten, reichlich Informationen und technische Details – all dies bietet der neue Katalog 2020 von Frankana-Freiko auf 864 Seiten.

Das ganze Jahr über beobachten Produktexperten von Frankana-Freiko den Markt, halten Ausschau nach neuen Campinginnovationen und bewährten Artikeln. Nur Produkte, die überzeugen, bekommen einen Platz im Sortiment des führenden Zubehör-Großhändlers. Vom Vorzelt

Das Octavia Air wird in elf Größen exklusiv von Frankana-Freiko vertrieben und trägt das firmeneigene Gütesiegel der Frankana-Freiko-Kollektion. Es lässt sich durch ein Sonnendach erweitern. Neu im Katalog ist auch das Mülltrennungssystem Resty. Simple und brillant: Der Resty wird an einer Stange oder an einem Flaschengewinde befestigt – optional kann er auch aufgehängt werden. Schnell auf- und abgebaut, ist er für 10-Liter-Müllbeutel geeignet.

Die Möbelserie HighQ hat aufgrund von Qualität, Be-

Der neue Zubehörkatalog von Frankana-Freiko enthält mehr als 16.000 Artikel.



Eine klapp- und einseitig höhenverstellbare Fußauflage, die auch als Hocker geeignet ist, rundet die Sitzserie ab.

Der Grossist aus dem fränkischen Gollhofen engagiert sich freilich noch mehr: Um den Erhalt und die Strukturen zu verbessern, wurde 2017 das Projekt CUPE – das „Camping Unterstützungsprogramm für Europa“ – ins Leben gerufen. Damit sollen Camping- und Stellplatzbetreiber in den Bereichen Marketing und Vertrieb unterstützt werden. Das Unterstützungsangebot des CUPE-Teams reicht von der Organisation bei Veranstaltungen über Werbemaßnahmen bis hin zum Consulting im Bereich Campingplatzgestaltung und -führung.

In der ersten Woche nach Ostern startet das CUPE-Team mit einer neuen Informationstour auf den Campingplätzen

in der Bodensee-Region. Am 15. April geht es von 10 bis 18 Uhr auf den Campingpark Gitzenweiler Hof in Lindau, am Tag darauf von 12 bis 18 Uhr auf den Campingplatz Friedrichshafen-Fischbach. Am 17. April macht die Tour auf dem Camping Schloss Kirchberg in Immenstaad Station und am 18. April auf dem Camping-Ferienpark Orsingen. Es werden innovative Neuheiten vorgestellt und Camper vor Ort beraten. Dieses Jahr geht der „Tag der Camper“ in die zweite Runde. Am Samstag, 9. Mai, wird der Tag gefeiert. Händler bieten dann ausgewählte Produkte zu Sonderpreisen an.

Der Zubehörkatalog 2020 liegt nun bei den Frankana-Freiko-Fachhändlern aus. Weitere Informationen gibt es hier: www.frankana.de.

Anzeige

bis zur SAT-Anlage finden Reisemobilisten und Campingbegeisterte ein umfassendes Angebot.

Zu den Neuheiten im Katalog 2020 zählt etwa das Vorzelt Star Camp Octavia Air. Die unkomplizierte Befestigung an der Kederschiene, moderne Lufttechnik und die hochwertige Verarbeitung sind Ausstattungsmerkmale.

quemlichkeit und Robustheit schon lange einen festen Platz im Frankana-Freiko-Katalog. Nun hat sie mit der HighQ-Greyline in Anthrazit und rauchgrauer Optik Zuwachs bekommen. Die Campingstühle sind in den Ausführungen Basic und Comfortable erhältlich, mit siebenfach verstellbarer Rückenlehne, mit und ohne Kopfpolster.

Anzeige

Ein sagenhafter Campingurlaub...

Mit großem Reisemobilhafen

Member of Leading Campings

NEU: Das Germanenland die sagenhafte Abenteuer- und Urlaubswelt

...jeden Tag ein neues Erlebnis.

Unsere APP hält Sie auf dem Laufenden.
Ihr 5-Sterne-Campingpark im Osnabrücker Land · Alfsee GmbH · 49597 Rieste · Tel. 05464 92120 · info@alfsee.de · Frühbucher-Rabatt: www.alfsee.de

6. Reisemobiltreffen „Bayrischer Böhmerwald“

Zum letzten Mal ein spannendes Programm

Bereits zum sechsten Mal hatten Kerstin und Albert Knaus zum Reisemobiltreffen „Bayrischer Böhmerwald“ auf den Knaus-Campingpark nach Neureichenau-Lackenhäuser im Dreiländereck Deutschland-Tschechien-Österreich eingeladen. Axel und Brigitta Masslow waren dabei und berichten von abwechslungsreichen und kurzweiligen Tagen.

Etliche Teilnehmer waren „Wiederholungstäter“ – da gab es natürlich bereits bei der offiziellen Begrüßung eine Menge zu erzählen. Am ersten Sonntag trafen sich die Teilnehmer des Treffens und Einheimische zum Gottesdienst in der Campingkirche, der von der Singgemeinschaft Lackenhäuser untermalt wurde. Eine erste Wanderung führte vom Campingplatz hinauf auf 1312 Meter über dem Meer zum Dreisesselberg.

Tags darauf ging es mit dem Bus ins nahe Knaus-Werk nach Jandelsbrunn. Hier sahen die Besucher, wie moderne Reisemobile entstehen. Ein weiterer Höhepunkt war die Kutschfahrt mit den Kaltblütern des Michlbauern. Über verwunschene und dunkle Waldpfade stand am dritten Tag des Tref-



Ein Ausflug führte die Teilnehmer des Treffens in das bildhübsche Weltkulturerbestädtchen Cesky Krumlov.

fens eine Wanderung zum Felsmassiv Steingupf mit Einkehr im Gasthof „Dreiländereck“ in Österreich an.

An Tag vier hatten die Teilnehmer frei, doch einige nutzten die Gelegenheit, um deutschen Wein und holländischen Käse zu probieren. Auch ein Gourmetmenü wurde am Abend noch aufgetischt. Das konnte beim Ausflug am nächsten Tag nach Cesky Krumlov (Krumau) wieder „abtrainiert“ werden. Das Zentrum des Moldau-Städtchens gehört zum Weltkulturerbe – kein Wunder, dass sich die Teilnehmer des Mobiltreffens dort wohlfühlten. Auch eine zünftige Floßfahrt auf der Moldau stand auf dem Programm.

Der sechste Tag stand im Zeichen der Kultur: Zunächst berichteten Kerstin und Albert Knaus über ihre abenteuerliche 28.000 Kilometer lange Mobilreise nach Peking und zurück. Und nachdem der langjährige Vorsitzende des Tourismusvereins Dreisessel, Gerhard Eggersdorfer, über die Geschichte der Streusiedlung Lackenhäuser referiert hatte, drehte sich anschließend alles um den in der Region aufgewachsenen Dichter Adalbert Stifter („Als ich noch der Waldbauernbub war“). Passend dazu gab es zur Freude der Teilnehmer auch noch eine Theateraufführung unter freiem Himmel. Bei gutem Essen und zünftiger Musik fand schließlich der Abschieds-

abend im Parkrestaurant statt.

Nach einer Woche machten sich die meisten am nächsten Morgen auf den Heimweg; andere freuten sich freilich noch auf den Französischen Abend, bei dem Klaus-Peter Rullmann Spezialitäten aus seiner Heimat kredenzte.

Wenige Tage nach dem Reisemobiltreffen konnte Albert Knaus noch seinen 75. Geburtstag feiern. Bei der Feier hatten Axel und Brigitta Masslow Gelegenheit, die Glückwünsche der hochzufriedenen Teilnehmer des Mobiltreffens zu überbringen. Eine Zäsur war das Treffen in jedem Fall, denn die beiden Organisatoren kündigten an, dass es ihr letztes gewesen sei.



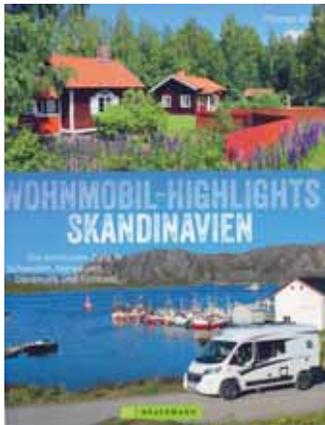
Auf dem Campingplatz fand ein musikalisch unterrahmter Gottesdienst statt.



Die Theatergruppe ließ die Zeit von Adalbert Stifter noch einmal lebendig werden.

Spannende Bücher für Reisemobilisten

Für unterwegs und für zuhause

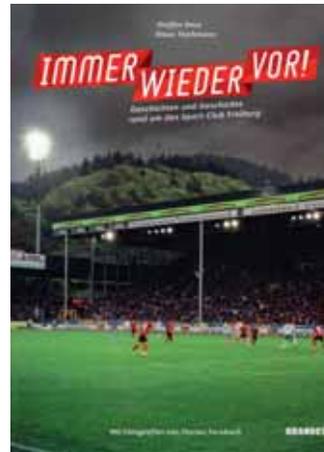


Wohnmobil-Highlights Skandinavien. Öland; Nordkap, Lofoten, Geirangerfjord – bei diesen Zielen macht sich bei vielen Reisemobilisten Begeisterung breit – und so ist es mehr als verständlich, dass der Münchner Bruckmann-Verlag einen Band in seiner umfangreichen Wohnmobil-Reihe den Highlights in Skandinavien widmete. Angesichts der Vielzahl fantastischer Ziele im Norden und angesichts der Ausdehnungen Nordeuropas kann das Buch freilich nur eine Auswahl treffen. Doch die ist dem Autor des gemischten Bild- und Informationsbandes, Dr. Thomas Kliem, wirklich gelungen. Er benennt und beschreibt die interessantesten Sehenswürdigkeiten Skandinaviens und macht Appetit darauf, dass die nächste Wo-

mo-Tour nach Norden führt. Natürlich kann das 164 Seiten starke Buch, das auch mit ausgezeichneten Bildern aufwartet, einen klassischen Reiseführer nicht ersetzen, bietet aber prima Anregungen für eine Reise von Highlight zu Highlight. An seinen Lieblingsorten empfiehlt Dr. Kliem Camping- und Stellplätze – eine komplette Auswahl kann das Buch indes nicht bieten. Aber es zeigt auf, wie vielfältig der hohe Norden sein kann.

Uns hat der Appetitmacher auf Skandinavien gefallen. Er ermöglicht eine feine Routenplanung von Rømø im Süden bis zum Nordkap. Er sollte aber auch bei einer Skandinavientour an Bord sein – denn warum sollte man nicht mal einen Umweg über ein bislang nicht ins Auge gefasstes Ziel machen?

Thomas Kliem: Wohnmobil-Highlights Skandinavien; 164 Seiten; Bruckmann-Verlag, 29,99 Euro, ISBN 978-3-7343-1352-3.



Immer wieder vor! Ein Fußballband bei den Buchvorstellungen in euromotorhome? Warum nicht? Gerade auf Mobiltouren sich einfach mal mit etwas anderem zu beschäftigen. Da fiel uns eben das Fußballbuch von Steffen Reus und Klaus Teichmann in die Hände, das mit leichter Feder und beeindruckenden Bildern die Geschichte und Geschichten vom SC Freiburg, dem wohl ungewöhnlichsten Bundesligisten erzählt. Es ist der Club, der nicht alle Torheiten im big Bundesliga-Business mitmacht und irgendwie immer noch gerdet wirkt. Bis heute sind die 16 Trainerjahre am Stück von Volker Finke Rekord im Bezahlfußball – und Christian Streich ist mit seinen herrlichen alemannischen Bonmots auf dem besten Weg, diese Marke eben-

falls zu erreichen. Herrliche Anekdoten sind in dem Buch zu lesen – etwa, dass der ehemalige Keeper Jörg Schmadtke nach einem rabenschwarzen Tag vom „Kicker“ einmal die Note 6 – ungenügend bekam oder dass der langjährige Tor-schützenkönig des Sportclubs Jogi Löw war, bevor er erst vor kurzem von Niels Petersen ent-thront wurde.

So erinnern wir uns auch mit einem Grinsen, wie der kleine Sport-Club in seinem zweiten Bundesligajahr den vermeintlich übermächtigen FC Bayern München mit 5:1 vom Platz fegte. Bayern-Fans weggehört: Mit diesem Buch machen auch ein paar Ruhestunden im Wohnmobil Spaß, um sich die Geschichten des schon immer etwas anderen Bundesligaclubs aus Deutschlands Ökohauptstadt Freiburg ins Gedächtnis zu rufen. Allein, weil hier das herrliche Streich-Zitat steht: „Wir müssen nicht gewinnen. Was wir müssen, ist sterben.“ Also: Daumen steil nach oben und eine dicke Kaufempfehlung.

Steffen Reus, Klaus Teichmann: Immer wieder vor!, 144 Seiten, zahlreiche Fotos, Verlag Renate Brandes, 29,90 Euro, ISBN 978-3-9816175-9-0.

Anzeige

Qualität verbindet.

- ◆ Made in Germany
- ◆ bis zu 5 Jahre Garantie
- ◆ TV und Internet
- ◆ wertbeständig
- ◆ einfachste Bedienung
- ◆ zukunftssicher

CRYSTOP

Telefon 0721/611071
WWW.CRYSTOP.DE

DAB-Adapter Albrecht DR 57 im euromotorhome-Test

Eine sinnvolle Radioergänzung

So wie UKW einst die Mittelwelle als Radiostandard abgelöst hat, so ist der nächste Generationswechsel inzwischen in vollem Gang. Das Bessere ist des Guten Feind – und darum sind die Tage von UKW zuhause oder im Auto wohl gezählt. DAB+ heißt die neue Radio-Welt. Das Kürzel steht für Digital Audio Broadcasting. Und dies bedeutet: rauschfreier Empfang und deutlich mehr Sender als bei UKW.

Weil aber gerade in vielen nicht im ständigen Alltagsbetrieb eingesetzten Reisemobilen noch immer zahlreiche reine UKW-Radios eingebaut sind, haben wir uns einmal eine Möglichkeit näher angeschaut, wie man den glasklaren DAB-Sound auch in solche Fahrzeuge bringen kann und den hochgelobten Autoradio-Adapter Albrecht DR 57 von Albrecht näher unter die Lupe genommen. Das kleine Kästchen bringt gerade mal knapp

140 Gramm auf die Waage, ist elf Zentimeter breit und verfügt über ein klar abzulesendes Display.

Die Überraschung folgt, wenn man den kleinen Adapter über ein USB-Kabel mit der Stromversorgung und mit der beigelegten Antenne verbindet: Gleich findet der kleine Albrecht 73 (!) Sender in der Rheinebene – und tatsächlich: Nichts rauscht, nichts knistert. Dazu gibt es zwei Möglichkeiten, wie der Ton auf das angestammte Radio kommt: entweder per Kabel über den AUX-Anschluss oder per eingebautem FM-Transmitter auf eine beliebige freie UKW-Frequenz des Autoradios. Die Bedienung des DAB-Adapters erfolgt intuitiv und ist einfach. Angenehm sind die fünf Stationstasten, mit denen die Lieblingsender schnell aufgerufen werden können. Mit diesem Feature hebt sich Albrecht angenehm von der Konkurrenz ab. Auch prima: Der



Der DAB-Autoradioadapter Albrecht DR 57 sorgt für glasklaren DAB-Empfang in Fahrzeugen, die bisher nur über ein UKW-Radio verfügen.

DR 57 fungiert auch als Freisprechanlage; und Musik vom Handy kann per Bluetooth an den Adapter und damit an das Autoradio geschickt werden.

Die knapp 120 Euro, die der kleine Albrecht Ende Januar bei Amazon kostete, sind eine gute Investition. So macht man jedes angejahrte Auto-

radio zukunftssicher für die Digitalwelt.

Weil alles so einfach und problemlos funktioniert, gibt es für den Albrecht DR 57 im euromotorhome-Test ohne Abzug die Note „Sehr gut“ und eine eindeutige Kaufempfehlung.

Joachim Sterz

Neuheiten von Caratec in der Saison 2020

Toller Sound und bester Rundumblick

Die Caratec-Soundsysteme für den Ducato gibt es jetzt auch als Weiterentwicklung für den neuen Mercedes-Sprinter. Die Systeme wurden angepasst auf die Anwendung im Sprinter S907 und S910 und mit deutlich mehr Leistung optimiert. Der zum Set gehörende Sechs-Kanal-DSP-Verstärker verbessert den Klang der vorhandenen Lautsprecher erheblich. Die neuen Caratec-Soundsysteme sind zu Preisen zwischen 499 und 599 Euro erhältlich.

Das neue 360-Grad-HD-Kamerasystem von Caratec zeigt Mobilisten aus der Vogelperspektive alles, was sich beim



Rangieren rund um das Fahrzeug befindet. Hierzu werden

Die vier Kameras von Caratec sorgen für einen Rundumblick im Mobil

vier unauffällige Weitwinkel-Kameras mit verdeckter Befes-

tigung und Leitungsführung an die Seiten des Wohnmobils montiert. Ein leistungsstarker Videoprozessor fügt diese Einzelbilder in Echtzeit zu einem Bild zusammen. So kann der Fahrer alles sehen, was ihm in die Quere kommen könnte. Durch die HD-Auflösung von Kameras und Monitor sind Details viel besser erkennbar als auf üblichen Systemen. Die integrierte Rückspiegelfunktion zeigt während der Fahrt den nachfolgenden Verkehr, so dass dafür keine zusätzliche Kamera mehr erforderlich ist. Das Caratec-System hat eine Preisempfehlung von 2.499 Euro.

Mir Tours: Seit 30 Jahren ungewöhnliche Reisen

Die Türöffner nach Osteuropa

Ein ungewöhnliches Jubiläum: Mir Tours, der Tourenveranstalter, der vielen Reisemobilisten erstmals nach dem Fall des Eisernen Vorhangs die Länder in Osteuropa näherbrachte, kann auf eine 30-jährige Firmengeschichte zurückschauen.

Die Welt war im Umbruch, als Günter Frommen und Peter Rettau 1989 erste Kontakte in der Sowjetunion knüpften. Bald schon wurde eine Absichtserklärung zwischen dem Campingplatz Schinderhannes und den Verkehrs- und Dienstleistungsministerien in Moskau und Minsk unterzeichnet. 1990 kam es zur Gründung des Joint Ventures „Perestroika“ („Umgestaltung“) mit dem Ziel, den Campingtourismus von westlichen Touristen in der Sowjetunion zu fördern. Und die Pioniere

das ehemalige Königsberg, organisiert. 1993 erreichten die Perestroika-Fahrer auch Moskau und St. Petersburg.

Zwischen 1994 und 1997 wurde das Reiseangebot weiter nach Osten ausgedehnt. Wer wollte, konnte nun mit Perestroika an den Ural, zum Baikalsee, nach Sibirien und in die Mongolei fahren. 1998 hieß es: „Auf den Spuren Marco Polos“ Es war der Auftakt zu nunmehr 13 Mobilreisen nach China. 28.000 Kilometer legten die Teilnehmer in 140 Tagen dabei auf ihrem Weg nach Peking und retour zurück.

Eine weitere ungewöhnliche Reise wurde im Jahr 2000 ins Programm aufgenommen: Mit den Mobilien ging es über Nordafrika und Ägypten in den Nahen Osten. Die Reise fand 13 Mal statt, sogar 2003 im Jahr des Irak-Krieges. Nur ein Jahr später boten die Reise-Pioniere eine geführte Indien-Nepal Tour an. Damit nicht genug der Superlative: 2003 wagten sich die Anbieter aus dem Hunsrück nach Südostasien: Reisemobilisten erreichten Singapur auf dem Landweg. Als erste Reisemobiltouristen überhaupt befuhren die Perestroika-Fahrer Vietnam und Myanmar.

Auch im Jubiläumsjahr lockt das nun als Mir Tours fungierende Unternehmen mit ungewöhnlichen Reisen: Die Tour „Mittelasien-Seidenstraße“ beginnt am 18. April und dauert bis zum 22. Juli. Ähnlich vielfältig, aber ein Drittel kürzer, ist die Tour „Russische Seele“, die Reisemobilisten in knapp zwei Monaten mit dem eigenen Fahrzeug nach Jekaterinburg und von dort mit der Transsib an den Baikalsee bringt. Auch hier sind Minsk, Wolgograd und Moskau Etappenstädte.

Vom 17. bis zum 19. April findet wieder ein Infotreffen in Kastellaun zu den Reisen 2020 und mit der Vorschau 2021. Weitere Informationen gibt es hier: www.mir-tours.de.

Firmengründer Peter Rettau 2004 auf seinem Campingplatz Schinderhannes.

Fotos: Joachim Sterz



Mit seinen russischen Reiseleitern besprach Peter Rettau (2. von links) 2004 den Ablauf der Touren.

Anzeige

ELGENA

Heißes Wasser an Bord
für 230 V / 24 V / 12 V

oder kostenlos heißes Wasser
mit Wärmetauscher über das
Kühlwasser des Motors. Verschiedene Größen.
Prospekt kostenlos von
ELGENA · 81305 München · Fach 700540
Telefon 089-774717 · Fax 089-7251092
www.elgena.de

starteten schnell durch: Bereits 1991 fanden die ersten Reisen nach Weißrussland statt. Nur ein Jahr später luden Rettau und Frommen zur ersten Weißrussischen Woche auf ihrem Campingplatz Schinderhannes ein. Mit Erfolg: 50 Weißrussen brachten ihre Kultur und Kulinarisches aus ihrer Heimat in den Hunsrück. Doch nur auf Weißrussland wollte man sich schon bald nicht mehr beschränken, und so wurden schnell auch die ersten Campertouren nach Litauen und in das ehemalige Ostpreußen nach Kaliningrad,

Anzeige

Batterien regenerieren mit MEGAPULSE

- Steigerung der Ladespannung
- Anstieg der Säuredichte
- Verbessert das Startverhalten der Batterie

THE BATTERY MANAGERS **NOVITEC** Rockershauser Str. 11 · D-66115 Saarbrücken
Tel. 06 81 / 99 27 40 · Fax 06 81 / 99 27 421
info@novitec.de · www.novitec.de

Helga und Arnold Golin laden zum Kohl- und Pinkel-Treffen ein

Vier tolle Tage im hohen Norden

Hier ist noch einmal eine Erinnerung an das traditionelle Kohl- und-Pinkel-Treffen, zu dem Helga und Arnold Golin in diesem Jahr nach Klein Rönnau bei Bad Segeberg einladen. Die beiden hoffen, möglichst viele EMHC-ler vom 26. bis zum 29. März begrüßen zu können, denn sie haben ein attraktives Programm für vier tolle Tage im Norden ausgearbeitet.

Am Donnerstag, 26. März, geht es los. Sammelpunkt für die EMHC-Reisemobile ist das Klüthsee Camp & Seeblick in Klein Rönnau bei Bad Segeberg (GPS: 58° 57' 29" N, 10° 20' 28" O). Am Anreisetag sollen die Teilnehmer bis um 15 Uhr eintreffen. Die mobilen Gäste dürfen sich über ein Holsteiner Bratkartoffel-Buffer im platzeigenen Restaurant „Zum Klüthsee“ freuen.

Am Freitag, 27. März, steht ein Ausflug mit dem Omnibus ins nahe Lübeck an. Zunächst gibt es eine Stadtführung. Leckermäuler kommen auch auf ihre Kosten, denn der nächste Programmpunkt ist der Besuch des Cafés Niederegger. Nach der Rückfahrt nach Klein Rönnau wird das Abendessen wieder im Restaurant „Zum Klüthsee“ serviert.

Am Samstag, 28. März, dürfen sich die Teilnehmer sportlich betätigen, denn es geht auf den Rädern in die Nachbarstadt Bad Segeberg zur Noctalis-Welt, dem ersten Fledermauszentrum in Deutschland. Höhepunkt des Treffens ist später am Tag der Festabend. Bei der Gelegenheit werden auch die neuen Kohl-Hoheiten gekürt. Am Sonntag, 29. März, gibt es das traditionelle Frühstücksbuffet im Platzres-



Lübeck – hier der Blick über die Trave – ist immer eine Reise wert.

taurant, bevor die Heimreise ansteht.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Helga und Arnold Golin, Zum Karpfenteich 3c, 23795 Fahrenkrug, Telefon 01 72- 5 26 1792,

E-Mail a.golin@gmx.de.

Die Teilnahmegebühr beträgt 140 Euro pro Person. Überweisung auf das Konto IBAN DE28 2307 0700 0254 2058 00, BIC DEUTDEDB237, bei der Deutschen Bank.

EMHC-Operntreffen 2020 am Bodensee

„Rigoletto“ auf der Seebühne

Opernfreunde aufgepasst: EMHC-„Reiseminister“ Gerhard Reisch ist es tatsächlich gelungen, für die spektakuläre Aufführung von Giuseppe Verdis Oper „Rigoletto“ auf der Bregenzer Seebühne am Freitag, 31. Juli, 40 Karten für Deutschlands ältesten Reisemobilclub zu reservieren. Dies ist ein wahres Kunststück, denn die Karten zum größten Opernspektakel sind heiß begehrt und nur schwer zu bekommen.

Wie immer, ist das Theaterspektakel ungewöhnlich: Ein riesiger Narrenkopf ragt aus dem Bodensee. Sein friedliches Gesicht kann sich in einen lüsternen Frauenverächter und eine schreiende Fratze

verwandeln. Seine Halskrause wird zur Spielfläche für eine ausgelassene Festgesellschaft. Magisch kann der Narr seine rechte Hand bewegen, während seine linke das untere Ende eines riesigen Ballons fest umklammert. Philipp Stölzls und Heike Vollmers wagemutiges Bühnenbild präsentiert Giuseppe Verdis Oper zwischen schaurigem Spektakel und innigem Kammerpiel. Für die Musik auf allerhöchsten Niveau sorgen die Wiener Symphoniker.

Wie in den Jahren zuvor hat Gerhard Reisch um die Opernaufführung von Verdis erstem Meisterwerk wieder ein attraktives Mobiltreffen auf dem Campingpark Gitzenweiler



Zur spektakulärsten Aufführung der Welt von Verdis „Rigoletto“ auf der Seebühne Bregenz lädt der EMHC bei seinem Operntreffen vom 30. Juli bis zum 3. August ein.

Hof in Lindau-Oberreitnau arrangiert. Stellplätze sind für den EMHC auf dem „Gitz“ vom 30. Juli bis zum 3. August 2020 reserviert.

Mehr Infos und Anmeldungen bei Gerhard Reisch, Telefon 097 23/9 11 60, Mail info@freizeit-reisch.de.

- 22.2. – 26.2.2020 Camper-Karneval Düsseldorf**, Reisemobiltreffen zum Düsseldorfer Karneval in Düsseldorf-Eller. Der Preis inklusive Stellplatz und Eintritt zu allen Veranstaltungen beträgt pro Reisemobil (inklusive 2 Personen) 222 Euro; jede weitere Person ab 16 Jahre bezahlt 80 Euro. Vorverkauf läuft unter www.kaufdeinticket.de. Persönliche Informationen und Tickets gibt es über Organisator Klaus Use, Telefon 01 72/431 98 08 oder per E-Mail unter camper-karneval@gmx.de
- 26.3. – 29.3.2020 Kohl- und Pinkel-Treffen 2020** in Klein Rönna bei Bad Segeberg mit Ausflug nach Lübeck: Informationen und Anmeldungen bei Arnold Gollin, Zum Karpfenteich 3c, 23795 Fahrenkrug, E-Mail agollin@gmx.de. Die Teilnahmegebühr beträgt 140 Euro pro Person. Überweisung auf das Konto IBAN DE28 2307 0700 0254 2058 00, BIC DEUTDE33, bei der Deutschen Bank.
- 28.5. – 1.6.2020 Jahrestreffen des EMHC** auf dem Phoenix-Reisemobilhafen in Bad Windsheim. Informationen und Anmeldungen bei Gerlinde und Dieter Steinacker, Telefon 06652/968025, 0171/5078026 Mail d.steinacker@emhc.eu
- 30.7. – 3.8.2020 Operntreffen des EMHC auf dem Campingpark Gitzenweiler Hof** in Lindau-Oberreitnau mit Besuch von Giuseppe Verdis Oper „Rigoletto“ auf der Seebühne in Bregenz. Der EMHC hat 40 Karten für die Aufführung reserviert. Infos und Anmeldungen bei Gerhard Reisch, Telefon 097 23/9 11 60, Mail: info@freizeit-reisch.de.
- 28.8. – 6.9.2020 EMHC auf dem Caravan-Salon Düsseldorf**. EMHC-Stand in Messehalle 5/A10. Organisation Gerhard Reisch, EMHC 417, Telefon 097 23/9 11 60, Fax 097 23/9 11 65 9, Mobil 01 71/384 98 01, E-Mail: g.reisch@emhc.eu, Internet: www.freizeit-reisch.de.



Veranstaltungsrichtlinien

Grundsätzliche Bedingung ist, dass jeder Ausrichter beziehungsweise Veranstalter eines „EMHC-Treffens“ Mitglied im EMHC ist. Zur Teilnahme an diesen Veranstaltungen sind ausschließlich EMHC Mitglieder berechtigt. Ausnahmen hiervon hat der Veranstalter mit dem Vorstand abzustimmen. Dies gilt sowohl für Gäste eines Mitgliedes als auch interessierte Neubewerber um eine Mitgliedschaft im Club. Veranstaltungen gewerblicher Organisatoren sind, auch wenn diese Mitglieder im EMHC sind, durch kursive Schrift gekennzeichnet. Die Teilnahme an EMHC - Veranstaltungen ist schriftlich oder per E-Mail anzumelden. Notwendige Vorauszahlungen sind vom jeweiligen Veranstalter mit dem Programm bekanntzugeben und anzufordern. In Ausnahmefällen kann die Anmeldung auch bei dem Vorstandsmitglied des EMHC, Herrn Gerhard Reisch oder bei der Geschäftsstelle des EMHC vorgenommen werden. Die so eingereichten Anmeldungen werden an den Ausrichter weitergeleitet.

Der Veranstalter/Ausrichter gibt das detaillierte Programm seiner Veranstaltung der Redaktion des EMHC Magazins „euromotorhome“ zur Veröffentlichung weiter. Als ordnungsgemäß angemeldet gilt nur, wer bis 3 (drei) Monate vor Beginn der Veranstaltung eine Anzahlung auf die Veranstaltungskosten i.H. von mindestens 30 % des Veranstaltungspreises auf das vom Veranstalter benannte Konto überwiesen hat. Nach erfolgter Anmeldung ist der Teilnehmer gehalten, einen absehbaren Verhinderungsfall so rechtzeitig bekannt zu geben, dass der Veranstalter noch disponieren kann. Bei diesem angefallene Kosten sind vom auch unverschuldet verhinderten Teilnehmer zu erstatten. Auch ohne Nachweis betragen diese Kosten bei Rücktritt des Anmelders ab 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn 30 %, ab 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn 40 % des von ihm zu erbringenden Veranstaltungspreises. Es ist ihm unbenommen, den Nachweis zu führen, dass Kosten in geringerer Höhe bis dahin angefallen sind.

Anmeldungen werden in der Regel nicht bestätigt. Wir empfehlen eine Jahres- Reiserücktrittsversicherung.

Bei limitierten Veranstaltungen erfolgt die Annahme der Anmeldungen nach Eingang. Ist die begrenzte Zahl der Teilnehmer erreicht, informiert der Ausrichter die angemeldeten Teilnehmer, die nicht berücksichtigt werden konnten und nimmt diese in eine Warteliste. Im Übrigen gelten die Teilnahmebedingungen des EMHC (siehe Rückseite des Melde - Vordrucks oder Bordbuch).
Der Vorstand

Ausgezeichnet: Die Wohlfühl-Plätze des EMHC mit GPS-Daten



Alpencamp am Wank
Garmisch-Partenkirchen (D)
www.alpencamp-gap.de
GPS: N 47°30'16" - E 11°6'26"

Alpen-Caravanpark Tennsee
Krün (D)
www.camping-tennsee.de
GPS: N 47°29'22" - E 11°15'16"

Aqua-Salza-Therme
Bad Golling (A)
www.aqua-salza.at
GPS: N 47°35'44" - E 13°10'18"

Arterhof
Kur-Gutshof-Camping
Bad Birnbach (D)
www.arterhof.de
GPS: N 48°26'6" - E 13°6'35"

Autocamperplads Oasen Rømø
Rømø (DK)
www.oasen-roemoe.dk
GPS: N 55°05'37" - E 08°32'26"

Burgstadt Campingpark
Kastellaun (D)
www.-burgstadt.de
GPS: N 50°6'75" - E 7°45'38"

Camping Bungalow Park Las Dunas
Sant Pere Pescador (E)
www.campinglasdunas.com
GPS: N 42°9'43" - E 3°6'32"

Campofelice Camping Village
Tenero (CH)
www.campofelice.ch
GPS: N 46°10'17" - E 8°51'21"

Camping Fuussekaul
Heiderscheid (L)
www.fuussekaul.lu
GPS: N 49°52'41" - E 05°59'39"

Campingpark Grubhof
Sankt Martin bei Lofer (A)
www.grubhof.com
GPS: N 47°34'58" - E 12°41'30"

Camping Marina di Venezia
Punta Sabbioni (I)
www.marinadivenezia.it
GPS: N 45°26'15" - E 12°26'17"

Camping Mauterndorf
Mauterndorf (A)
www.camping-mauterndorf.at
GPS: N 47°14'27" - E 13°66'38"

Campingpark Oberammergau
Oberammergau (D)
www.campingpark-oberammergau.de
GPS: N 47°35'24" - E 11°4'7"

Campingplatz Ostseesonne
Pommerby (D)
www.campingplatz-ostseesonne.de
GPS: N 54°45'48" - E 9°11'3"

Camping-Resort Allweglehen
Berchtesgaden (D)
www.allweglehen.de
GPS: N 47°38'49" - E 13°02'24"

Camping Resort Zugspitze
Grainau (D)
www.perfect-camping.de
GPS: N 47°28'74" - E 11°3'13"

Camping Seiser Alm
Völs am Schlern (I)
www.camping-seiseralm.com
GPS: N 46°53'32" - E 11°53'37"

Campingpark Sanssouci
Ihr königlicher Campingplatz
Potsdam/Berlin (D)
www.camping-potsdam.de
GPS: N 52°21'42" - E 13°0'25"

Campingpark Kühlungsborn
Kühlungsborn (D)
www.topcamping.de
GPS: N 54°9'21" - E 11°46'37"

Campingplatz Holmerhof
Bad Füssing (D)
www.holmerhof.de
GPS: N 48°21'29" - E 13°18'24"

Campingplatz Schwarzwälder Hof
Seelbach (D)
www.spacamping.de
GPS: N 48°18'1" - E 7°56'42"

Caravan Park Sexten (I)
www.carvanparksexten.it
GPS: N 46°66'86" - E 7°71'88"

CaravaningPark Dresden
01139 Dresden (D)
www.schaffer-mobil.de
GPS: N 51°05'06" - E 13°40'53"

Eifel-Camp Freilinger See
Blankenheim-Freilinger (D)
www.eifel-camp.de
GPS: N 50°41'14" - E 6°71'88"

Europa-Park Camping
Europa-Park, Rust (D)
www.europapark.de/camping
GPS: 48°16'18" - E 7°43'2"

Familienweingut Oster-Franzen
Bremm an der Mosel (D)
www.oster-franzen.de
GPS: N 50°5'10" - E 7°7'26"

Frankenthaltherme
Bad Königshofen (D)
www.frankenthaltherme.de
GPS: N 50°18'6" - E 10°28'34"

Freizeitcenter Oberrhein
Rheinmünster (D)
www.freizeitcenter-oberrhein.de
GPS: N 48°46'20" - E 8°2'31"

Freizeithugl Großbüchlberg
Mitterteich-Großbüchlberg (D)
www.freizeithugl.de
GPS: 49°58'20" - E 12°13'32"

Gitzenweiler Hof
Lindau-Oberreitnau (D)
www.gitzenweiler-hof.de
GPS: 47°35'6" - E 9°42'23"

Kaiser Camping Outdoor Resort
Bad Feilnbach (D)
www.kaiser-camping.com
GPS: 47°78'87" - E 12°0'51"

Kur & Feriencamping
Dreiquellenbad
Bad Griesbach (D)
www.camping-bad-griesbach.de
GPS: N 48°42'3" - E 13°19'23"

Messe Düsseldorf GmbH
Düsseldorf (D)
www.messe-duesseldorf.de
GPS: N 51°16'10" - E 6°43'30"

Messe Stuttgart
Stellplatz am Messegelände Tor 1
Stuttgart (D)
www.messe-stuttgart.de
GPS: N 48°41'45" - E 9°11'3"

Neset Camping
Byglandsfjord (NOR)
www.neset.no
GPS: N 58°41'20" - E 7°48'21"

Öztaler Naturcamping
Längenfeld-Huben (A)
www.oetztaler-naturcamping.at
GPS: N 47°2'14" - E 10°58'34"

PhoeniX Reisemobilhafen
Bad Windsheim (D)
www.phoenix.reisemobilhafen.de
GPS: N 49°30'47" - E 10°24'58"

Playa Montroig Camping Resort
Montroig (E)
www.playa@montroig.ecom
GPS: N 41°2'0" - E 0°58'6"

Reisemobilhafen Bad Dürrhein
Bad Dürrhein (D)
www.womo-badduerrhein.de
GPS: N 48°0'43" - E 8°32'3"

Reisemobilhafen Köln
Köln (D)
www.reisemobilhafen-koeln.de
GPS: N 50°57'45" - E 6°59'10"

Reisemobilhafen Sankt Peter-Ording
Sankt Peter-Ording (D)
www.reisemobilhafen-spo.de
GPS: N 54°30'92" - E 8°63'38"

Reisemobilpark „Sonnenplatz“ Klüsserath
Klüsserath (D)
www.kluesserath.net
GPS: N 49°50'28" - E 6°51'12"

Reisemobilpark Urbachtal
Neukirchen (D)
www.reisemobilpark-urbachtal.de
GPS: N 50°52'17" - E 09°20'56"

Reisemobil-Stellplatz am Kurpark Treuchtlingen
Treuchtlingen (D)
www.treuchtlingen.de
GPS: 48°57'37" - E 10°55'5"

Reisemobil-Stellplatz Obereisenheim
Obereisenheim (D)
www.weingut-herbert-schuler.de
GPS: 49°53'17" - E 8°15'26"

Restaurant „Schneider's Haasekessel“
Mainz (D)
www.haasekessel.de
GPS: N 50°0'4" - E 8°24'45"

Schluga Camping Hermagor
Hermagor (A)
www.schluga.com
GPS: 46°37'52" - E 13°23'44"

Seehof Camping & Appartements
Kramsach/Tirol (A)
www.camping-seehof.com
GPS: N 47°27'42" - E 11°54'23"

Seencamping Berghof
Villach (A)
www.seecamping-berghof.at
GPS: N 46°65'32" - E 13°93'38"

Seen-Camping Stadlerhof
Kramsach/Tirol (A)
www.camping-stadlerhof.at
GPS: N 47°27'67" - E 11°88'8"

Sole Reisemobilhafen Bad Salzungen
Bad Salzungen (D)
www.solewelt.de/reisemobilhafen
GPS: N 50°48'58" - E 10°14'14"

Stellplatz Am Schiffertor
Stade (D)
www.stade-tourismus.de/
de/zu-gast-als-wohnmobilist
GPS: N 53°36'10" - E 09°28'00"

Stellplatz an der Martin-Luther-Straße
Neustadt/Weinstraße (D)
www.neustadt.eu
GPS: N 49°21'17" - E 8°9'8"

VITAL Camping Bayerbach
Bayerbach (D)
www.vitalcamping-bayerbach.de
GPS: N 48°24'54" - E 13°7'47"

Vollmer's Camping Park Lüneburger Heide
Schneverdingen (D)
www.campingpark-lüneburger-heide.de
GPS: N 53°4'13" - E 9°51'58"

Wellmobilpark Bad Schönborn
Bad Schönborn (D)
www.wellmobilpark.de
GPS: N 49°13'6" - E 8°40'17"

Wohnmobil-Hafen mit Café Eiderblick
Rendsburg (D)
www.wohnmobil-hafen.de
GPS: N 54°18'15" - E 9°39'17"

Wohnmobilpark Flachsheide
Bad Salzuflen (D)
www.bad-salzuflen.de
GPS: N 52°5'52" - E 8°45'6"

Wohnmobilstellplatz Hessisches Kegelspiel
Hünfeld (D)
www.huenfeld.de
GPS: N 50°40'35" - E 9°46'37"

Wohnmobilstellplatz Mainz
Mainz (D)
www.wohnmobil-stellplatz-mainz.de
GPS: N 49°59'54" - E 8°14'47"

Wohnmobilstellplatz Nedwigangger
Wittenberge (D)
www.prignitz.de
www.freizeit-park-wittenberge.de
GPS: N 52°59'29" - E 11°44'39"

Wohnmobilstellplatz Kitzingen
97318 Kitzingen (D)
www.stadt-kitzingen.de
GPS: N 49°44'41" - E 10°09'44"

Wohnmobilstellplatz Radolfzell-Mettlau
Radolfzell am Bodensee (D)
www.radolfzell-tourismus.de/de/at-
traktion/wohnmobilstellplatz-mettlau
GPS: N 47°44'15" - E 08°58'49"

Wohnmobilstellplatz Thermenau
96476 Bad Rodach (D)
www.bad-rodach.de
GPS: N 50°20'03" - E 10°46'00"

Womoland Nordstrand
Nordstrand (D)
www.womoland-nordstrand.com
GPS: N 54°31'3" - E 8°55'55"

50plus Campingpark
Fisching (A)
www.camping50plus.at
GPS: N 47°09'46" - E 14°44'17"

Mitgliedschaft im EMHC

Eine Mitgliedschaft sichert Ihnen als Reisemobilisten jeden Tag viele Vorteile.



Herzlich willkommen im EMHC – Wir haben das schönste Hobby der Welt: Reisemobile. Deshalb sind wir gemeinsam im EMHC.

Wir lieben es, mit dem Reisemobil zu fahren und dort Station zu machen, wo es besonders schön und interessant ist. Im EURO MOTORHOME CLUB engagieren sich Mobilfahrer aus ganz Europa, die ein Faible für niveauvolles Reisen und für Treffen mit Gleichgesinnten haben. Bei uns sind alle Reisemobilisten willkommen – ganz gleich, welches Fabrikat sie ihr Eigen nennen oder welche Größe das Fahrzeug hat. Unsere Mitglieder kommen aus ganz Deutschland und aus den Nachbarländern. Schauen Sie doch einmal bei einem unserer Reisemobiltreffen vorbei. Wir freuen uns darauf, weitere nette Reisemobilisten kennenzulernen und in unseren Reihen zu haben.

Der EMHC engagiert sich: Wir wollen, dass sich die Rahmenbedingungen für Reisemobilfahrer weiter verbessern. So engagieren wir uns aktiv für mehr Stellplätze in den Städten und Gemeinden. Wir kämpfen gegen Sondersteuern und -abgaben. Wir fordern, dass man mit dem Pkw-Führerschein Reisemobile bis zu einem Gewicht von 4,25 Tonnen fahren darf, denn das Mobil-Hobby muss für möglichst viele Menschen erreichbar sein. Die schönsten und besten Campingplätze und Wohnmobilstellplätze zeichnet der EMHC alljährlich als „Wohlfühlplätze“ aus.

In unserem Club genießen Sie viele Vorteile: Geselligkeit wird im EMHC großgeschrieben. So treffen sich die Mitglieder mehrmals jährlich bei kurzweiligen Zusammenkünften. Die EMHC-Mitglieder erhalten „Erste Hilfe“ in technischen und juristischen Fragen. Viermal jährlich bekommen sie das Reisemobilmagazin „euromotorhome“ nach Hause geliefert. Unsere Mitglieder erhalten Vergünstigungen bei Versicherungen. Wir sind regelmäßig auf dem Caravan-Salon in Düsseldorf und auf der CMT in Stuttgart vertreten.

Hiermit beantrage/n ich/wir die Mitgliedschaft beim EMHC – Euro Motorhome Club e.V.

Firmenname

Vorname/Nachname

Straße/Hausnummer

Land

PLZ

Ort

Telefonnummer tagsüber

Faxnummer

Mobil

Email-Adresse

Internet

Beruf

Geburtsdatum

Partner

Vorname/Nachname

Geburtsdatum

(B-Mitglied, beitragsfrei)

Weitere Person

Vorname/Nachname

Geburtsdatum

(C-Mitglied, bis 18 Jahre beitragsfrei)

Privatpersonen:

Aktiv-Mitgliedschaft 130,- €

Förder-Mitgliedschaft 30,- €

Nur für Aktivmitgliedschaft:

Ich beantrage die Camping Card International (CCI – Gültigkeitsdauer ein Jahr ab Ausstellung) Ja / Nein
Für die Ausstellung der CCI erforderl. Angaben d. Antragstellers – Angaben nach Personalausweis:

Geburtsort: _____

Personalausweis-Nummer: _____

Ausstellungsort: _____

Die Ausgabe der CCI erfolgt für Mitglieder kostenlos. Die Folgekarte wird mit gesondertem Antrag für ein weiteres Jahr ausgestellt. Bei Erneuerung des Ausweises und bei Neuausstellung der CCI Karte bitte unbedingt die Ausweis-Daten mitteilen!

Datenschutz: Die im Antrag enthaltenen Daten werden gespeichert und den Clubmitgliedern im Bordbuch teilweise (Name, Anschrift, Telefon-/Faxnummer, Mobil-Nr.) bekannt gegeben.

Die Datenschutzhinweise zum Datenschutz und Datenverarbeitung nach EU-Datenschutzgrundverordnung und Bundesdatenschutzgesetz sowie die Satzung des Vereins in der jeweils gültigen Form sind Bestandteil des Aufnahmeantrags und können in unserer Geschäftsstelle eingesehen bzw. mitgenommen werden und auf der Webseite abgerufen werden.

Gewerbliche Mitglieder und Personen des öffentlichen Rechts:

Gewerbe (Firmen und Tourismusverbände) 130,- €

Gemeinden (Kommunen, Städte) 60,- €

Eintrag des gewerblichen Mitgliedes in folgende Rubrik:

Fahrzeughersteller – Importeure

Dienstleistungen: Fahrschulen/Gutachter/Veranstalter/Verleger/
Versicherungen

Fahrzeughandel/Service/Vermietung/Zulieferer

Camping- und Stellplätze

Wohnmobilfreundliche Gemeinden

Für die Beantragung der Mitgliedschaft und Einzugsermächtigung

Hiermit wird der EMHC widerruflich zum Einzug der jährlichen Beiträge ermächtigt:

IBAN

BIC

Kontoinhaber

Name und Ort des Geldinstituts

Datum

Unterschrift

► **Antrag ausfüllen und einsenden an: EURO MOTORHOME CLUB e.V.**

Geschäftsstelle des EMHC, Schloßhof 2–6, D-85283 Wolnzach oder per Fax: 08442/2289

oder per E-Mail: emhc@kastner.de



Die gewerblichen und gemeindlichen Mitglieder im EMHC — EURO MOTORHOME CLUB E.V. Sie beraten und helfen gerne „rund ums Wohnmobil“

Fahrzeug-Hersteller und -Importeure

Adria – Deutschland Importeur Reimo GmbH Boschring 10 D-63329 Egelsbach T: 061 03 / 40 05 31, F: 061 03 / 40 05 88 M: 01 79 / 1 09 80 23 kmanowski@reimo.com www.adria-deutschland.de	1021	LMC Caravan GmbH & Co. KG Rudolf-Diesel-Straße 4 D-48336 Sassenberg T: 025 83 / 27-0, F: 025 83 / 27-138 info@lmc-caravan.de www.lmc-caravan.de	727	Fahrzeug-Handel/ Service/Vermietung/ Zulieferer	Dometic WAECO International GmbH Hollefeldstraße 63 D-48282 Emsdetten T: 025 72 / 879 -0, F: 025 72 / 879 -390 buescher@dometic-waeco.de www.waeco.com	776	
Bürstner GmbH Weststraße 33 D-77694 Kehl T: 078 51 / 85 -0, F: 078 51 / 8 55 -682 info@buerstner.com www.buerstner.de	756	Malibu GmbH & Co. KG Carthago Ring 1 D-88326 Aulendorf T: 075 25 / 92 00 -39 58 F: 075 25 / 92 00 -30 03 alexandra.naleppa@carthago.com www.malibu-carthago.com	1116	Alde Deutschland GmbH Mühlackerstraße 11 D-97520 Röthlein T: 097 23 / 91 16 60, F: 097 23 / 91 16 66 info@alde-deutschland.de www.alde-deutschland.de	914	Exide Technologies GmbH Im Thiergarten D-63654 Büdingen T: 060 42 / 81 (-) -3 71 F: 060 42 / 81 -1 40 guido.beck@eu.exide.com www.exide.com	965
Carthago Reisemobilbau GmbH Carthago Ring 1 D-88326 Aulendorf T: 075 25 / 92 00 -0, F: 075 25 / 92 00 -3003 info@carthago.com www.carthago.com	620	Morelo Reisemobile GmbH Helmut-Reimann-Straße 2 D-96132 Schlüsselfeld T: 095 52 / 92 96 00 info@morelo.eu www.morelo-reisemobile.de	1065	AL-KO KOBER SE Ichenhauser Straße 14 D-89359 Kötz T: 082 21 / 97 84 19 info@al-ko.de www.al-ko.de	687	Frankana Caravan Camping u. Freizeit Spitzwasen 2 D-97340 Marktbreit T: 093 32 / 50 77 25, F: 093 32 / 50 77 55 k.neumann@frankana.de www.frankana.de	895
Concorde Reisemobile GmbH Concorde-Straße 2-4 D-96132 Schlüsselfeld-Aschbach T: 095 55 / 92 25 -0, F: 095 55 / 92 25 44 info@concorde.eu www.concorde.eu	574	Niesmann + Bischoff GmbH Clou-Straße 1 D-56751 Polch T: 026 54 / 93 30, F: 026 54 / 93 31 00 info@niesmann-bischoff.com www.niesmann-bischoff.com	499	Beissenhirtz Sicherheitstechnik Eigerstraße 9b D-81825 München T: 089 / 42 49 71, F: 089 / 42 39 07	408	Green Power LED KG Böhmsholzer Weg 5A D-21391 Reppenstedt T: 041 31 / 67 12 60, F: 041 31 / 67 10 82 M: 01 70 / 3 24 61 67 info@green-power-led.de www.green-power-led.de	1040
Dethleffs GmbH & Co. KG Arist-Dethleffs-Straße 12 D-88316 Isny im Allgäu T: 075 62 / 9 87 -2 10 F: 075 62 / 9 87 -2 18 helge.vester@dethleffs.de www.dethleffs.de	752	Pössl Freizeit und Sport GmbH Dorfstraße 7 D-83404 Ainring T: 086 54 / 46 94 -0, F: 086 54 / 46 94 -29 M: 01 71 / 3 62 82 00 info@poessl-mobile.de www.poessl-mobile.de	851	Bernhard Glück GmbH DER FREISTAAT Caravaning & More Ohmstraße 8-22 D-85254 Sulzemoos T: 081 35 / 93 71 00, F: 081 35 / 93 71 01 info@glueck-freizeitmarkt.de www.glueck-freizeitmarkt.de	765	HEOSOLUTION Diebstahlschutz u. Zubehör Dürrlainger Straße 3 D-89356 Hafenhofen T: 082 22 / 41 22 16, F: 082 22 / 41 22 17 info@heosolution.de www.heosolution.de	961
Dopfer Reisemobilbau Sudetenstraße 7 D-86476 Neuburg T: 082 83 / 26 10, F: 082 83 / 26 63 info@dopfer-reisemobile.de www.dopfer-reisemobile.de	736	proLiner GmbH Lehrenweg 15 D-88045 Friedrichshafen T: 075 41 / 3 61 99 00, F: 075 41 / 3 61 99 03 M: 01 78 / 7 76 80 00 office@proliner.cc www.proliner.cc	946	Brase-Zelte Buchweizenkamp 17 D-32469 Petershagen T: 057 05 / 4 33, F: 057 05 / 79 17 M: 01 71 / 3 15 31 71 brase-zelte@t-online.de www.brase-zelte.de	817	InterCaravaning GmbH & Co. KG Europas größte Caravaning-Fachhandelskette Im Metternicher Feld 5-7 D-56072 Koblenz T: 02 61 / 1 00 54 54, F: 02 61 / 1 00 54 55 info@intercaravaning.de www.intercaravaning.de	686
EURA MOBIL GmbH Kreuznacher Straße 78 D-55576 Sprendlingen T: 067 01 / 20 30, F: 067 01 / 20 32 10 info@euramobil.de www.euramobil.de	618	Rapido Camping Car Route de Bretagne B.P.19 F-53101 Mayenne Cedex T: 0033 / 2 43 30 10 70, F: 0033 / 2 43 30 10 71 info@rapido.fr www.rapido.fr	894	Caratec GmbH Carl-Bosch-Straße 7 D-76829 Landau T: 063 41 / 3 80 95-0, F: 063 41 / 3 80 95-74 info@caratec.de www.caratec.de	963	Katadyn Deutschland GmbH Hessenring 23 D-64546 Mörfelden-Walldorf T: 061 05 / 45 67 89, F: 061 05 / 4 58 77 info@katadyn.de www.katadyn.com	878
FCA Germany AG Hanauer Landstraße 176 D-60314 Frankfurt am Main T: 069 / 6 69 88 -0 www.fiatcamper.com	857	Schell-Fahrzeugbau KG PhoeniX-Reisemobile Sandweg 1 D-96132 Aschbach T: 095 55 / 92 29 0, F: 095 55 / 92 29 29 info@phoenix-reisemobile.de www.phoenix-reisemobile.de	617	Caravanservice Ringstraße 2 D-35641 Schöffengrund T: 064 45 / 92 29 18, F: 064 45 / 92 29 32 info@trumareparatur.de www.trumareparatur.de	1110	DR. KEDDO GmbH Biochemische Produkte Dr. Keddo Innungstraße 45 D-50354 Hürth T: 022 33 / 93 23 70, F: 022 33 / 93 23 72 info@drkeddo.de www.drkeddo.de	525
Goldschmitt technobil GmbH Dornberger Straße 8-10 D-74746 Höpfingen T: 062 83 / 22 29 -1 00 F: 062 83 / 22 29 -1 99 nadine.lenk@goldschmitt.de www.goldschmitt.de	726	Tischer Freizeitfahrzeuge GmbH Frankenstraße 3 D-97892 Kreuzwertheim T: 093 42 / 81 59 od. 093 42 / 9 18 6-0 F: 093 42 / 50 89 info@tischer-pickup.com www.tischer-pickup.com	794	Carsten Stäbler GmbH Friedrich-Schott-Straße 2 D-68753 Waghäusel-Kirrlach T: 072 54 / 9 59 75-0, F: 072 54 / 9 59 75-22 M: 01 72 / 7 58 74 24 staebler@carsten-staebler.de www.carsten-staebler.de	1069	Kuhn Autotechnik GmbH Ziegeleistraße 2-5 D-54492 Zeltingen-Rachtig T: 065 32 / 95 30 -0 F: 065 32 / 95 30 -50 info@kuhn-autotechnik.de www.kuhn-autotechnik.de	660
Hobby-Wohnwagenwerk Ing. Harald Striewski GmbH Harald-Striewski-Straße 15 D-24787 Fockbek/Rendsburg T: 043 31 / 6 06 -0 info@hobby-caravan.de www.hobby-caravan.de	830	VARIOMobil Fahrzeugbau GmbH An Teckners Tannen 1 D-49163 Bohmte T: 054 71 / 95 11 0, F: 054 71 / 95 11 59 info@vario-mobil.com www.vario-mobil.com	310	Crystop GmbH Durlacher Allee 47 D-76131 Karlsruhe T: 07 21 / 61 10 71, F: 07 21 / 62 27 57 info@crystop.de www.crystop.de	876	Lacros by Shinga BV Molendijk-zuid 23 B Nederland Schündel 5482 W 2 T: +31 7 32 03 24 87 M: +31 6 14 04 17 80 pieter@shinga.nl/sales@shinga.nl www.lacros.eu	1140
Hymmer GmbH & Co KG Holzstraße 19 D-88339 Bad Waldsee T: 075 24 / 999 -0, F: 075 24 / 99 92 20 info@hymmer.com www.hymmer.com	284	VARIOMobil Fahrzeugbau GmbH An Teckners Tannen 1 D-49163 Bohmte T: 054 71 / 95 11 0, F: 054 71 / 95 11 59 info@vario-mobil.com www.vario-mobil.com	447	CSS Keramische Oberflächen Versiegelung Vestische Straße 81 D-46117 Oberhausen T: 01 72 / 6 00 74 10, F: 02 08 / 6 20 01 68 info@css-versiegelung.de www.css-versiegelung.de	1117	LAROMA GmbH Werner-von-Siemens Str. 14 24837 Schleswig T: +0 46 21 -98 92 15 M: 01 76 -1002 24 78 info@laroma.de www.laroma.de	1149
InnoMobil GmbH Kupfergasse 2 D-30823 Garbsen T: 051 31 / 7 05 99 56, M: 01 76 / 53 39 11 90 info@innomobil.de www.innomobil.de	1085	Volkner Mobil GmbH Simonshöfchen 41 D-42327 Wuppertal T: 02 02 / 27 33 50, F: 02 02 / 27 33 20 M: 01 71 / 7 13 14 76 info@volkner-mobil.com www.volkner-mobil.com	637	DEKA Kleben & Dichten GmbH DEKALIN Gartenstraße 4 D-63691 Ranstadt T: 08 00 / 3 35 25 46, F: 06 40 41 / 82 12 20 info@dekalin.de www.dekalin.de	1066	ML Reisemobile GmbH Alemannenstraße 33 79689 Maulburg T: 076 22 / 68 88 5 -0 info@ml-reisemobile.de www.ml-reisemobile.de	1077
				Deutsche Reisemobil Vermietungs GmbH Adalbert-Stifter-Weg 41 D-85570 Markt Schwaben T: 081 21 / 995 -0 F: 081 21 / 995 19 info@drm.de www.drm.de	806		

Müller's Motorhomes & Campingworld GmbH Frankfurter Straße 58 D-64331 Weiterstadt/Gräfenhausen T: 061 50 / 13 47 6-0, F: 061 50 / 13 47 6-19 info@mwom.com www.mwom.com	614	tegos GmbH & Co. KG Heiligenberger Straße 44 D-88356 Ostrach T: 075 85 / 932 90-0, F: 075 85 / 932 90-109 m.mueller@tegos-systeme.de www.tegos-systeme.de	1061	Goldschmitt Gastrovent GmbH & Co. KG Industrieparkstraße 2 D-74731 Walldürn T: 062 82 / 928 16 50 M: 01 70 / 273 34 44 dgoldschmitt@goldschmitt.de www.goldschmitt.de	1121	Alpencamp am Wank Reisemobilstellplatz Wankbahnstraße 2 D-82467 Garmisch-Partenkirchen T: 088 21 / 967 78 05, F: 088 21 / 768 66 M: 01 70 / 907 17 47 info@alpencamp-gap.de www.alpencamp-gap.de	1105
MultiMan Hygiene-und Pflege-Produkte Peter Gelzhäuser GmbH Boschstraße 12 D-82178 Puchheim T: 089 / 8007 18 35, F: 089 / 8007 18 36 M: 01 71 / 800 23 88 info@multiman.de www.multiman.de	580	TELECO GmbH Franz-Josef-Strauß-Straße 41 D-82041 Deisenhofen T: 080 31 / 9 89 39, F: 080 31 / 9 89 49 telecogmbh@telecogroup.com www.telecogroup.com	732	I.N. Touristik Münsters Gässchen 38 D-51375 Leverkusen T: 02 14 / 50 69 90 44, F: 02 14 / 50 69 90 46 M: 01 72 / 7 69 94 94 info@intouristik.com www.intouristik.com	680	Arterhof Sigl OHG Kur-Gutshof-Camping Hauptstraße 3 D-84364 Bad Birnbach T: 085 63 / 9 61 30, F: 085 63 / 96 13 43 info@arterhof.de www.arterhof.de	922
Niesmann Caravaning GmbH & Co. KG Kehrstraße 51 D-56751 Polch T: 026 54 / 94 09 0, F: 026 54 / 94 09 40 info@niesmann.de www.niesmann.de	4	ten Haaft GmbH Innovative Technik Neureutstraße 9 D-75210 Kelttern T: 072 31 / 58 58 80, F: 072 31 / 58 58 81 19 info@ten-haaft.de www.ten-haaft.com	667	Jahn und Partner Vers.- u. Finanzdienstleistungen Augsburger Straße 23-25 D-86415 Mering T: 082 33 / 3 80 90, F: 082 33 / 38 09 18 jup@jahnapartner.de www.jahnapartner.de	420	Bad Bocklet Staatsbad u. Touristik	959
PRO CAR GmbH & Co. KG Hälverstraße 43 D-58579 Schalksmühle T: 023 55 / 893-200, F: 023 55 / 893-290 pro-car@pro-car.de www.pro-car.de	1063	Thetford GmbH Schallbruch 14 D-42781 Haan T: 021 29 / 94 25-0, F: 021 29 / 94 25 25 info@thetford.eu www.thetford.eu	621	KUGA GmbH Hans-Dill-Straße 1 D-95326 Kulmbach T: 092 21 / 8 41 10, F: 092 21 / 8 41 30 M: 01 72 / 3 54 34 95 info@kuga-tours.de www.kuga-tours.de	545	Bad Bocklet GmbH Kleinfeldlein 14 D-97708 Bad Bocklet T: 097 08 / 70 70 30 info@badbocklet.de www.badbocklet.de	
Reimers Reisemobil GmbH Schafskoppel 5 D-23845 Itzstedt T: 045 35 / 29 98 0, F: 045 35 / 29 98 29 M: 01 72 / 7 52 51 22 frank.reimers@reimersgmbh.de www.reimersgmbh.de	981	tpm GmbH Gewerbepark 26 86687 Kaisheim T: 090 99 / 9 66 49 66 F: 090 99 / 9 66 49 69 michael.schroettle@tpm-systems.eu www.tpm-systems.com	997	Messe Düsseldorf GmbH Stockumer Kirchstraße 61 D-40474 Düsseldorf T: 02 11 / 45 60 01, F: 02 11 / 4 56 06 68 info@messe-duesseldorf.de www.messe-duesseldorf.de	1106	Bad Säckingen Tourismus GmbH Reisemobilstellplatz am Rheinufer Waldshuterstraße 20 79713 Bad Säckingen T: 077 61 / 56 83 0, F: 077 61 / 56 83 17 tourismus@badsaekingen.de	1068
REIMO Reisemobil-Center GmbH Boschring 10 D-63329 Egelsbach T: 061 03 / 40 05 75, F: 061 03 / 40 05 77 M: 01 72 / 698 36 06 gholona@reimo.com www.reimo.com	694	Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG Wernher-von-Braun-Straße 12 D-85640 Putzbrunn T: 089 / 46 17-0, F: 089 / 46 17-22 72 m.prandl@truma.com www.truma.com	675	Mir Tours & Services GmbH Hauptstraße 10 D-56291 Birkheim T: 067 46 / 8 02 80, F: 067 46 / 80 28 14 M: 01 72 / 8 85 46 78 info@mir-tours.de www.mir-tours.de	612	Bäderbetrieb Dorsten GmbH Konrad-Adenauer-Platz 1 D-46284 Dorsten T: 023 62 / 95 17 22 70 F: 023 62 / 95 17 21 32 info@womodo.de www.womodo.de	606
Reisch - Freizeit Reisch Gottlieb-Daimler-Straße 3 D-97525 Schwebheim T: 097 23 / 91 16-0, F: 097 23 / 91 16 59 info@freizeit-reisch.de www.freizeit-reisch.de	417	Votronic Electronic-Systeme GmbH Johann-Friedrich-Diehm-Straße 10 D-36341 Lauterbach T: 066 41 / 91 17 3-0, F: 066 41 / 91 17 3-10 info@votronic.de www.votronic.de	1064	Sea Bridge for Motorhomes Reisemobilservice Tulpenweg 36 D-40231 Düsseldorf T: 02 11 / 2 10 80 83, F: 02 11 / 2 10 80 97 seabridge@t-online.de www.seabridge-tours.de	532	Bavaria Kur-Sport Camping Park Grafenauer Straße 31 D-94535 Eging am See T: 085 44 / 80 89, F: 085 44 / 79 64 info@bavaria-camping.de www.bavaria-camping.de	796
Reisemobilvermietung Am Ring 8 D-56288 Hasselbach T: 067 62 / 87 15, M: 01 72 / 6 54 28 44 info@reisemobile-schmidt.de www.reisemobile-schmidt.de	1102	Zentrale Autoglas GmbH Rottwiese 11 D-49324 Melle M: 01 62 / 2 52 03 68 h.riesen@zentrale-autoglas.de www.zentrale-autoglas.de	1086	Sterz-Media Pressebüro Rieslingstraße 4 D-67454 Haßloch T: 063 24 / 97 10 75 8, M: 01 51 / 2062 1000 sterz@sterz-media.de www.sterz-media.de	1072	Burgstadt-Campingpark Südstraße 34 D-56288 Kastellaun T: 067 62 / 40 80-0, F: 067 62 / 40 80-100 M: 01 51 / 18 20 45 01 brigitte@stemmler-bus.de	362
REMISS GmbH Mathias-Brüggen-Straße 69 D-50829 Köln T: 02 21 / 78 88 00, F: 02 21 / 7 88 80 02 49 k.clever@remis.de www.remis.de	852	ACCURA Versicherungsmakler GmbH Eichendorffstr. 134 D-90491 Nürnberg T: 09 11 / 58 07 00 F: 09 11 / 5 80 70 60 M: 01 62 / 8 71 64 68 info@accura.de	1139	Weser Assekuranz Kontor Violenstraße 43 D-28195 Bremen T: 04 21 / 36 911 11, F: 04 21 / 36 911 19 bettina.gang@weser-assekuranz.de www.weser-assekuranz.de	1001	Camping Center Klein An der A 61 D-56637 Plaidt T: 026 32 / 93 88 14, F: 026 32 / 93 88 12 info@camping-center.de www.camping-center.de	343
Riepert Fahrzeugbau GmbH August-Horch-Straße 57 D-56751 Polch T: 026 54 / 881 12-0, F: 026 54 / 881 12-29 info@riepert.de www.riepert.de	320	CampiPark by WTW Vertrieb Deutschland Alter Postweg 62 D-48167 Münster T: 025 06 / 81 05 52 F: 025 06 / 30 05 49 info@campipark.com www.campipark.com	1138	Zeilmann Fahrschule Zeilmann AVUS Christanz 21 D-95491 Ahorntal T: 09 20 2 / 82 4, F: 09 20 2 / 97 26 24 M: 01 60 / 15 37 90 0 info@zeilmann.com www.reisemobile-fahren.de	1075	Camping Eichenwald Schießstandweg 10 A-6422 Stams T: 0043 / 52 63 / 61 59, F: 0043 / 52 63 / 61 59 info@camping-eichenwald.at	808
Rühl Leder GmbH Mainstraße 42 D-45478 Mühlheim a. d. Ruhr T: 0208 / 9 40 94 90, F: 0208 / 9 40 94 99 M: 01 70 / 907 77 74 info@ruehl-leder.de www.ruehl-leder.de	1019	Der Reisemobilprofi.de Oststraße 28 D-33415 Verl T: 05 20 7 / 99 31 10, M: 01 51 / 40 44 15 13 info@der-reisemobilprofi.de www.der-reisemobilprofi.de	1038	21'st century coating Krüger Sternstraße 6 D-47445 Moers M: 01 72 / 2 02 21 10 ralph.krueger1@gmx.net www.aps-21cc.de	1079	Camping Fuissekaul 4 Fuissekaul Lu-9156 Heiderscheid/Luxemburg T: 003 52 / 26 88 88 1, F: 003 52 / 26 88 88 28 M: 003 52 / 69 15 85 31 0 anna@fuissekaul.lu www.fuissekaul.lu	1144
schaffer-mobil Wohnmobil GmbH Kötzschenbroder Straße 125 D-01139 Dresden T: 0351 / 83748-0 soeren.schaffer@schaffer-mobil.de www.schaffer-mobil.de	1132	Dolde Medien Verlag GmbH Naststraße 19B D-70376 Stuttgart T: 07 11 / 5 53 49-0 info@doldemedien.de www.doldemedien.de	799	Weser Assekuranz Kontor Violenstraße 43 D-28195 Bremen T: 04 21 / 36 911 11, F: 04 21 / 36 911 19 bettina.gang@weser-assekuranz.de www.weser-assekuranz.de	1001	Camping Fuissekaul 4 Fuissekaul Lu-9156 Heiderscheid/Luxemburg T: 003 52 / 26 88 88 1, F: 003 52 / 26 88 88 28 M: 003 52 / 69 15 85 31 0 anna@fuissekaul.lu www.fuissekaul.lu	1144
SOG-Systeme OHG In der Mark 2 D-56332 Löff T: 026 05 / 95 27 62, F: 026 05 / 95 27 63 info@sog-dahmann.de www.sog.info	529			Weser Assekuranz Kontor Violenstraße 43 D-28195 Bremen T: 04 21 / 36 911 11, F: 04 21 / 36 911 19 bettina.gang@weser-assekuranz.de www.weser-assekuranz.de	1001	Campingplatz Großbüchlberg Lang-Dolles GbR Großbüchlberg 32 D-95666 Mitterteich T: 096 33 / 40 06 73 F: 096 33 / 40 06 77 M: 01 51 / 16 73 87 50 camping@freizeithugl.de www.freizeithugl.de	1126
Tec-Power Sinziger Straße 34 D-53424 Remagen T: 026 42 / 90 38 72, F: 026 42 / 90 38 73 info@tec-power.de www.tec-power.de	834			Weser Assekuranz Kontor Violenstraße 43 D-28195 Bremen T: 04 21 / 36 911 11, F: 04 21 / 36 911 19 bettina.gang@weser-assekuranz.de www.weser-assekuranz.de	1001	Campingpark Fischung 50Plus Campingpark Fischung Fischung 9 A-8741 Weisskirchen T: (+43) 3577/82284 info@camping50plus.at www.camping50plus.at	1146
				Weser Assekuranz Kontor Violenstraße 43 D-28195 Bremen T: 04 21 / 36 911 11, F: 04 21 / 36 911 19 bettina.gang@weser-assekuranz.de www.weser-assekuranz.de	1001	Campingpark Sanssouci Ihr königlicher An der Pirschheide 41 D-14471 Potsdam T: 03 31 / 9 51 09 88 info@camping-potsdam.de www.camping-potsdam.de	1100

Dienstleistungen: Fahrschulen und -training/ Touristik/Veranstalter/ Verleger/Versicherungen

Wohnmobilfreundliche Gemeinden – Camping- und Stellplätze

Campingplatz Holmernhof 793 Am Tennispark 10 D-94072 Bad Füssing T: 085 31 / 247 40, F: 085 31 / 247 43 60 campingholmernhof@t-online.de www.holmernhof.de	Irma GmbH 1067 Top Platz - J - Dieckert Passauer Straße 15 D-90480 Nürnberg T: 09 11 / 9 40 46 44, F: 09 11 / 9 40 46 50 info@top-platz.de www.top-platz.de	Rothenburg TourismusService 446 Marktplatz 1 D-91541 Rothenburg ob der Tauber T: 098 61 / 40 4-8 00, F: 098 61 / 40 4-5 29 info@rothenburg.de www.tourismus-rothenburg.de	Weingut Gebrüder Simon 819 Hauptstraße 6 D-54492 Lösnich T: 065 32 / 21 30, F: 065 32 / 9 43 69 M: 01 70 / 8 54 81 45 weingut@gebrueder-simon.de www.gebrueder-simon.de
Camping Ötztal 994 Unterlängenfeld 220 A-6444 Längenfeld T: 0043 / 52 53 / 53 48 F: 0043 / 52 53 / 53 48 4 info@camping-oetztal.com www.camping-oetztal.com	Kirchheimbolanden Verbandsgemeinde 759 Neue Allee 2 D-67292 Kirchheimbolanden T: 063 52 / 40 04-0 F: 063 52 / 40 04-6 00 vg@kirchheimbolanden.de www.kirchheimbolanden.de	Sasbachwalden Tourist-Info 957 Talstraße 51 D-77887 Sasbachwalden T: 0 78 41 / 10 35, F: 0 78 41 / 2 36 82 info@sasbachwalden.de www.sasbachwalden.de	Wohnmobilstellplatz Tunau 1022 Tunau 4 D-88079 Kressbronn T: 075 43 / 98 00 info@dorfrug.de www.dorfrug.de
Camping Resort Zugspitze GmbH 1104 Griesener Straße 9 D-82491 Grainau T: 088 21 / 9 43 91 15, F: 088 21 / 9 43 91 16 info@perfect-camping.de www.perfect-camping.de	Kur-Betriebs-GmbH 429 / Franken Therme Bad Königshofen Am Kurzentrum 1 D-97631 Bad Königshofen T: 097 61 / 91 20-0, F: 097 61 / 91 20-40 tourismus@bad-koenigshofen.de www.frankentherme.de	Schluga GmbH 1025 Vellach 15 A-9620 Hermagor T: 0043 / 42 82 / 20 51 F: 0043 / 42 82 / 20 51 20 camping@schluga.com www.schluga.com	WomoLand-Nordstrand 1062 Norderquerweg 2 D-25845 Nordstrand T: 048 42 / 47 3, F: 048 42 / 90 02 59 M: 01 70 / 2 39 47 33 info@womoland-nordstrand.com www.womoland-nordstrand.com
Campingplatz Seehof GmbH 1101 Zum Zeltplatz 1 D-19069 Seehof T: 03 85 / 51 25 40, F: 03 85 / 5 81 41 70 M: 01 60 / 3 69 52 49 info@ferienparkseehof.de	Kur- & Feriencamping Holmernhof's Dreiquellenbad 945 Singham 40 D-94086 Bad Griesbach T: 085 32 / 96 13-0 F: 085 32 / 96 13-50 info@camping-bad-griesbach.de www.camping-bad-griesbach.de	Schwetzingen Stadtinformation 990 Dreikönigstraße 3 D-68723 Schwetzingen T: 0 62 02 / 94 58 75, F: 0 62 02 / 94 58 77 stadtinfo@schwetzingen.de www.schwetzingen.de	
Campingplatz Stover Strand 1081 International Kloodt OHG Stover Strand 10 D-21423 Drage T: 025 06 / 81 05 52, F: 025 06 / 3 00 55 49 M: 01 51 / 12 84 70 47 info@campipark.com www.campipark.com	Landesmesse Stuttgart GmbH 1147 Messepiazza 1 D-70629 Stuttgart T: 07 11 / 1 85 60-27 30 F: 07 11 / 1 85 60-17 30 alexander.ege@messe-stuttgart.de	Seehof 783 Camping & Appartements Seehof Moosen 42, am Reintalsee A-6233 Kramsach T: 0043 / 53 37 / 6 35 41, F: 0043 / 53 37 / 6 35 41-20 info@camping-seehof.com www.camping-seehof.com	
Caravan Park Sexten 695 St.-Josef-Straße 54 I-39030 Sexten / Moos T: 0039 / 04 74 / 71 04 44 F: 0039 / 04 74 / 71 00 53 info@caravanparksexten.it www.caravanparksexten.it	Mainz Wohnmobil-Stellplatz 1108 Dr.-Martin-Luther-King-Weg 21 D-55122 Mainz M: 01 57 73 / 1 94 97 11 info@wohnmobil-stellplatz-mainz.de www.wohnmobil-stellplatz-mainz.de	Seen-Camping Stadlerhof 718 Seebühel 14 A-6233 Kramsach/Tirol T: 0043 / 53 37 / 6 33 71 camping.stadlerhof@chello.at www.camping-stadlerhof.at	
Eigenbetrieb „Kurbetrieb“ Thermalbad der Stadt Rodach 1145 Thermalbadstraße 18 D-96476 Bad Rodach T: 095 64 / 92 32-0, F: 095 64 / 92 32-32 nadine.michel@bad-rodach.de www.therme-natur.de	Marienhof 1087 Kronwerker Moor 4 D-24768 Rendsburg T: 043 31 / 46 78-0, F: 043 31 / 46 78-60 M: 01 70 / 3 30 67 82 hans.strichau@fnl-marienhof.de www.fnl-marienhof.de	St. Peter-Ording Reisemobilhafen 1094 Grudeweg 1 D-25826 Sankt Peter-Ording T: 048 63 / 81 71, F: 048 63 / 12 01 campingsass@t-online.de www.reisemobilhafen-spo.de	
Freizeitcenter Oberrhein GmbH 282 Am Campingpark 1 D-77836 Rheinmünster T: 07 22 7 / 25 00, F: 07 22 7 / 24 00 info@freizeitcenter-oberrhein.de www.freizeitcenter-oberrhein.de	Otium GmbH & Co. KG 1020 Eifel-Camp Am Freilinger See 1 D-53945 BlankenheimFreilingen T: 026 97 / 2 82, F: 026 97 / 2 92 M: 01 70 / 9 99 63 73 luett.e@t-online.de www.eifel-camp.de	The Leading Camping & Caravanning Parks of Europe e.V. 947 Kettelerstraße 26 D-40593 Düsseldorf T: 02 11 / 87 96 49 95, F: 02 11 / 87 96 49 96 info@leadingcampings.com www.leadingcampings.com	
Gitzenweiler Hof 533 Gitzenweiler 88 D-88131 Lindau T: 083 82 / 94 94 0, F: 083 82 / 94 94 15 info@gitzenweiler-hof.de www.gitzenweiler-hof.de	Ötztaler Naturcamping 995 Huben 241 A-6444 Längenfeld T: 0043 / 52 53 58 55, F: 0043 / 52 53 55 38 M: 0043 / 66 43 93 63 31 info@oetzalernaturcamping.com www.oetzalernaturcamping.com	Touristinformation 1143 Stadt Kitzingen Schrankenstraße 1 97318 Kitzingen T: 093 21 / 20-88 88 tourismus@stadt-kitzingen.de www.kitzingen.info	
Grubhof Camping GmbH 1050 Grubhof 39 A-5092 St. Martin bei Lofer T: + 43 / 65 88 / 8 23 70 F: + 43 / 65 88 / 8 23 77 home@grubhof.com www.grubhof.com	Panorama Camp Zell am See 1047 Seeuferstraße 196 A-5700 Zell am See T: 0043 / 65 42 / 56 22 8 F: 0043 / 65 42 / 56 22 84 info@panoramacamp.at www.panoramacamp.at	Trochtelfingen 582 Stadt Trochtelfingen Tourist-Info Rathausplatz 9 D-72818 Trochtelfingen T: 071 24 / 48 0, F: 071 24 / 48 48 info@trochtelfingen.de www.trochtelfingen.de	
Hann. Münden Marketing GmbH 604 Rathaus, Lotzestraße 2 D-34346 Hann. Münden T: 055 41 / 75-313, F: 055 41 / 7 54 04 info@hann.muenden-marketing.de www.hann.muenden-marketing.de	Phoenix Reisemobilhafen 1007 Bad Windsheimer Straße 7 D-91438 Bad Windsheim T: 098 41 / 68 50 87, F: 098 41 / 68 50 91 M: 01 72 / 8 41 26 31 info@phoenix-reisemobilhafen.de www.phoenix-reisemobilhafen.de	Verbandsgemeindeverwaltung 700 Kirchstraße 1 - Rathaus D-56288 Kastellaun T: 067 62 / 4 03 12, F: 067 62 / 4 03 60 info@kastellaun.de www.kastellaun.de	
Hotel Heinrich's Gästehof 822 Am Hülsebrink 10+11 D-31702 Lüdersfeld T: 057 25 / 9 41 90, F: 057 25 / 94 19 49 info@zum-dicken-heinrich.de www.zum-dicken-heinrich.de	Plattling Stadt 754 Preysingplatz 1 D-94447 Plattling T: 099 31 / 8 90 13-0, F: 099 31 / 8 90 13 19 josef.grimm@plattling.bayern.de www.plattling.de	Verkehrsbüro Hotellerie GmbH 906 Camping Wien Lassallestraße 3 A-1020 Wien T: 0043 / 1 / 9 14 23 14 F: 0043 / 1 / 9 14 35 94 west@campingwien.at www.verkehrsbuero.com	
Hünfeld Ordnungsamt 740 Konrad-Adenauer-Platz 1 D-36088 Hünfeld T: 066 52 / 180-131, F: 066 52 / 180-188 thomas.henkel@huenfeld.de www.huenfeld.de	Reisemobilpark Urbachtal 902 Urbachweg 1 D-34626 Neukirchen T: 066 94 / 9 11 40 15, M: 01 51 / 21 42 93 38 info@reisemobilpark-urbachtal.de www.reisemobilpark-urbachtal.de	Vital Camping Bayerbach 1054 ABC Vermögensverwaltungs GmbH Huckenham 11 D-94137 Bayerbach T: 085 32 / 9 27 80 7-0 F: 085 32 / 9 27 80 7-20 info@vitalcamping-bayerbach.de www.vitalcamping-bayerbach.de	

Februar 2020

29.02.20 – 01.04.20	Marokko (33 Tage)	Sea Bridge
03.02.20 – 28.02.20	Kuba	KUGA
19.02.20 – 01.04.20	Mexiko	KUGA

März 2020

04.03.20–12.03.20	R07 Winterliches Litauen	MIR Tours
09.03.20–22.03.20	R61 Das Herz Europas	MIR Tours
22.03.20–24.04.20	R28k Marokko, der Sonne entgegen (kurz)	MIR Tours
22.03.20–04.05.20	R28 Marokko, der Sonne entgegen	MIR Tours
19.03.20 – 15.04.20	Marokko I – Ostern – kombinierbar mit „Pyrenäen retour“	KUGA

April 2020

18.04.20–22.07.20	R94 Mittelasien - Seidenstraße	MIR Tours
23.04.20–27.04.20	R55 Schnupper Wochenende	MIR Tours
27.04.20–19.05.20	R24 Brüssel-Normandie-Paris	MIR Tours
22.04.20 – 19.05.20	KURS – Albanien (28 Tage)	Sea Bridge
22.04.20 – 16.05.20	Griechenland (25 Tage)	Sea Bridge
16.04.20 – 08.05.20	Sizilien (23 Tage)	Sea Bridge
18.04.20 – 12.08.20	„Berlin – Peking (71 Tage) retour Peking – Krakau (46 Tage)“	Sea Bridge
01.04.20 – 18.08.20	Fernost – Per Landweg auf die Koreanische Halbinsel (140 Tage)	Sea Bridge
17.04.20 – 15.05.20	Griechenland mit Korfu	KUGA
17.04.20 – 19.05.20	Das Herz Spaniens	KUGA
19.04.20 – 07.05.20	Pyrenäen-„Grüne Küste“ – retour – kombinierbar mit „Marokko I“ NEU!	KUGA
21.04.20 – 19.05.20	Sizilien mit Rom - kombinierbar mit „Sardinien I“ oder „Elba-Korsika“	KUGA
22.04.20 – 29.04.20	Städtetour Amsterdam	KUGA
26.04.20 – 23.05.20	Frankreich	KUGA

Mai 2020

05.05.20–20.05.20	R35h Auf dem Jakobsweg (hin)	MIR Tours
05.05.20–30.05.20	R35 Auf dem Jakobsweg	MIR Tours
10.05.20–02.07.20	R84 Russische Seele	MIR Tours
12.05.20–12.06.20	R27 Durch die Schluchten des Balkan	MIR Tours
12.05.20–03.06.20	R14k Moskau - St. Petersburg (kurz)	MIR Tours
12.05.20–12.06.20	R14 Moskau - St. Petersburg	MIR Tours
14.05.20–11.08.20	R90 Kaukasus	MIR Tours
17.05.20–30.05.2020	R35r Auf dem Jakobsweg Rückreise	MIR Tours
28.05.20–02.07.20	R90 Südlicher Kaukasus	MIR Tours
30.05.20–12.06.20	R27k Durch die Schluchten des Balkans (kurz)	MIR Tours
08.05.20 – 31.05.20	Sardinien (24 Tage)	Sea Bridge
02. 05.20 – 27.05.20	Kroatien (26 Tage)	Sea Bridge
03. 05.20 – 07. 06. 20	Spanien & Portugal (36 Tage)	Sea Bridge
24. 05.20 – 17. 06. 20	Russland Nord (25 Tage)	Sea Bridge
26. 05.20 – 10. 07. 20	Rund um die Ostsee (46 Tage)	Sea Bridge
02. 05.20 – 26. 05. 20	Irland (25 Tage)	Sea Bridge
15. 05.20 – 31. 10. 20	Seidenstraße (170 Tage)	Sea Bridge
30.05.20 – 24.09.20	Mongolei & Mittelasien (118 Tage)	Sea Bridge
01.05.20 – 08.05.20	Städtetour Wien	KUGA
03.05.20 – 18.05.20	Masuren I	KUGA
16.05.20 – 23.05.20	Städtetour Paris	KUGA
20.05.20 – 14.07.20	Kanada-Alaska	KUGA
22.05.20 – 08.06.20	Elba-Korsika	KUGA
23.05.20 – 13.06.20	Sardinien I	KUGA
27.05.20 – 13.07.20	Ostsee-Umrandung	KUGA
28.05.20 – 06.06.20	Franken und seine Küche – kombinierbar mit „Prag“	KUGA

Juni 2020

05.06.20–30.07.20	R77 Südliches Norwegen	MIR Tours
13.06.20–10.07.20	R15 Im Schein der Mitternachtssonne	MIR Tours
13.06.20–29.06.20	R12 Weiße Nächte in St. Petersburg	MIR Tours
23.06.20–24.07.20	R20 Russisch Karelien	MIR Tours
23.06.20–10.07.20	R15k Im Schein der Mitternachtssonne (kurz)	MIR Tours

01. 06.20– 9. 06.20	Korsika (19 Tage)	Sea Bridge
06. 06.20 – 01. 07.20	Frankreich (26 Tage)	Sea Bridge
07. 06.20– 22. 06.20	Provence (16 Tage)	Sea Bridge
07. 06.20 – 02. 07.20	Schottland (26 Tage)	Sea Bridge
03. 06.20 – 07. 06.20	Berlin & Potsdam (5 Tage)	Sea Bridge
20.06.20 – 28. 06.20	Tschechien (9 Tage)	Sea Bridge
21. 06.20– 17. 07.20	Baltikum (27 Tage)	Sea Bridge
29. 06.20 – 24. 07.20	Weißrussland (26 Tage)	Sea Bridge
04.06.20 – 08.07.20	Schottland-Irland-London	KUGA
08.06.20 – 15.06.20	Städtetour Prag - kombinierbar mit „Franken“	KUGA
08.06.20– 26.06.20	Provence	KUGA
19.06.20 – 27.06.20	Danzig-Masuren	KUGA
19.06.20 – 05.07.20	Dänemark-Schweden - kombinierbar mit „Norwegen-Schweden“	KUGA
21.06.20 – 25.07.20	Baltikum mit St. Petersburg	KUGA

Juli 2020

07.07.20–24.07.20	R20k Russisch Karelien (kurz)	MIR Tours
12.07.20–20.07.20	R08 Eine Woche St. Petersburg	MIR Tours
19.07.20–25.07.20	R57 Geocaching	MIR Tours
17.07.20 – 22.08.20	Inland & Färöer (37 Tage)	Sea Bridge
26.07.20. – 06.12.20	Die Seele Afrikas (134 Tage)	Sea Bridge
02.07.20 – 23.08.20	Transsib-Baikalsee	KUGA
07.07.20 – 31.07.20	Norwegen-Schweden ohne Hurtigruten – kombinierbar mit „DK-S“	KUGA
18.07.20 – 28.07.20	Elbe I – „Von Dresden an die Quelle“ – kombinierbar mit „Elbe II“	KUGA
18.07.20 – 15.08.20	Inland	KUGA
18.07.20 – 19.08.20	Belarus-Karelien	KUGA
28.07.20– 10.08.20	Elbe II – „Von Dresden an die Mündung“ – kombinierbar mit „Elbe I“	KUGA

August 2020

05.08.20 – 18.08.20	R70 Einmal im Leben	MIR Tours
06.08.20 – 06.09.20	R44 Moskau – Wolga – Goldener Ring	MIR Tours
10.08.20 – 06.09.20	R37 Altweibersommer im Baltikum	MIR Tours
16.09.20 – 10.10.20	Griechenland (25 Tage)	Sea Bridge
31.08.20 – 03.10.20	Südosteuropa (34 Tage)	Sea Bridge
01.08.20 – 26. 08.20	Westukraine & Moldau (26 Tage)	Sea Bridge
03.08.20 – 09.09.20	Schätze Russlands (38 Tage)	Sea Bridge
01.08.20 – 31.07.21	Landweg Australien (365 Tage)	Sea Bridge
23.08.20 – 13.09.20	Sardinien II	KUGA

September 2020

09.09.20 – 28.09.20	R05k Malerisches Moldawien (kurz)	MIR Tours
09.09.20 – 06.10.20	R05 Malerisches Moldawien	MIR Tours
10.09.20 – 24.09.20	R67 Städtetour K.-u.-k.-Monarchie	MIR Tours
11.09.20 – 20.09.20	R51 Rhein in Flammen	MIR Tours
15.09.20 – 06.10.20	R39 Pyrenäen – Baskenland	MIR Tours
21.09.20 – 17.10.20	R63 Südengland – Cornwall	MIR Tours
07.09.20 – 11.10.20	Griechische Inseln (35 Tage)	Sea Bridge
16.09.20 – 10.10.20	Griechenland (25 Tage)	Sea Bridge
16.09.20 – 28.09.20	Elsass	KUGA
18.09.20 – 03.10.20	Masuren II	KUGA
18.09.20 – 06.10.20	Pyrenäen-„Grüne Küste“ – kombinierbar mit „Portugal“	KUGA
18.09.20 – 11.10.20	Adria Ost	KUGA
18.09.20 – 14.10.20	Rumänien-Bulgarien	KUGA
18.09.20 – 19.10.20	Der Westen der USA	KUGA
18.09.20 – 25.10.20	Griechische Inseln	KUGA

Oktober 2020

14.10.20 – 29.10.20	R60 Toskana-Umbrien-San Marino	MIR Tours
28.10.20 – 29.11.20	Marokko (33 Tage)	Sea Bridge
06.10.20 – 27.10.20	Portugal – kombinierbar mit „Pyrenäen-Grüne Küste“ & „Marokko II“	KUGA
29.10.20 – 25.11.20	Marokko II - kombinierbar mit „Portugal“	KUGA

November 2020

15.11.20 – 01.04.21	Oman (135 Tage)	Sea Bridge
01.11.20 – 04.03.21	Südamerika (124 Tage)	Sea Bridge
04.11.20 – 12.12.20	Neuseeland	KUGA
07.11.20 – 09.12.20	Namibia	KUGA

Veranstaltungen von Partnerclubs und gewerblichen Veranstaltern*) im EMHC

Stand 01. 01. 2020 – Ohne Garantie der Vollständigkeit

*) Exklusivveranstaltungen für Markenfahrer sind kursiv gedruckt

Die Weltstadt der schönen



Zweifelsohne eine der schönsten Städte Österreichs: Salzburg.

Die Salzburger Festspiele sind das weltweit bedeutendste Festival für Oper, Musik und Schauspiel. Im Sommer 2020 feiern sie ihren 100. Geburtstag mit fulminanten Inszenierungen und umfangreichen Festivitäten. Diese beginnen bereits im Frühjahr mit der Landesausstellung „Großes Welttheater“ im Salzburg Museum und gipfeln in ganz besonderen Momenten während der Sommermonate. Die Musik- und Festspielstadt Salzburg feiert die schönen Künste aber nicht nur während der Sommerzeit: Bis Dezember stehen rund 4.500 Veranstaltungen auf dem Programm. Gute Kunde für Reisemobilisten: Die Festspielstadt hat nun auch einen ausgezeichneten Stellplatz, der einen Stadt- und Festivalbesuch mit dem Mobil besonders einfach macht.



Bei Nacht fasziniert die illuminierte Altstadt.

Salzburg ist eine Kultur- und Musikmetropole sondergleichen: Die Festspielstadt im Herzen Europas und am Rande der Alpen gilt als Weltstadt der schönen Künste. Bereits die Liebe der Fürsterzbischöfe zu Musik und Theater gilt als einer der Ausgangspunkte für die internationale musikalische Bedeutung der Stadt, die bis in die Gegenwart ungebrochen ist. In Salzburg wurde die erste Oper nördlich der Alpen aufgeführt, Salzburgs Hofmusik war renommierter und konnte sich mit europäischem Spitzenniveau messen und heute sind begnadete Künstlerinnen und Künstler – unter ihnen die ganz großen Stars der Branche – stolz darauf, in Salzburg auf der Bühne zu stehen.

„Die ganze Stadt ist Bühne“ – so formulierten die Gründerväter der Salzburger Festspiele – Max Reinhardt, Hugo von Hofmannsthal und Richard Strauß – ihr Vorhaben vor hundert Jahren. Ihr Wunsch ging in Erfüllung: Mittlerweile zählen die Salzburger Festspiele zu den bedeutendsten Festivals der darstellenden Künste weltweit. Zum 100. Geburtstag feiern die Salzburger Festspiele mit 222 Aufführungen in 44 Tagen an 15 Spielstätten. Zu den Opern-Höhepunkten zählen neben Mozarts „Don Giovanni“ und „Die Zauberflöte“, Strauss' „Elektra“ und Musorgskis „Boris Godunow“ auch Übernahmen der Opernproduktionen der Mozartwoche („Der Messias“, 2020), der Osterfestspiele („Tosca“, 2018 mit Anna

Künste



Bilderbuch-Salzburg mit dem Mirabellgarten, dem Dom und der Burg.

Netrebko in der Rolle der Floria Tosca) und der Pfingstfestspiele („Don Pasquale“, 2020 mit Cecilia Bartoli in der Hauptrolle). Mit diesem Programm wird erstmals ein Bogen gespannt über die hochkarätigen Musikveranstaltungen, die Salzburg ganzjährig zur Festspielstadt machen.

Im Schauspiel steht „Jedermann“ im Zentrum der Aufmerksamkeit – mit einem großen „Jedermann-Tag“ am 22. August 2020, an dem jenem Stück Tribut gezollt wird, dessen Uraufführung am 22. August 1920 die Geburtsstunde der Salzburger Festspiele markiert. Zusätzlich gibt es eine außergewöhnliche „Jedermann“-Lesung in der Felsenreitschule, eine Festvorstellung am Domplatz und ein Festbankett mit einer riesigen „Jedermann“-Tafel in den Straßen und auf den Plätzen des Festspielbezirks.

Das Konzertprogramm umfasst 91 Veranstaltungen und setzt unter anderem einen thematischen Schwerpunkt auf Ludwig van Beethoven, der 2020 seinen 250. Geburtstag gefeiert hätte. Die Ouvertüre spirituelle, die seit 2012 die Auftaktwoche der Festspiele bildet, steht 2020 unter dem Titel „Pax“ – Friede und bezieht sich damit auf den Ursprungsgedanken der Festspielgründer, ein Friedensprojekt in Salzburg zu inszenieren. Die rund 242.000 Karten sind ab 27. März 2020 online zu kaufen.

Mit der Landesausstellung „Großes Welttheater – 100 Jahre Salzburger Festspiele“ widmet sich das Salzburg Museum



Majestätisch thront die Festung Hohensalzburg über der Stadt an der Salzach.



Vom Mönchsberg haben die Salzburg-Besucher einen wunderschönen Ausblick auf die Stadt.



Renommierte Orchester geben sich in der Felsenreitschule ein Stelldichein.

den weltweit bedeutendsten Festspielen, ihrer Geschichte und Entwicklung und gibt Ausblicke in die Zukunft. Die Ausstellung ist als „Bühnenstück“ angelegt und gliedert sich in vier Bereiche: Während sich Kapitel 1 „Großes Kino“ filmisch den Salzburger Festspielen annä-

hert, bildet Kapitel 2 mit dem Titel „Das Archiv“ das Herzstück der Ausstellung: Die prunkvolle Max-Gandolph-Bibliothek verwandelt sich sinnbildlich in eine begehbare Enzyklopädie, die 100 Jahre Festspielgeschichte anhand von Fotos, Publikationen, Klangbeispielen, Objek-

ten aus dem Kostümfundus und vielem mehr erzählt. Im „Dialog“ von Kapitel 3 entsteht durch unterschiedliche Perspektiven von Institutionen sowie Künstlerinnen und Künstlern eine gemeinsame Erzählung und Annäherung an das „Gesamtkunstwerk“ Salzburger Festspiele.



Der Platz vor dem Festspielhaus wird zur festlichen Flaniermeile.



Großen Publikumsandrang gibt es immer an den Spielort



Der Kapitelplatz ist ein beliebter Spielort in den Sommernächten.

Kapitel 4 „On Stage“ verwandelt die Kunsthalle während der gesamten Ausstellungsdauer, vor allem aber im Festspielsommer 2020, in eine Bühne, auf der Menschen zu Wort kommen, die eng mit den Salzburger Festspiele verbunden sind. Die Musik-Ausstellung „Überall Musik!“

im DomQuartier Salzburg versteht sich als Prolog zur Landesausstellung „Großes Welttheater – 100 Jahre Salzburger Festspiele.“ Das DomQuartier mit den Prunkräumen der Residenz und dem Dombereich ist ein historisch bedeutender Spielort geistlicher und weltlicher Musik und

zugleich die Wiege der musikalischen Tradition Salzburgs. Besucher erleben im Rahmen der Ausstellung anhand von Texten, Bildern, Inszenierungen, multimedialen Präsentationen und musikalischen Beispielen eine exklusive Entdeckungsreise durch 200 Jahre Salzburger



Orte der diversen Festivals.



Imposant ist der nächtliche Fackeltanz am Salzburger Residenzbrunnen.



Die Masken in der Hofstallgasse sind ein Symbol für die Salzburger Festspiele.

Die Jedermann-Aufführungen auf dem Domplatz sind aus dem Salzburger Festspielkalender nicht mehr wegzudenken.

Musikgeschichte. Die Künstler, denen Besucher sprichwörtlich an Originalschauplätzen in der Alten Residenz und im Dom begegnen und deren Wirken in Salzburg nachhaltig geprägt haben, sind Wolfgang Amadeus Mozart, Heinrich Ignaz Franz Biber, Georg Muffat, Antonio Caldara und Michael Haydn.

Zehn Tage dauern die 1967 von Star-Dirigent Herbert von Karajan gegründeten Osterfestspiele, die als das elitärste und exklusivste Festival gelten und jeweils eine Oper sowie mehrere Konzerte umfassen. 2013 hat die Sächsische Staatskapelle Dresden die Berliner Philharmoniker als Festspielorchester abgelöst. Die

künstlerische Leitung obliegt Christian Thielemann. 2020 kommt Verdis Don Carlo in einer besonderen, vieraktigen Fassung, inszeniert von Vera Nemirova, zur Aufführung.

Intendantin Cecilia Bartoli stellt die französische Opernsängerin, Pianistin und Komponistin Pauline Viardot-García (1821 – 1910) in den Mittelpunkt der Salzburger Festspiele Pfingsten 2020, die den Titel „Die Farbe der Zeit“ tragen. Pauline Viardot-García steht sinnbildlich für zahlreiche Frauen, die im 19. Jahrhunderts als Primadonnen und Musen die Musikgeschichte mitprägten. Im Zentrum der Salzburger Festspiele Pfingsten steht Gaetano Donizettis Opera buffa Don Pasquale in einer Neuinszenierung von Moshe Leiser und Patrice Caurier. Cecilia Bartoli übernimmt darin die Rolle der Norina.



Hoch über dem Domplatz setzt der Jedermann-Rufer zum berühmten Aufruf an.

Weitere Informationen gibt es hier:
 Tourismus Salzburg, Auerspergstraße 6,
 A-5020 Salzburg,
 Telefon: +43 / 662 / 889 87-0,
www.salzburg.info.

Fotos: Tourismus Salzburg

Ein neuer, komfortabler Stellplatz im Stadtteil Kasern

Mit dem Reisemobil nach Salzburg

In der Vergangenheit haben es österreichische Städte nicht gerade leicht gemacht, mit den Reisemobil unterzukommen. Diese Situation hat sich grundlegend verändert. Immer mehr österreichische Kommunen weisen Stellplätze aus und schätzen inzwischen Mobilisten als solvente und freundliche Touristen. Vorbildlich ist nun auch die Festspielstadt Salzburg: In der Carl-Zuckmayer-Straße in Salzburg-Kasern eröffnete Ende November 2017 ein großer Stellplatz, der ausschließlich für Wohnmobile bestimmt ist. Mit insgesamt 106 Stellplätzen und entsprechender Infrastruktur ist der ganzjährig betriebene Parkplatz perfekt auf die Bedürfnisse von Reisemobilfahrern abgestimmt. Besonders preiswert können hier Wohnmobil-Begeisterte eine Nacht am Rande der Mozartstadt verbringen. Der neue Platz im Norden

Salzburgs ist mit der Bushaltestelle „Salzburg Jägerwirt“ direkt an das Netz des öffentlichen Nahverkehrs angebunden. Einem Ausflug in die Salzburger Altstadt steht somit nichts im Wege. Der Parkplatz für Wohnmobile in Salzburg-Kasern ist ganzjährig geöffnet. Weitere Informationen zum neuen Stellplatz gibt es hier: www.reisemobilstellplatz-salzburg.at.

Das Parken in der Stadt Salzburg auf einem bewirtschafteten Parkplatz wie dem Parkplatz Mirabell oder innerhalb der blauen Zone ist auch mit Wohnmobilen generell erlaubt. Ein Abstellen über Nacht ist freilich nicht gestattet. An Markttagen (Donnerstag oder Mittwoch, wenn Donnerstag ein Feiertag ist) steht der Parkplatz Mirabell von 0 bis 16 Uhr nicht zur Verfügung. Auch das gilt es zu beachten: Wohnmobile mit einer Länge von mehr als sieben Metern sind am Parkplatz Mi-

rabell nicht zugelassen. Auch im Umland von Salzburg stehen Stellplätze zur Verfügung: Etwa der Wohnmobil-Park in Golling: Der Stellplatz beim Aqua Salza hat ganzjährig geöffnet. Er ist übrigens auch ein EMHC-Wohlfühlplatz. Eine weitere Alternative ist der Stellplatz Bad Reichenhall jenseits der Grenze im Nachbarort Bad Reichenhall. Und schließlich verfügt Salzburg über mehrere stadtnahe Campingplätze mit guter Infrastruktur. Hier bietet sich die Möglichkeit, mit der Salzburg Card, die auch die öffentlichen Verkehrsmittel beinhaltet, die Stadt umweltfreundlich, stressfrei und auch preiswert zu besichtigen. Die Campingplätze befinden sich im „grünen Gürtel“ Salzburgs und sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln bequem mit der Stadt verbunden.



Die Zufahrt zum Wohnmobilstellplatz Salzburg ist großzügig gestaltet.



Am Stellplatz Salzburg steht auch eine Kaffeecke zur Verfügung.



Im Grünen und doch stadtnah präsentiert sich der neue Salzburger Stellplatz.



106 Parzellen für Freizeitfahrzeuge sind auf dem neuen Salzburger Stellplatz verfügbar.

Mit dem Mobil in der Eiger-, Mönch- und Jungfrau-Region

Ein Paradies für Wanderbegeisterte

Allen Unkenrufen zum Trotz: Die Schweiz ist auch für Wohnmobilisten immer eine Reise wert. Friedhelm und Marc Biell führen in ihrem Bericht in eine der schönsten Regionen der Eidgenossenschaft: Die Region Jungfrau im Berner Oberland ist mit ihren zahlreichen 4000ern ein Paradies für wanderbegeisterte Camper.

Der Bachalpsee ist einer der schönsten Seen im Berner Oberland.

Ausgangspunkt für phantastische Wanderungen sind die Campingplätze in der Region: In Grindelwald der Camping Sand (eher für Dauer-camper und kleinere Fahrzeuge geeignet), der Camping Eigernordwand (größere Fahrzeuge sind hier möglich, das Gelände ist aber uneben) oder der Camping Gletscherdorf (größere Mobile bis 12 Metern Länge sind hier willkommen). In Lauterbrunnen lädt der Camping Jungfrau ein (es ist ein größerer Platz; ideal für die ganze Familie).

Beide Orte eignen sich als Ausgangspunkt für Wanderungen inmitten der weltberühmten Wander- und Skigebiete der Jungfrau Region, wobei Grindelwald aufgrund seiner Lage die bessere Wahl wäre. Von dort starten einige der schönsten Wanderwege der Schweiz, von denen wir drei vorstellen wollen.

Von Grindelwald geht es entweder zu Fuß oder mit dem Bus vorbei am Hotel Blümlisalp an den Rand des Dorfes unterhalb des Oberen Grindelwalder Gletschers. Von dort gelangt man vorzugsweise mit dem Bus auf die Große Scheidegg auf etwa 2000 Metern Höhe. Dort startet einer der schönsten Panoramawanderwege der Schweiz. Bei gutem Wetter stets die imposante Eigernordwand im Blick, geht es auf einem leichten Wanderweg in circa zwei Stunden, in denen sechs Kilometer zur Bergstation First zurückgelegt werden. Der Anstieg ist mit rund 270 Höhenmetern moderat, die Wanderwege sind gut präpariert.

Ein weiterer Wanderweg führt zum Bachalpsee, einem der schönsten Seen im Berner Oberland. Dieser Weg beginnt an der Bergbahnstation First und führt knapp drei Kilometer mit relativ gerin-



Besonders spektakulär ist eine Fahrt mit der Jungfrau Europa.



Die Panorama-Wanderkarte hilft, sich in der Eiger-, Mönch- und Jungfrau-Region zu orientieren. Es gibt eine ganze Reihe attraktiver Wanderrouten. Viele Orte sind mit Berg- oder Seilbahnen zu erreichen.



Herrliche Aussichten hat man von den Panoramawegen auf die mächtigen Viertausender in der Region.



bahn. Sie führt zum höchstgelegenen Bahnhof in



Beim Eiger Jungfrau Walk zur Kleinen Scheidegg kommt man an einem künstlich angelegten kleinen See vorbei.

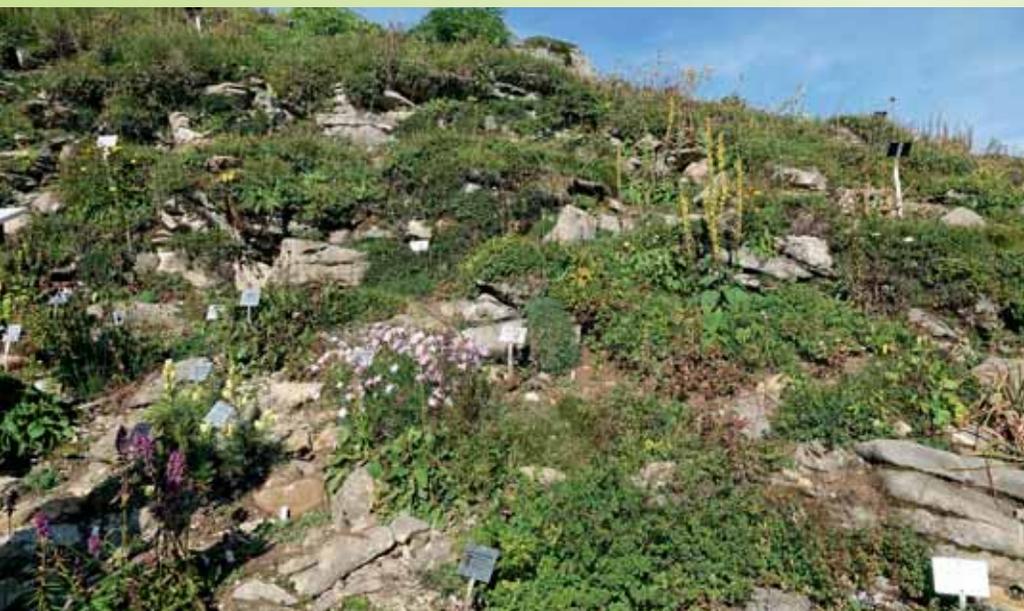


Eine der schönsten Bahn-Touren der Schweiz führt von Wilderswil hinauf auf die Schynigen Platte. Die einstündige Fahrt mit der Zahnradbahn ist ein einmaliges Erlebnis.



Grindelwald ist mit der Wengernalpbahn ein idealer Ausgangspunkt zu tollen Touren im Berner Oberland.

Foto: Whgler/Wikipedia



Wie vielfältig die Vegetation in den Bergen ist, zeigt eindrucksvoll der Alpengarten auf der Schynigen Platte.

gem Anstieg zum Bachalpsee. Der Weg ist touristisch stark besucht, da er verhältnismäßig wenig Kondition erfordert, lohnt sich aber in jedem Fall aufgrund des sehr schönen Bergsees. Hier muss man dann entscheiden: Man kann den gleichen Weg zurücknehmen und fährt mit der Bergbahn zurück nach Grindelwald. Der Abstieg (mittlerer Schwierigkeitsgrad) vom Bachalpsee nach Grindelwald ist aber auch über die Bussalp oder bis zur Mittelstation Bort möglich. Durch die Kombinationen mit den Seilbahnen und Buslinien kann man sich hier die eigene Wanderung genau nach den jeweiligen Vorlieben und Fähigkeiten zusammenstellen.

Auf der anderen Seite ist der Ausgangspunkt die Kleine Scheidegg. Diese erreicht man entweder mit der Zahnradbahn direkt oder mit der Seilbahn zum Männlichen und einer kleinen Wanderung. Hier starten auch die Züge zum Jungfrauoch, dem Top of Europe. Mit der Bahn geht es zur Station Eigergletscher. Zur Linken liegt die Eiger Nordwand, an deren Fuß der Eiger Trail bis zur Station Alpigen führt. Der Abstieg beträgt rund 780 Meter und erlaubt imposante Blicke in die Eiger Nordwand. Zur Rechten geht der Eiger Jungfrau Walk zur Kleinen Scheidegg. Der moderate Abstieg zur Bahnstation beträgt etwa 260 Höhenmeter und führt an einem künstlich angelegten kleinen See vorbei.

Ab Wilderswil fährt eine historische Zahnradbahn über die Alp Breitlauenen zur Schynigen Platte. Diese einstündige Reise an sich ist eine einmalige Erfahrung, lohnt sich aber umso mehr, denn das Ziel hält für jeden etwas bereit: Blumenliebhaber kommen hier im Sommer (achten Sie auf den Blühkalender auf den Webseiten der Jungfrauabahn) mit dem Swiss Flower and Panorama Trail auf ihre Kosten. Dieser schließt den botanischen Alpengarten und den Panoramaweg mit ein. Viele Stationen auf dem Panoramaweg bieten einen außergewöhnlichen Ausblick auf die Berge in der Nachbarschaft. Auch zahlreiche leichte und mittlere Wanderungen starten von der Schynigen Platte aus – etwa eine Höhenwanderung bis zum First. In allen Fällen lohnt sich der Jungfrau Travel Pass, den man für drei bis acht Tage kaufen kann. Es sind fast alle Bergbahnen enthalten sowie auch die Fahrten auf den Seen Interlakens (ab dem Fünf-Tage-Pass enthalten). Somit ist auch die Erkundung der Region bei schlechtem Wetter möglich.

Text und Bilder: Friedhelm und Mark Biell